

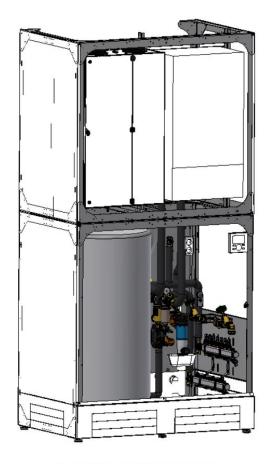
Technischer Produktkatalog 6.2023











INNOVATION IM LÜFTUNGSBAU















Inhalt 1. Inhalt...... Lüftungsgeräte...... 1.1 KL500 1.2 KL500 mit Enthalpie Wärmetauscher 1.3 KL500 mit Bypass. 1.4 1.5 1.6 KL350 mit Bypass 1.7 1.8 1.9 Zusätzliche Funktionen KL350/500 1.1 1.2 1.3 1.4 1.5 1.6 1.7 1.8 Montageplatten für WC Modul KL170 inkl. 3 Dichtmatten (Feuerabschluss, Kaltrauchsperre bauseits) 1.9 1.10 Zusätzliche Funktionen 24 1.11 1.12 KL170-XV Einbaubeispiel Decke mit Sternverteiler 26 1.13 1.14 1.15 Sensorplatine 1.16 1.17 E-Vorheizregister Regelung 31 1.18 1.20 1.21 2.1 2.2 Schallberechnung 36 2.3 Installation mit Montagebügel 37



2.4	Verteiler V125-75-6	38	
2.5	Flachschalldämpfer FSD75-2		39
2.6	Anschlussplatte ZSDVASPL		40
2.7	Halterung Schlauch 12 für Anschlussplatte Schalldämmverteiler		41
2.8	Halterung Schlauch 6 für Anschlussplatte Schalldämmverteiler und Verteiler		42
2.9	Fassadenanschluss		43
2.10	Einbauanleitung FLA125-R		44
2.11	FLA125-A (Außenluft)		45
2.12	FLA125-F (Fortluft)		45
2.13	FLA160-A (Außenluft)		46
2.14	FLA160-F (Fortluft)		46
2.15	Bodenauslass KL-BOA80-1		47
2.16	Saugnische DN100		48
2.17	Verlängerung SN100.		49
2.18	Saugnische DN125		50
2.19	Verlängerung Saugnische DN125		51
2.20	Luftventile Vision-Design		52
3. Einb	paubeispiele		53
3.1	Einbaumöglichkeiten KL170S		53
3.2	Einbaumöglichkeiten KL350, KL500		54
3.3	Luftverteilung mit Zonenschaltung		
3.4	Verkaufsargumente KL170, KL170-S		5 <i>6</i>
1. KL10	00 Airvolution		
4.1	Baugruppen		
4.2	Konstruktion		
4.3	Luftführung		60
4.4	Montage		
4.5	Planung		
5. Zen	tralgeräte		
5.1	KL2500-DE (Dacheinbau, Vollausstattung)		
5.2	Abmessungen KL2500-DE		64
5.3	Abmessungen Dach Einbaurahmen KL1800-DE und KL2500-DE		
5.4	Dach Einbaurahmen für KL2500-DE mit integrierten Luftverteiler, je 5xDN180 Anschlüsse für Zu- u. Abluft		
5.5	Zusammenbau KL2500-DE		
5.6	Ausstattung KL2500 DE		
5.7	Frostschutzfunktion		69



5.8		
5.9	Bypass, Absperrklappen	71
5.10	0 Zentralsteuerung KL	72
5.1	1 Verkaufsargumente KL2500DE	73
5.12	2 GET Datenbank	74
6. k	KL Box (VAV Schalldämm- Verteilerbox 2 x DN125 und 12 oder 14 x DN75)	75
6.1	·	
6.2	2 KL-Box 125-2-75-14-90-R (VAV Schalldämm- Verteilerbox 2 x DN125 und 12 oder 14 x DN75)	76
6.3	8 KL-Box 125-2-75-14-90-L (VAV Schalldämm- Verteilerbox 2 x DN125 und 12 oder 14 x DN75)	77
6.4	KL-Box 125-2-125-2 (VAV Schalldämmbox 2 x DN125 und 2 x DN125)	78
6.5	Schallmessung KL-Box	79
6.6	6 Anschlussplatte für KL-Box 90°	80
6.7	Anschlussplatte für KL-Box	81
6.8	Halterung Schlauch 13 für Anschlussplatte KL-Box	82
6.9	Halterung Schlauch 7 für Anschlussplatte KL-Box	83
6.10	0 Montage hinter Revesionsklappe	84
6.1	1 Einbau KL Box	85
6.12	2 Systemabstimmung KL-Box Zentralsteuerung	86
6.13	3 Verkaufsargumente KL-Box (zum Patent angemeldet)	87
6.14	4 Fernwartung	88
6.13		
7. k	KL-Tower	90
7.1		
7.2	2 Technische Daten Komponenten	92
7.3	•	
7.4	Anschlüsse Vorinstallation Boden KL-Tower	94
7.5	Anschlüsse Vorinstallation Rückwand KL-Tower	95
7.6	Vorinstallation Anschlussplatte und Luftleitungen für Lüftung	96
7.7	Vorinstallation Fußbodenheizungsverteiler, wenn KL-Tower auf fertigen Boden gestellt wird	97
8. 9	Schallhaube für 4kW, 6kW und 8kW Daikin Altherma 3 Außeneinheit (TÜV geprüft)	98
8.1	· • · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
8.2	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
8.3	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
9. E	Brauchwasserwärmepumpe AQUA200	
9.1	·	

KL	LUFTTECHNIK
(KI)	LUFTTECHNIK

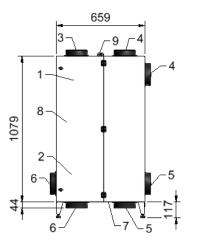
10. Ze	entrale Warmwasserbereitung mit AMNIS1002 Speicher104	
10.1	Funktion	105
10.2	Abmessungen	107
10.3	Anlagenschema mit Wärmepumpe	108
10 4	Leistungsdaten	109

1. Lüftungsgeräte

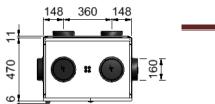
1.1 KL500

Wohnungslüftungsgerät **KL500** in Modulbauweise mit zu trennenden Gehäuse und Geräteteil in EPP- Schaum Ausführung, mit Kunststoff Gegenstromwärmetauscher, energiesparenden EC-Radialventilatoren, G4 Abluft- und F7 Zuluftfilter, Gehäuse aus verzinkten Stahlblech RAL9010 pulverbeschichtet, wärmebrückenfrei mit 18 mm Wärme- und Schallisolierung im Gehäuse und 30 mm im EPP Geräteteil, Luftanschlüsse 160mm, Anschlussmöglichkeiten: Abluft oben/ seitlich, Zuluft oben, hinten und seitlich, und Außen- und Fortluft wahlweise unten, hinten und seitlich, inkl. 1,5m Kondensat Anschlussschlauch, integrierte Steuerelektronik mit **LAN- Modbus- und USB- Schnittstelle**, **integriertes Sensormodul mit VOC Luftqualitätund Feuchtesensor**, Bedienteil Mini oder Smart (Zubehör), Manuell- und Automatikbetrieb (über Sensormodul), 4 Luftstufen, 3. Stufe auch über externen Kontakt für Stoßlüftung schaltbar, integriertes Vorheizregister mit exakter Temperaturregelung (optional), Montage stehend oder liegend an der Wand inkl. Montagebügel, Montage freistehend oder liegend mit Standfuß (Zubehör).

KL500-R KL500-L



- 1 Abluftfilter G4
- 2 Zuluftfilter F7
- 3 Abluft 160mm 4 Zuluft 160mm
- 5 Fortluft 160mm
- 6 Außenluft 160mm
- 7 Kondensatanschluss 16mm
- 8 Typenschild
- 9 Elektroanschluss

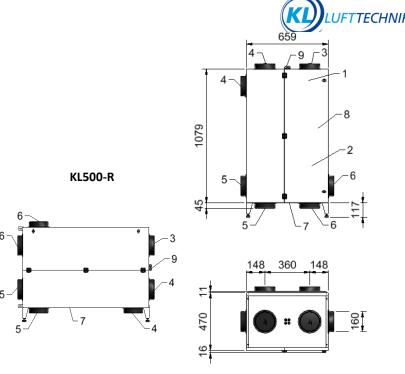


Technische Daten:

Einsatzbereich bei 100 Pa extern	100 m ³ /h bis 460m ³ /h
Energieeffizienz	A+
WBG reff. nach EN13141-7 ZUL	89,2 %
WBG reff. nach EN13141-7 FOL	78,6%
SFP Wert nach EN13141-7	0,28Wh/m³
Dichtheitsklasse nach EN13141-7	A1 (0,0% int., 0,0 % ext.)

Schallleistungspegel bei 320m³/h und 50 Pa extern:

Gehäuse	41,5 dB(A)
Zuluft	46,8 dB(A)
Abluft	50,9 dB(A)
Außenluft	
Fortluft	45,3 dB(A)
Max. Leistungsaufn. beider Ventilatoren	222 W
Max. Leistungsaufn. E- VHR	1800 W
HxBxT 1079 x 659 x 481 Gewicht 54 kg Anschluse	s 4 x 160mm





1.2 KL500 mit Enthalpie Wärmetauscher

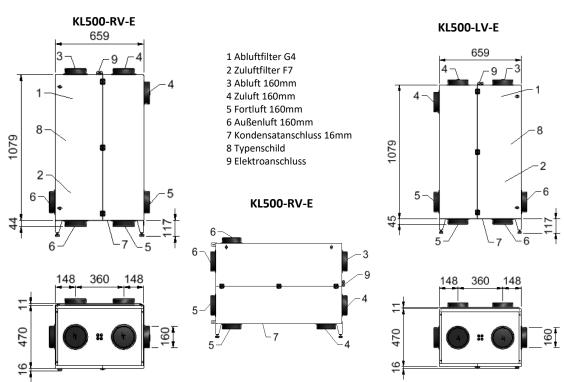
Wohnungslüftungsgerät **KL500-RV-E** in Modulbauweise mit zu trennenden Gehäuse und Geräteteil in EPP- Schaum Ausführung, mit Kunststoff Gegenstrom Enthalpie WT, energiesparenden EC-Radialventilatoren, G4 Abluft- und F7 Zuluftfilter, Gehäuse aus verzinkten Stahlblech RAL9010 pulverbeschichtet, wärmebrückenfrei mit 18 mm Wärme- und Schallisolierung im Gehäuse und 30 mm im EPP Geräteteil, Luftanschlüsse 160mm, Anschlussmöglichkeiten: Abluft oben/ seitlich, Zuluft oben, hinten und seitlich, und Außen- und Fortluft wahlweise unten, hinten und seitlich, inkl. 1,5m Kondensat Anschlussschlauch, integrierte Steuerelektronik mit **LAN- Modbus- und USB- Schnittstelle**, **integriertes Sensormodul mit VOC Luftqualität- und Feuchtesensor**, Bedienteil Mini oder Smart (Zubehör), Manuell- und Automatikbetrieb (über Sensormodul), 4 Luftstufen, 3. Stufe auch über externen Kontakt für Stoßlüftung schaltbar, integriertes Vorheizregister mit exakter Temperaturregelung, Montage stehend oder liegend an der Wand inkl. Montagebügel, Montage freistehend oder liegend mit Standfuß (Zubehör), Deckenmontage ohne Gefälle und ohne Kondensatanschluss, Montagebügel Decke (Zubehör).

Technische Daten:

Einsatzbereich bei 100 Pa extern	100 m³/h bis 467m³/h
Energieeffizienz	A
WBG reff. nach EN13141-7 ZUL	78 %
WBG reff. nach EN13141-7 FOL	65%
SFP Wert nach EN13141-7	0,25Wh/m³
Dichtheitsklasse nach FN13141-7	A1 (0.05% int., 0.0 % ext.)

Schallleistungspegel bei 320m³/h und 50 Pa extern:

Gehäuse	41,5 dB(A)
Zuluft	46,8 dB(A)
Abluft	50,9 dB(A)
Außenluft	48,8 dB(A)
Fortluft	45,3 dB(A)
Max. Leistungsaufn. beider Ventilatoren	222 W
Max. Leistungsaufn. E- VHR	1800 W
HxBxT 1079 x 659 x 481, Gewicht 54 kg, Anschluss	s 4 x 160mm





1.3 KL500 mit Bypass

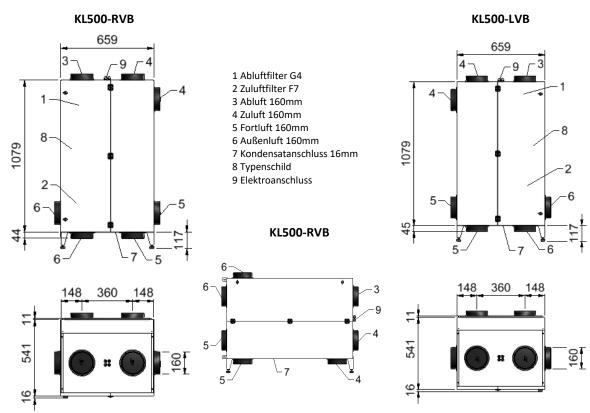
Wohnungslüftungsgerät **KL500-RB** in Modulbauweise mit zu trennenden Gehäuse und Geräteteil in EPP- Schaum Ausführung, mit Kunststoff Gegenstromwärmetauscher, energiesparenden EC-Radialventilatoren, 100% automatischer Bypassklappe, G4 Abluft- und F7 Zuluftfilter, Gehäuse aus verzinkten Stahlblech RAL9010 pulverbeschichtet, wärmebrückenfrei mit 18 mm Wärme- und Schallisolierung im Gehäuse und 30 mm im EPP Geräteteil, Luftanschlüsse 160mm, Anschlussmöglichkeiten: Abluft oben/ seitlich, Zuluft oben und seitlich, und Außen- und Fortluft wahlweise unten, hinten und seitlich, inkl. 1,5m Kondensat Anschlussschlauch, integrierte Steuerelektronik mit **LAN- Modbus- und USB- Schnittstelle**, **integriertes Sensormodul mit VOC Luftqualität- und Feuchtesensor**, Bedienteil Mini oder Smart (Zubehör), Manuell- und Automatikbetrieb (über Sensormodul) mit 4 Luftstufen, 3. Stufe auch über externen Kontakt für Stoßlüftung schaltbar, integriertes Vorheizregister mit exakter Temperaturregelung (optional), Montage stehend oder liegend an der Wand inkl. Montagebügel, Montage freistehend oder liegend mit Standfuß (Zubehör), Deckenmontage ohne Gefälle (nur mit Enthalpietauscher ohne Kondensatanschluss, Montagebügel Decke Zubehör).

Technische Daten:

Einsatzbereich bei 100 Pa extern	100 m ³ /h bis 460 m ³ /h
Energieeffizienz	A+
WBG reff. nach EN13141-7 ZUL	89,2%
WBG reff. nach EN13141-7 FOL	78,6 %
SFP Wert nach EN13141-7	0,28Wh/m³
Dichtheitsklasse nach EN13141-7	A1 (0.0% int., 0.0 % ext.)

Schallleistungspegel bei 320m³/h und 50 Pa extern:

Gehäuse	41,5 dB(A)
Zuluft	46,8 dB(A)
Abluft	50,9 dB(A)
Außenluft	48,8 dB(A)
Fortluft	45,3 dB(A)
Max. Leistungsaufn. beider Ventilatoren	222 W
Max. Leistungsaufn. E- VHR	1800 W
HxBxT 1079 x 659 x 552, Gewicht 57 kg, Anschluss	4 x 160mm





1.4 KL350

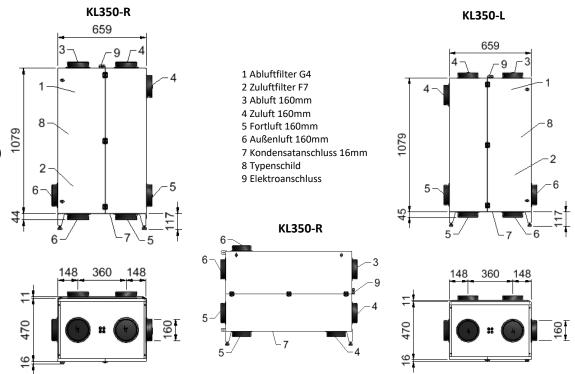
Wohnungslüftungsgerät KL350 in Modulbauweise mit zu trennenden Gehäuse und Geräteteil in EPP- Schaum Ausführung, mit Kunststoff Gegenstromwärmetauscher, energiesparenden EC-Radialventilatoren, G4 Abluft- und F7 Zuluftfilter, Gehäuse aus verzinkten Stahlblech RAL9010 pulverbeschichtet, wärmebrückenfrei mit 18 mm Wärme- und Schallisolierung im Gehäuse und 30 mm im EPP Geräteteil, Luftanschlüsse 160mm, Anschlussmöglichkeiten: Abluft oben/ seitlich, Zuluft oben, hinten und seitlich, und Außen- und Fortluft wahlweise unten, hinten und seitlich, inkl. 1,5m Kondensat Anschlussschlauch, integrierte Steuerelektronik mit LAN- Modbus- und USB- Schnittstelle, integriertes Sensormodul mit VOC Luftqualitätund Feuchtesensor, Bedienteil Mini oder Smart (Zubehör), Manuell- und Automatikbetrieb (über Sensormodul), 4 Luftstufen, 3. Stufe auch über externen Kontakt für Stoßlüftung schaltbar, integriertes Vorheizregister mit exakter Temperaturregelung (optional), Montage stehend oder liegend an der Wand inkl. Montagebügel, Montage freistehend oder liegend mit Standfuß (Zubehör).

Technische Daten:

Einsatzbereich bei 100 Pa extern	100 m ³ /h bis 320 m ³ /h
Energieeffizienz	A+
WBG max. nach EN13141-7 ZUL	96,2 %
WBG reff. nach EN13141-7 FOL	81,2%
SFP Wert nach EN13141-7	0,23Wh/m³
Dichtheitsklasse nach EN13141-7	A1 (0,0% int., 0,1 % ext.)
Einsatzbereich nach PHI	180 m ³ /h bis 290 m ³ /h
WBG nach PHI	87 %
SFP Wert nach PHI	0,297Wh/m³

Schallleistungspegel bei 223m³/h und 50 Pa extern:		
Gehäuse	36,0 dB(A)	
Zuluft	42,3 dB(A)	
Abluft	46,0 dB(A)	
Außenluft	44,8 dB(A)	
Fortluft	40,2 dB(A)	
Max. Leistungsaufn. beider Ventilatoren	111 W	
Max. Leistungsaufn. E- VHR	1800 W	

HxBxT 1079 x 659 x 481, Gewicht 54 kg, Anschluss 4 x 160mm





1.5 KL350 mit Enthalpie Wärmetauscher

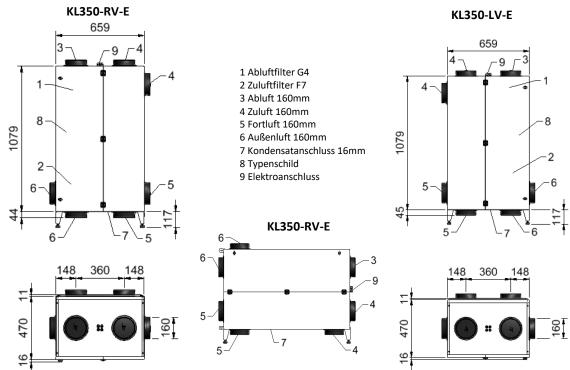
Wohnungslüftungsgerät **KL350-RV-E** in Modulbauweise mit zu trennenden Gehäuse und Geräteteil in EPP- Schaum Ausführung, mit Kunststoff Gegenstrom Enthalpie WT, energiesparenden EC-Radialventilatoren, G4 Abluft- und F7 Zuluftfilter, Gehäuse aus verzinkten Stahlblech RAL9010 pulverbeschichtet, wärmebrückenfrei mit 18 mm Wärme- und Schallisolierung im Gehäuse und 30 mm im EPP Geräteteil, Luftanschlüsse 160mm, Anschlussmöglichkeiten: Abluft oben/ seitlich, Zuluft oben, hinten und seitlich, und Außen- und Fortluft wahlweise unten, hinten und seitlich, inkl. 1,5m Kondensat Anschlussschlauch, integrierte Steuerelektronik mit **LAN- Modbus- und USB- Schnittstelle, integriertes Sensormodul mit VOC Luftqualität- und Feuchtesensor,** Bedienteil Mini oder Smart (Zubehör), Manuell- und Automatikbetrieb (über Sensormodul), 4 Luftstufen, 3. Stufe auch über externen Kontakt für Stoßlüftung schaltbar, integriertes Vorheizregister mit exakter Temperaturregelung, Montage stehend oder liegend an der Wand inkl. Montagebügel, Montage freistehend oder liegend mit Standfuß (Zubehör), Deckenmontage ohne Gefälle und ohne Kondensatanschluss, Montagebügel Decke (Zubehör).

Technische Daten:

Einsatzbereich bei 100 Pa extern	100 m ³ /h bis 320 m ³ /h
Energieeffizienz	A+
WBG reff. nach EN13141-7 ZUL	82%
WBG reff. nach EN13141-7 FOL	70%
SFP Wert nach EN13141-7	0,20Wh/m³
Dichtheitsklasse nach EN13141-7	A1 (0,1% int., 0,1 % ext.)

Schallleistungspegel bei 223m³/h und 50 Pa extern:

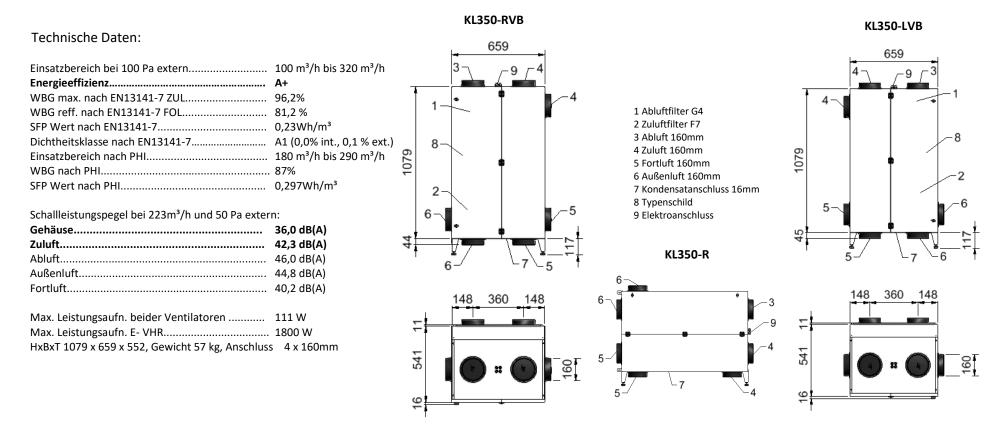
GehäuseZuluft	
Abluft	46,0 dB(A)
Außenluft	44,8 dB(A)
Fortluft	40,2 dB(A)
Max. Leistungsaufn. beider Ventilatoren	111 W





1.6 KL350 mit Bypass

Wohnungslüftungsgerät **KL350-RB** in Modulbauweise mit zu trennenden Gehäuse und Geräteteil in EPP- Schaum Ausführung, mit Kunststoff Gegenstromwärmetauscher, energiesparenden EC-Radialventilatoren, 100% automatischer Bypassklappe, G4 Abluft- und F7 Zuluftfilter, Gehäuse aus verzinkten Stahlblech RAL9010 pulverbeschichtet, wärmebrückenfrei mit 18 mm Wärme- und Schallisolierung im Gehäuse und 30 mm im EPP Geräteteil, Luftanschlüsse 160mm, Anschlussmöglichkeiten: Abluft oben/ seitlich, Zuluft oben und seitlich, und Außen- und Fortluft wahlweise unten, hinten und seitlich, inkl. 1,5m Kondensat Anschlussschlauch, integrierte Steuerelektronik mit **LAN- Modbus- und USB- Schnittstelle**, **integriertes Sensormodul mit VOC Luftqualität- und Feuchtesensor**, Bedienteil Mini oder Smart (Zubehör), Manuell- und Automatikbetrieb (über Sensormodul) mit 4 Luftstufen, 3. Stufe auch über externen Kontakt für Stoßlüftung schaltbar, integriertes Vorheizregister mit exakter Temperaturregelung (optional), Montage stehend oder liegend an der Wand inkl. Montagebügel, Montage freistehend oder liegend mit Standfuß (Zubehör), Deckenmontage ohne Gefälle (nur mit Enthalpietauscher ohne Kondensatanschluss, Montagebügel Decke Zubehör).

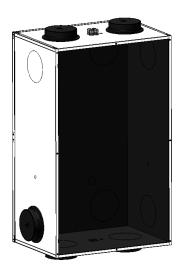


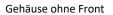


1.7 Modularer Aufbau KL350/500

Gebrauchsmuster geschützt

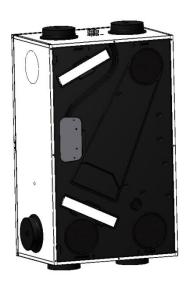
Einfache Wartung und Gerätetausch



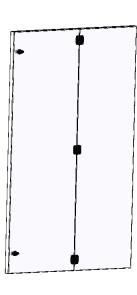




Gerätekern KL350 aus EPP



KL350 ohne Front



Geräte Front





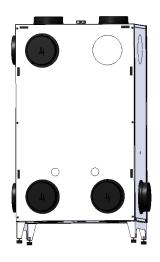
wandhängend senkrecht



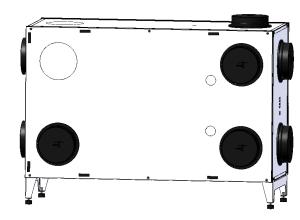
wandhängend waagerecht



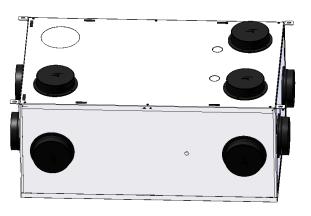
stehend senkrecht



stehend waagerecht



Deckenmontage nur mit Enthalpie Wärmetauscher

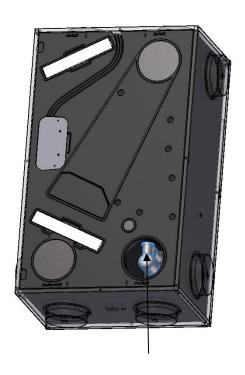






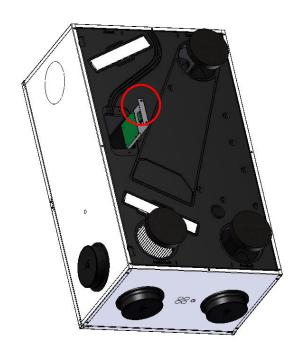
Kugelsiphon im Gerät

Kondensatanschluss an der Rückwand nur senkrecht möglich

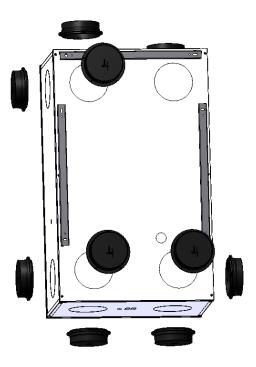


Kugelsiphon HL136.3

Service Öffnung
Sensorplatine mit
VOC- Luftqualitätssensor
und Feuchtesensor
im Gerät eingebaut



Luftanschlüsse für Außen- Fort- und Zuluft können unten, hinten oder seitlich vor Ort ausgewählt werden.



1.1 Zubehör KL350/500





Bedienteil Mini

- Gehäuse für die Unterputzmontage aus Kunststoff.
- Abmessungen 55 x 55mm
- 5 grüne LED zur Anzeige der aktuell gewählten Luftstufe
- Zwei Taster für die Auswahl der aktuellen Luftstufe
- Geeignet für Einbaurahmen von Berker und Gira
- Eine rote LED zur Anzeige von Filterwechsel- bzw. Fehlermeldungen
- 4 Draht Busverbindung incl. Stromversorgung





Bedienteil Smart

- 3,4" Black Mask Touch-Display
- integrierte WLAN- Schnittstelle für die APP- Funktion
- Integrierter Raumtemperaturfühler
- Integrierte Zeitschaltuhr
- 4 Draht Busverbindung inklusive Versorgungsspannung
- Micro-USB-Schnittstelle zur Konfiguration sowie zum Firmware Update
- Geeignet für Einbaurahmen von Berker und Gira
- Abmessung 56mm x 56mm x 13mm



Montagefuß

Montagebügel Decke



Vorheizregister

Die neue Steuerung mit LAN-Anschluss und die KL-Air-Control APP für die KL170, KL350 und KL500 Lüftungsgeräte wird im zweiten Quartal 2023 eingeführt!



KL-Air-Control APP



1.2 KL170

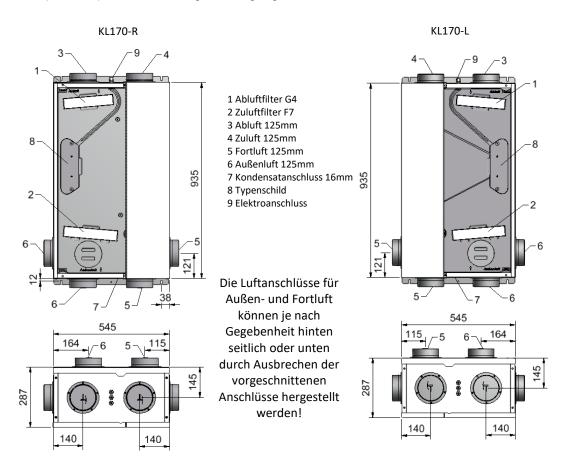
Wohnungslüftungsgerät **KL170** in Modulbauweise mit zu trennenden Gehäuse und Geräteteil in EPP- Schaum Ausführung, mit Kunststoff Gegenstromwärmetauscher, energiesparenden EC-Radialventilatoren, G4 Abluft- und F7 Zuluftfilter, Gehäuse aus verzinkten Stahlblech RAL9010 pulverbeschichtet, wärmebrückenfrei mit 20mm Wärme- und Schallisolierung, je 2 Luftanschlüsse 125mm nach oben für Zu- und Abluft und wahlweise unten, hinten oder seitlich für Außen- und Fortluft, inkl. 1,8m Kondensat Anschlussschlauch, integrierte Steuerelektronik mit LAN- Modbus- und USB- Schnittstelle, Mini- Bedienteil mit Fehler- und Filteranzeige, Manuell- und Automatikbetrieb (nur mit Sensorplatine, Zubehör) mit 4 Luftstufen, 3. Stufe auch über externen Kontakt für Stoßlüftung schaltbar, integriertes Vorheizregister mit exakter Temperaturregelung (Option), Einbau an Wand, Decke ohne Gefälle (nur mit Enthalpietauscher ohne Kondensatanschluss), oder mit Einbaurahmen (Zubehör) zum formbündigen Übergang an die Decke oder Einbauwand.

Technische Daten:

Einsatzbereich bei 100 Pa extern	
Energieeffizienz	•
Energieeffizienz	Α
WBG nach EN13141-7 ZUL	91%
WBG nach EN13141-7 FOL	81%
WBG nach EN13141-7 ZUL mit Enthalpie WT	82%
WBG nach EN13141-7 FOL mit Enthalpie WT	71%
SFP Wert nach EN13141-7 mit Enthalpie WT	0,23Wh/m³
SFP Wert nach EN13141-7	0,25Wh/m³
Dichtheitsklasse nach EN13141-7	A1 (0,4% int., 0,1% ext.)

Schallleistungspegel nach EN13141-7 bei 115m³/h:

Gehäuse	36,2dB(A)
Zuluft	44,1dB(A)
Abluft	46,2dB(A)
Außenluft	47,0dB(A)
Fortluft	
Max. Leistungsaufn. ohne VHR	59 W
Max. Leistungsaufn. E- VHR	800 W
HxBxT 935 x 545 x 289, Gewicht 32kg, Anschluss	4 x 125mm





1.3 KL170-S

Das KL170-S besitzt den gleichen Gerätekern wie das KL170, und unterscheidet sich in folgenden Punkten von diesem: vereinfachtes Gehäuse nur für Aufputz Montage geeignet

andere Gehäuse Abmessungen

höherer Geräteschall

günstigerer Preis

Technische Daten:

Einsatzbereich bei 100 Pa extern	40 m ³ /h bis 162 m ³ /h
Energieeffizienz	A+ mit Sensorplatine
Energieeffizienz	Α
WBG nach EN13141-7 ZUL	91%
WBG nach EN13141-7 FOL	81%
WBG nach EN13141-7 ZUL mit Enthalpie WT	82%
WBG nach EN13141-7 FOL mit Enthalpie WT	71%
SFP Wert nach EN13141-7 mit Enthalpie WT	0,23Wh/m³
SFP Wert nach EN13141-7	0,25Wh/m³
Dichtheitsklasse nach FN13141-7	A1

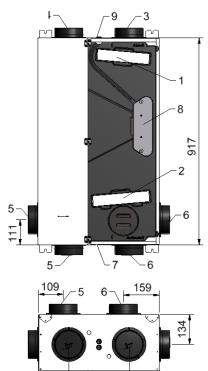
Schallleistungspegel nach EN13141-7 bei 115m³/h:

41,7 dB(A)
44,1dB(A)
46,2dB(A)
47,0dB(A)
40,2dB(A)

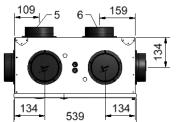
Max. Leistungsaufn. ohne VHR 59 W Max. Leistungsaufn. E- VHR...... 800 W HxBxT 917 x 534 x 264, Gewicht 30kg, Anschluss 4 x 125mm

Die Luftanschlüsse für Außenund Fortluft können je nach Gegebenheit hinten seitlich oder unten durch Ausbrechen der vorgeschnittenen Anschlüsse hergestellt werden!

- 1 Abluftfilter G4 2 Zuluftfilter F7 3 Abluft 125mm 4 Zuluft 125mm 5 Fortluft 125mm 6 Außenluft 125mm 7 Kondensatanschluss 16mm 8 Typenschild
- 9 Elektroanschluss



KL170-SL



KL Lufttechnik Seite 17

539

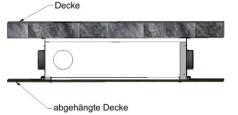
KL170-SR

1.4 Wand-/Deckeneinbau KL170





Deckenmontage





Das **KL170** kann nur mit **Enthalpie Tauscher** an die **Decke** montiert werden und braucht daher **keinen Kondensatablauf**.

Wir empfehlen für die Deckenmontage die Verwendung unserer Revisionsklappe Art.Nr.:112RKL80x120-D.







Gebrauchsmuster geschützt

Gehäuse wird in der Bauphase ohne Gerätekern mit Montagedeckel montiert.

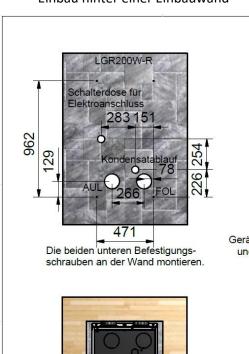
Der Gerätekern wird erst bei der Inbetriebnahme eingesetzt und in Betrieb genommen.





Modulbauweise KL170

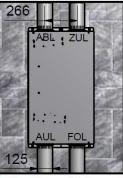
Einbau hinter einer Einbauwand



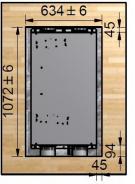
1. Montage an der Baustelle



Gerät in die montierten Schrauben einhängen und mit den oberen Schrauben befestigen.



Luftkanäle anschließen, und Kondenstablauf und Verkabelung vorbereiten.



Einbauwand oder abgehängte Decke montieren.

2. Inbetriebnahme

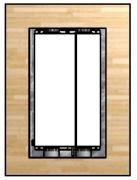


Bei der Inbetriebnahme wird der





Der Gerätekern und die Filter werden eingesetzt, und der Elektroanschluss, und Kondensatanschluss vorgenommen.



Die Gerätefront wird angebracht, und das Gerät in betriebgenommen.



Der Einbaurahmen wird am Gerät befestigt. Fertig!!!



KL170

Bezeichnung

Diese Zeichnung stellt nach den Urh. Ges § 24 unsergeistiges Eigentum dar, und darf ohne unsere ausdrückliche Zustimmung weder Konkurrenzfirmen, noch dritten Personen weitergegeben werden. Die unbefugte bzw. bestimmungswidrige Verwendung dieser ist nicht gestattet und wird gerichtlich verfolgt.

Zeichner:	Kr
Datum:	02.09.2014
Freigabe:	
Hersteller:	
Lieferant:	
Version:	
Zeichn. Nr.	1
Maßstab:	

WC-Ausschubmodul von Huter für KL170



≥huter.

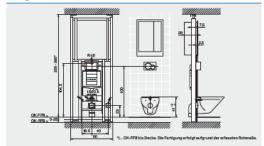
Selbsttragendes Ausschubmodul für ein Wand-WC und KL-Wohnraumlüftungsgerät. Zum Einbau in 75mm Leichthauboden- und Deckenschienen Mit gleitendem Deckenanschluss.

Geprüfte Belastbarkeit 400 kg.

паве В х Т х Н 80x17/29*x250-380**cm

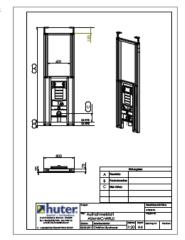
")... 29 cm inkl. Lüftungsgerät ").. 29 cm inkl. Lüftungsgerät Fußbodenaufbau 0-25 cm

- → verzinkter Montagerahmen 2mm
- → WC-Modul h\u00f6henverstellbar und herausnehmbar. Mit Geberit UP-Spülkasten Sigma (UP320) mit 2-Mengen-Spültechnik Betätigung von vorne
- → Geruchsabsaugeanschluss
- → Leerrohr für Wasseranschluss Geberit AquaClean
- → PE-Ablaufbogen ø90/90mm mit Übergangsstück ø 90/110 mm
- → WC-Anschlussgamitur
- → Aufnahme für KL Wohnraumlüftungsgerät (ohne Gehäuse)



Datenerfassungsblatt

Das Datenerfassungsblatt für die Rohmaße kann von unserer Homepage www.huter.at heruntergeladen werden.



T+43 2742 401 0

F+43 2742 401 50 sales.at@geberit.com www.geberit.at

@ Geherit, Dez 2015. Technische Änderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.

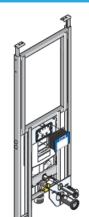
KL Lufttechnik Seite 21

Gebertstraße 1, 3140 Pottenbrunn

Vertrieb KL-Lüftungsgerät über Fa. Walter Bösch GmbH & Co. KG.

Geberit Vertriebs GmbH & Co KG



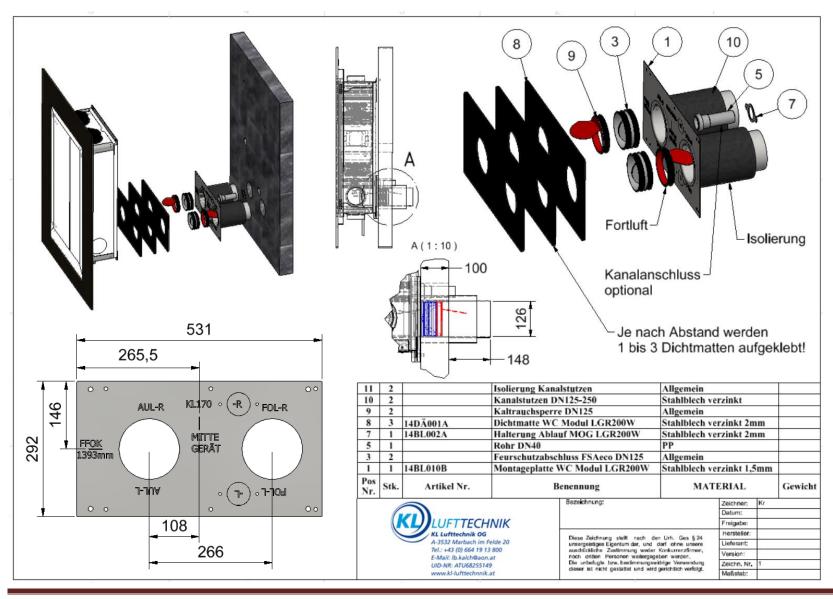


HU-ASM-WC-WRLD Huter WC-Ausschübmodul für

KL-Wohnraumfüftungsgerät



1.8 Montageplatten für WC Modul KL170 inkl. 3 Dichtmatten (Feuerabschluss, Kaltrauchsperre bauseits)









Ausschubmodul mit KL170 mit montiertem Montagedeckel verhindert Beschädigungen während der Bauphase



Brandschutzklappe und Kaltrauchsperre im rückwertigen Anschluss zu den Steigschächten



Brandschutzklappe und Kaltrauchsperre von der Gerätefront

Kondensat Schlauch wird direkt in den Spülkasten eingeleitet



Lüftungsgerät in der Höhe und der Tiefe einstellbar (für einfach oder doppelte Beplankung)



Fertig eingebautes Lüftungsgerät mit WC-Ausschubmodul



1.10 Zusätzliche Funktionen

für KL170 und KL170-S

Kugelsiphon im Gerät

Kondensatanschluss an der Rückwand



Service Öffnung

für Brandschutzklappe, Kaltrauchsperre und Ablauf

Kaltrauchsperre im Gerät

Das KL170-S

(rechts Version – links Version - Außenluft unten, hinten, seitlich - Fortluft unten, hinten, seitlich – Deckenmontage mit Enthalpietauscher) Luftanschlüsse für Außen- und Fortluft können unten, hinten oder seitlich vor Ort ausgewählt werden.



Brandschutzklappe und Kaltrauchsperre







1.11 KL170-XV

Wohnungslüftungsgerät KL170-XV in EPP- Schaum Ausführung, mit Kunststoff Gegenstromwärmetauscher, energiesparenden EC-Radialventilatoren, G4 Abluft- und F7 Zuluftfilter, wärmebrückenfrei mit 20mm Wärmeisolierung, je 2 Luftanschlüsse 125mm nach oben für Zu- und Abluft und wahlweise unten, hinten oder seitlich für Außen- und Fortluft, inkl. 1,8m Kondensat Anschlussschlauch, integrierte Steuerelektronik mit LAN- Modbus- und USB-Schnittstelle, Mini- Bedienteil mit Fehler- und Filteranzeige, Manuell- und Automatikbetrieb (nur mit Sensorplatine, Zubehör) mit 4 Luftstufen, 3. Stufe auch über externen Kontakt für Stoßlüftung schaltbar, integriertes Vorheizregister mit exakter Temperaturregelung, Einbau an Wand, Decke ohne Gefälle (nur mit Enthalpie Wärmetauscher ohne Kondensatanschluss), mit Revisionsklappe für die Decke oder Einbauwand (Zubehör), wird nur in rechter Ausführung ausgeliefert und kann einfach auf linke Ausführung umgebaut werden.

Technische Daten:

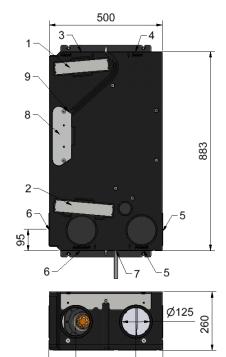
Einsatzbereich bei 100 Pa extern	40 m ³ /h bis 162 m ³ /h
Energieeffizienz	A+ mit Sensorplatine
Energieeffizienz	Α
WBG nach EN13141-7 ZUL	91%
WBG nach EN13141-7 FOL	81%
WBG nach EN13141-7 ZUL mit Enthalpie WT	82%
WBG nach EN13141-7 FOL mit Enthalpie WT	71%
SFP Wert nach EN13141-7 mit Enthalpie WT	0,23Wh/m³
SFP Wert nach EN13141-7	0,25Wh/m³
Dichtheitsklasse nach FN13141-7	A1

Schallleistungspegel nach EN13141-7 bei 115m³/h:

Gehäuse	46,7 dB(A)
Gehäuse hinter Revisionsklappe	34,9 dB(A)
Zuluft	44,1dB(A)
Abluft	46,2dB(A)
Außenluft	47,0dB(A)
Fortluft	40,2dB(A)

Max. Leistungsaufn. ohne VHR	59 W
Max. Leistungsaufn. E- VHR	800 W
HxBxT 883 x 500 x 260, Gewicht 11kg, Anschluss	4 x 125mm

Rechts Auslieferungszustand



266

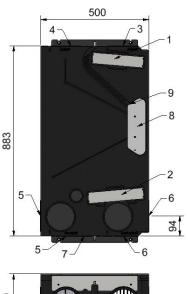
1 Abluftfilter G4

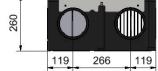
2 Zuluftfilter F7

3 Abluft 125mm 4 Zuluft 125mm 5 Fortluft 125mm 6 Außenluft 125mm 7 Kondensatanschluss 16mm

8 Typenschild 9 Elektroanschluss

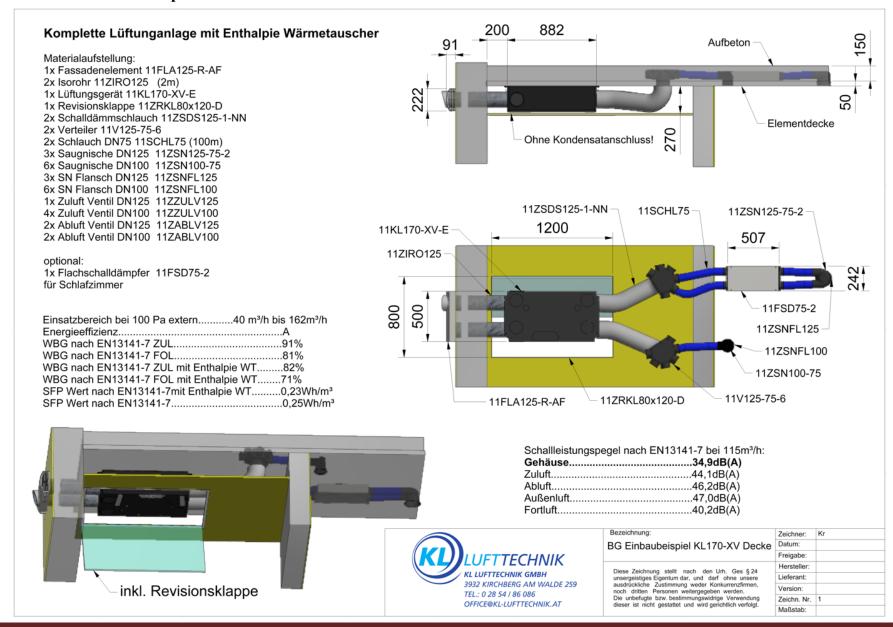
Auf links Version umgebaut





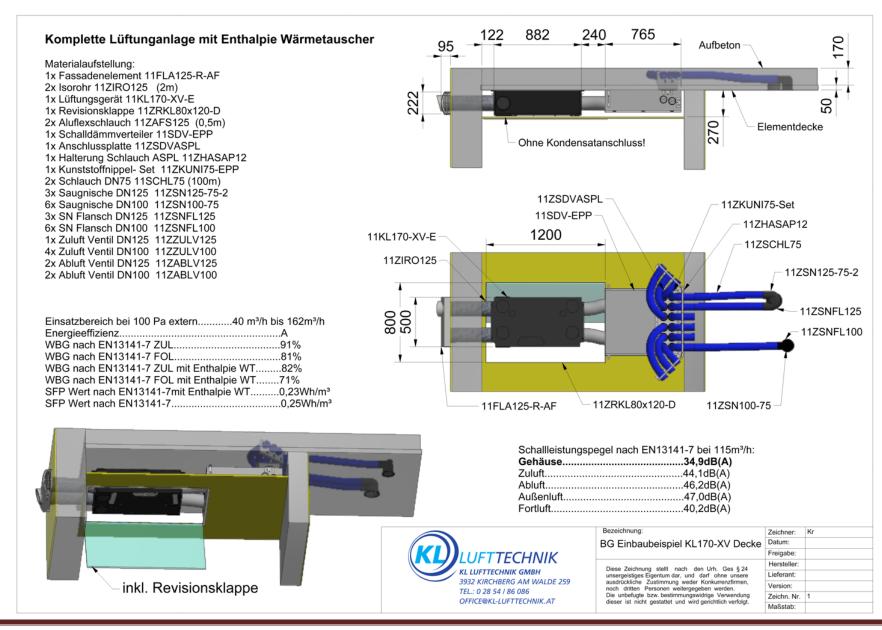


1.12 KL170-XV Einbaubeispiel Decke mit Sternverteiler





1.13 KL170-XV Einbaubeispiel Decke mit Schalldämmverteiler



1.14 Zubehör KL170, KL170-S, KL170-XV





Bedienteil Mini

- Gehäuse für die Unterputzmontage aus Kunststoff.
- Abmessungen 55 x 55mm
- 5 grüne LED zur Anzeige der aktuell gewählten Luftstufe
- Zwei Taster für die Auswahl der aktuellen Luftstufe
- Geeignet für Einbaurahmen von Berker und Gira
- Eine rote LED zur Anzeige von Filterwechsel- bzw. Fehlermeldungen
- 4 Draht Busverbindung incl. Stromversorgung





Bedienteil Smart

- 3,4" Black Mask Touch-Display
- integrierte WLAN- Schnittstelle für die APP- Funktion
- Integrierter Raumtemperaturfühler
- Integrierte Zeitschaltuhr
- 4 Draht Busverbindung inklusive Versorgungsspannung
- Micro-USB-Schnittstelle zur Konfiguration sowie zum Firmware Update
- Geeignet für Einbaurahmen von Berker und Gira
- Abmessung 56mm x 56mm x 13mm



Vorheizregister



Sensorplatine im Gerät eingebaut



PTC-Nachheizregister



Einbaurahmen für nur KL170

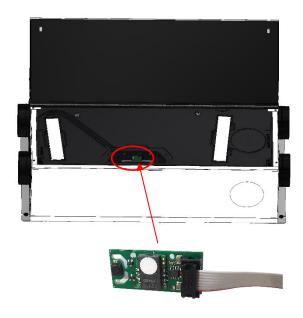


KL-Air-Control APP

Die neue Steuerung mit LAN-Anschluss und die KL-Air-Control APP für die KL170, KL350 und KL500 Lüftungsgeräte wird im zweiten Quartal 2023 eingeführt!

1.15 Sensorplatine

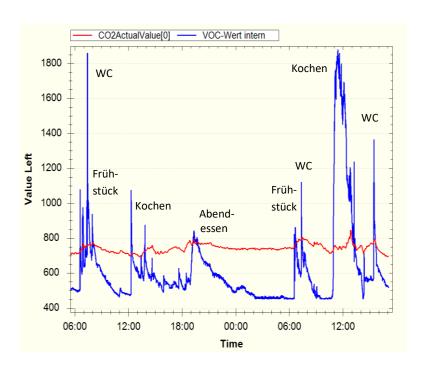




Die Sensorplatine ist direkt im Gerät integriert, und misst die flüchtigen organischen Substanzen (VOCs) die z.B. aus dem Atem, Küche, WC, Möbeln, Teppichen und Lösungsmittel entweichen, zusätzlich wird aus einem Summensignal aller im Mischgas enthaltenen Komponenten per Algorithmus ein Luftgütewert in CO2-Äquivalenten ermittelt, daher setzt der Sensor die VOC-Werte direkt mit einem errechneten CO2 Gehalt in Beziehung.

Anschließend wird je nach Einstellung der Empfindlichkeit der Luftwechsel bedarfsgerecht gesteuert.

Die Empfindlichkeit der Regelung über den Sensor kann zwischen gering, mittel und hoch an den Bedienteilen ausgewählt werden!

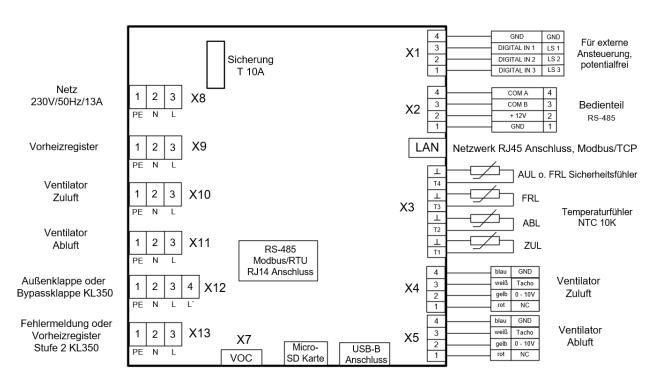


Das Diagramm zeigt den Vergleich von CO² und VOC Sensor eingebaut in der Abluft im Lüftungsgerät (ohne VOC- Regelung mit konstanter Luftmenge) in einem Einfamilienhaus.





Konfigurationsmöglichkeiten der Ein- und Ausgänge



Digitale Ausgänge (X10 – X14, X16, 230Volt/5A

Nicht in Verwendung Sammelalarm Zusatzheizung Zuluft EWT Bypass

Freigabe Nachheizregister Lüfter

VHR Sicherheitsrelais
VHR SSR

Freigabe Heizfunktion

Freigabe Kühlfunktion Externe Störmeldung

Externer Ausgang Raumbedienteil Luftklappe VHR Stufe 2

Analoge Ausgänge (X4 – X6, 0 – 10Volt)

Nicht in Verwendung
Zuluft Ventilator
Abluft Ventilator
Fixspannung 0,1 – 10V

Digitale Eingänge (X1 1-4, X3 1-4)

Nicht in Verwendung
Extern Aus/Grundlüftung
Extern Lüfterstufe 1
Extern Lüfterstufe 2
Extern Lüfterstufe 3
Extern LS3 mit Nachlaufzeit
Extern LS3 mit Verzögerung und
Nachlaufzeit
Externe Ofenbetrieb
Extern Grundlüftung
Extern Automatikbetrieb
Externe Störmeldung
Luftklappe

Analoge/Digitale Eingänge (X3, X7, X8)

Nicht in Verwendung
Raumtemperatur Extern
Temperatur Zuluft
Temperatur Abluft
Temperatur Lufteintritt vor
Wärmetauscher
Temperatur Außenluft
Temperatur Sicherheit VHR

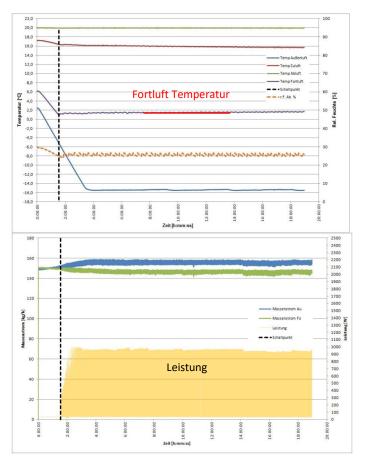
Die neue Steuerung mit LAN-Anschluss und die KL-Air-Control APP für die KL170, KL350 und KL500 Lüftungsgeräte wird im zweiten Quartal 2023 eingeführt!



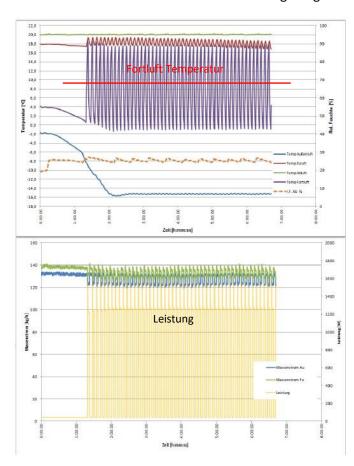
1.17 E-Vorheizregister Regelung

nach Messbericht EN13141-7

KL170 mit konstanter Temperaturregelung



Diverse Mitbewerber mit einfacher Abtauregelung



Bei den Diagrammen ist zu erkennen, dass die Fortluft beim KL170 konstant bei 1,8°C liegt, und beim Mitbewerb zwischen -1°C und +18°C schwankt (Mittelwert +9,5°C), das ergibt im Vergleich einen fortluftseitigen Temperatur Verlust von 7,7°C (9,5-1,8=7,7). Nach Abzug der um 2°C höheren Zulufttemperatur die sich durch die höhere Heizleistung und Fortlufttemperatur ergibt, bleibt ein Temperatur Verlust von 5,7°C der bei einem Luftwechsel von 115m³/h wiederum einen Energieverlust von ca. 0,22kWh ergibt.



1.18 Energieverbrauch mit E-Vorheizregister

Α	B C D E F	GHI	J K L	_ М	N
	8,00 12,00 5,00 945 -1,9	84,00 0,00 0,00	-12,0		-9,0
	12,00 12,00 4,00 945 -1,9	91,00 0,00 0,00	-12,1		-9,
	21,00 12,00 3,00 945 -1,9	81,00 0,00 0,00	-12,1		-9,
	27,00 12,00 17,00 945 -1,9	69,00 0,00 0,00	-12,1		-9,
	28,00 12,00 24,00 945 -1,9	74,00 0,00 0,00	-12.2		-9,2
	29,00 12,00 1,00 945 -1,9	75,00 0,00 0,00	-12.2		-9.2
	29.00 12.00 23.00 945 -1.9	85,00 0,00 0,00	-12.3		-9.3
	4,00 2,00 23,00 945 -10,0	72,00 0,00 0,00	-12,4		-9,4
	4,00 2,00 24,00 945 -10,0	74,00 0,00 0,00	-12,4		-9,4
	5,00 2,00 8,00 945 -10,0	84,00 0,00 0,00	-12,4		-9,4
	3,00 2,00 5,00 945 -10,1	82,00 0,00 0,00	-12,5		-9,5
	3,00 2,00 10,00 945 -10,1	78,00 172,00 84,00	-12,5		-9,5
	3,00 2,00 20,00 945 -10,1	67,00 0,00 0,00	-12,7		-9,7
	4,00 2,00 22,00 945 -10,1	72,00 0,00 0,00	-12,8		-9,8
	23,00 12,00 6,00 945 -10,1	78,00 0,00 0,00	-13,0		-10,0
	23,00 12,00 9,00 945 -10,1	75,00 29,00 25,00	-13,0		-10,0
	24,00 12,00 10,00 945 -10,1	67,00 110,00 69,00	-13.0		-10,0
	24,00 1,00 21,00 945 -10,3	67,00 0,00 0,00	-13.0		-10.0
	3.00 2.00 7.00 945 -10.3	82.00 0.00 0.00	-13.1		-10.
	5.00 2.00 4.00 945 -10.3	81.00 0.00 0.00	-13.1		-10.
	26.00 1.00 9.00 945 -10.4	83.00 40.00 33.00	-13.1		-10.
	3,00 2,00 6,00 945 -10,4	83,00 0,00 0,00	-13,3		-10,3
	5,00 2,00 2,00 945 -10,4	79,00 0,00 0,00	-13,3		-10,3
	25,00 1,00 18,00 945 -10,5	00,00 0,00 0,00	-13,4	cp Luft=0,35Wh/m²K	-10,4
	3,00 2,00 4,00 945 -10,5	85,00 0,00 0,00	-13,6		-10,6
	3,00 2,00 9,00 945 -10,5	81,00 62,00 51,00	-13,6	0,35 x 2034 x 100m² =71190Wh / 1000=	-10.6
	25,00 1,00 14,00 945 -10,7	57,00 350,00 109,00	-13.6		-10,6
	5,00 2,00 1,00 945 -10,7	79,00 0,00 0,00	-13,7	71,19kWh x 0,19 = 13,53 Eur	
	4,00 2,00 11,00 945 -10,8	64,00 290,00 135,00	-14,0	7 1, 15K711 X 0, 15 10,00 Edi	-11,0
	5,00 2,00 3,00 945 -10,8	82,00 0,00 0,00	-14.1		-11,
	23,00 12,00 8,00 945 -10,8	00.00 00.00	-14,1		-11,
	23.00 12.00 18.00 945 -10.8	74.00 0.00 0.00	-14.3		-11.3
	24,00 1,00 22,00 945 -11,0	68.00 0.00 0.00	-14,4		-11.4
	3.00 2.00 8.00 945 -11.0	85.00 0.00 0.00	-14.6		-11.0
	23.00 12.00 7.00 945 -11.0	82.00 0.00 0.00	-14.7		-11.
	26.00 1.00 7.00 945 -11.3	82.00 0.00 0.00	-14.8		-11.0
	3,00 2,00 21,00 945 -11,3	72,00 0,00 0,00	-14,9		-11,9
	3,00 2,00 22,00 945 -11,4	72,00 0,00 0,00	-15.4		-12,
	23,00 12,00 19,00 945 -11,4	77,00 0,00 0,00	-15,6		-12,
	25,00 1,00 19,00 945 -11,5	00.0 00.00	-16,2		-13,1
	26,00 1,00 8,00 945 -11,5	87.00 0.00 0.00	-16,4		-13,
	23,00 12,00 20,00 945 -11,5	77,00 0,00 0,00	-16,8		-13.
	24,00 12,00 9,00 945 -11,5	73,00 27,00 25,00	-10,0		-14
	26,00 1,00 5,00 945 -11,6	80,00 0,00 0,00	Anzahl der Stunden unter -3°C	682,00 Summe aller Temperaturdifferenzen in	
	26,00 1,00 5,00 945 -11,6	83,00 0,00 0,00	Anzani da Standan anta 3 C	302,00 Sentine and Temperaturumerenzernin	-2034,

Eine Auswertung der Wetterdaten der UNI-Innsbruck in Innsbruck ergab 682 Stunden unter -3°C pro Jahr, das ergibt 2034Kh/Jahr.

Da ein Kunststoff Wärmetauscher ab einer Temperatur kälter -3°C vor Vereisung geschützt werden muss ergibt sich ein Energieaufwand bei 100m³/h von 71,19kWh/Jahr, das ergibt eine Summe von 13,53 Euro/Jahr, bei exakter Regelung!



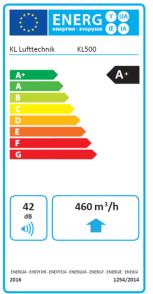
1.20 GET Datenbank (Datenbank der Förderstellen, Gerätevergleich)

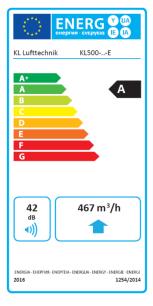
Name	A	В	С	D	
ID	10883	11417	11425	11839	
Markenname	Pichler Lufttechnik LG	KL Lufttechnik KL170	Wernig COMFORT-VEN	Renovent Sky 150 Sk	
Bild				0.0	
Gruppe	Wärmerückgewinnung	Wärmerückgewinnung	Wärmerückgewinnung	Wärmerückgewinnung .	
Lieferant	Pichler Lufttechnik	KL Lufttechnik OG	Johann Wernig KG	Brink Climate Systems	
Verfügbar	Ø	⊘	⊘		
Förderbar					
qv_min	57 m³/h	40 m³/h	37 m³/h	50 m³/h	
qv_max	151 m³/h	162 m³/h	165 m³/h	150 m³/h	
qv_ref	106 m³/h	113 m³/h	116 m³/h	105 m³/h	
Auto_V_Balance	Ja	Nein	Nein	Ja	
Größte Disbalance des	0 %	0 %	0 %	0 %	
Maximale externe Ges	100 Pa	100 Pa	100 Pa	150 Pa	
Temperaturverhältnis	92.4 %	91 %	91 %	89.3 %	
eta_TV,ex	79.4 %	81 %	81 %	77 %	
P_el (50 Pa, F7_ePM1)	0.25 W/(m³/h)	0.25 W/(m³/h)	0.31 W/(m³/h)	0.27 W/(m³/h)	
Elektrischer Standby	1.6 W	0.9 W	3 W	1 W	
ErP-Label Hand	А	А	А	nicht Verfügbar	
SEV_Hand	-38.3 kWh/m².a	-37.9 kWh/m².a	-36.3 kWh/m².a	-36.6 kWh/m².a	
Klassifizierung mit Zeit	А	А	А	А	
Klassifizierung mit zen	А	А	А	А	
Klassifizierung mit örtli	A+	A+	A+	A+	
Leckagerate intern (1	0.6 %	0.4 %	1.3 %	0.9 %	
Leckagerate extern	0.7 %	0.1 %	1.7 %	2.3 %	
Minimale Außentemper	-16 °C	-20 °C	-15 °C	-20 °C	

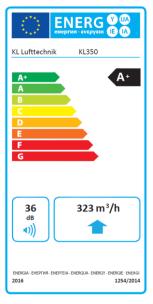
Name	A	В	С	D		
ID	10883	11417	11425	11839		
Markenname	Pichler Lufttechnik LG	KL Lufttechnik KL170	Wernig COMFORT-VEN	Renovent Sky 150 Sk		
Bild				0.0		
Gruppe	Wärmerückgewinnung	Wärmerückgewinnung	Wärmerückgewinnung	Wärmerückgewinnung		
Lieferant	Pichler Lufttechnik	KL Lufttechnik OG	Johann Wernig KG	Brink Climate Systems		
LwA_Gerät (Ref)	39 dB(A)	36 dB(A)	42 dB(A)	38 dB(A)		
LwA Gerät (max V.)	49 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)		
LwA ZUL (Ref)	0 dB(A)	44 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)		
Schallleistung LwA in	68 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)		
LwA ABL (Ref)	0 dB(A)	46 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)		
LwA ABL (max. V.)	50 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)		
LwA AUL (Ref)	0 dB(A)	47 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)		
LwA AUL (max V.	46 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)		
LwA Forl. (Ref)	0 dB(A)	40 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)		
LwA FOL (max V.)	66 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)	0 dB(A)		

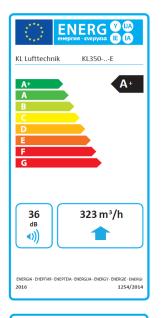


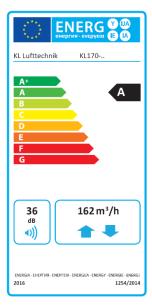
1.21 Label Lüftungsgeräte

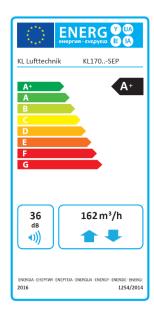


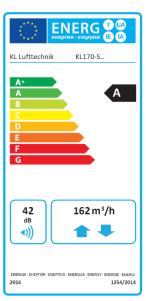


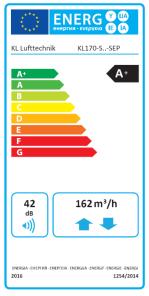


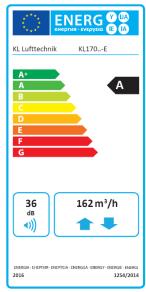


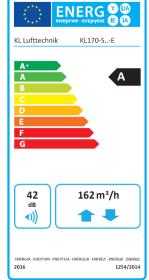


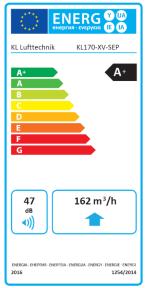


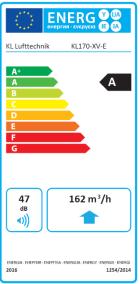








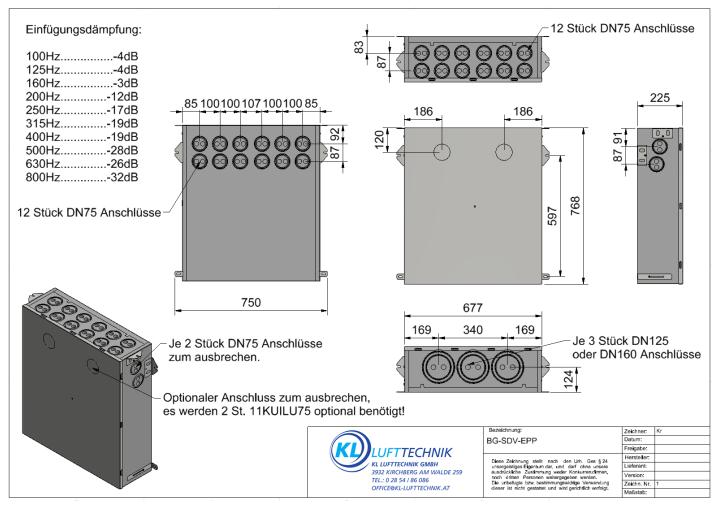




KUDLUFTTECHNIK

2. Zubehör

2.1 Schalldämmverteiler SDV-EPP

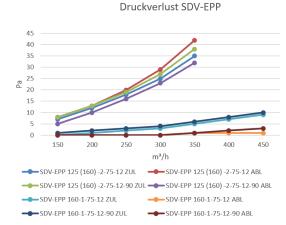


Besonderheiten:

Luftanschlüsse mit Staubschutzkappen zum Ausbrechen

Lüftungsschlauch dichtet und hält ohne Dichtung und Klebeband in Anschlussstutzen

Direkter Anschluss an Montageplatte





2.2 Schallberechnung

Schallberechnung KL170 mit SDV125-2-63-12

nach EN13141-7 119m3/h 50Pa

Zuluft

Frequenz	100 Hz	125 Hz	160 Hz	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	
KL170 Zuluft Pegel LW in (dB)	36,4 dB	32,2 dB	35,1 dB	41,3 dB	42,5 dB	45,7 dB	41,3 dB	33,4 dB	31,7 dB	35,4 dB	
KL170 Zuluft Summenpegel LW(dB)	49,7 dB	Zuluft Gesamt-Schalleistungspegel									
SDV125-2-63-12 Dämpfung in (dB)	-4 dB	-4 dB	-3 dB	-12 dB	-17 dB	-19 dB	-19 dB	-28 dB	-26 dB	-32 dB	
LW nach SDV125-2-63-12	32,6 dB	28,0 dB	32,1 dB	29,4 dB	25,5 dB	26,3 dB	22,0 dB	5,6 dB	5,8 dB	3,9 dB	
Lw A-Bewertung	-19,1 dB	-16,1 dB	-13,4 dB	-10,9 dB	-8,6 dB	-6,6 dB	-4,8 dB	-3,2 dB	-1,9 dB	-0,8 dB	
Pegel LW in dB(A)	14 dB(A)	12 dB(A)	19 dB(A)	19 dB(A)	17 dB(A)	20 dB(A)	17 dB(A)	2 dB(A)	4 dB(A)	3 dB(A)	
Summenpegel LW dB(A)	26 dB(A)	Zuluft Schallleistungspegel nach dem Schalldämpfer									

18 dB(A) Zuluft Schalldruckpegel nach dem Schalldämpfer

Abluft Schalldruckpegel nach dem Schalldämpfer

aut OIB-Richtlinie 5 ist ein Schalldruckpegel unter 25dB (A) einzuhalter

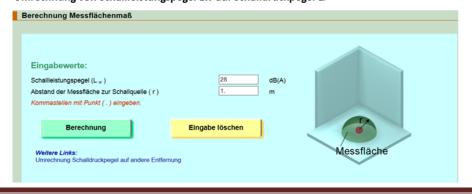
Abluft

Summenpegel LP dB(A)

Summenpegel LP dB(A)

Frequenz	100 Hz	125 Hz	160 Hz	200 Hz	250 Hz	315 Hz	400 Hz	500 Hz	630 Hz	800 Hz	
KL170 Abluft Pegel LW in (dB)	40,2 dB	43,0 dB	43,7 dB	46,9 dB	43,7 dB	43,8 dB	43,1 dB	38,3 dB	35,3 dB	31,6 dB	
KL170 Abluft Summenpegel LW(dB)	52,5 dB	,5 dB Abluft Gesamt-Schalleistungspegel									
SDV125-2-63-12 Dämpfung in (dB)	-4 dB	-4 dB	-3 dB	-12 dB	-17 dB	-19 dB	-19 dB	-28 dB	-26 dB	-32 dB	
LW nach SDV125-2-63-12	36,4 dB	38,8 dB	40,7 dB	35,0 dB	26,7 dB	24,4 dB	23,8 dB	10,5 dB	9,4 dB	0,1 dB	
Lw A-Bewertung	-19,1 dB	-16,1 dB	-13,4 dB	-10,9 dB	-8,6 dB	-6,6 dB	-4,8 dB	-3,2 dB	-1,9 dB	-0,8 dB	
Pegel LW in dB(A)	17 dB(A)	23 dB(A)	27 dB(A)	24 dB(A)	18 dB(A)	18 dB(A)	19 dB(A)	7 dB(A)	8 dB(A)	-1 dB(A)	
Summenpegel LW dB(A)	31 dB(A)	31 dB(A) Abluft Schallleistungspegel nach dem Schalldämpfer									

Umrechnung von Schallleistungspegel LW auf Schalldruckpegel LP



23 dB(A)

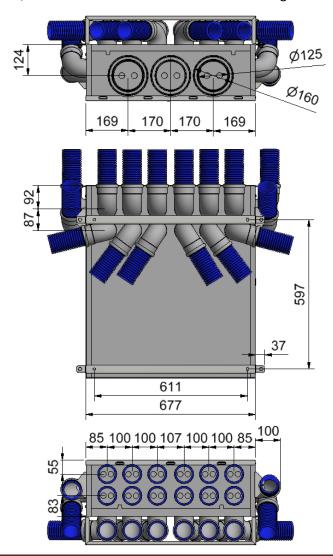


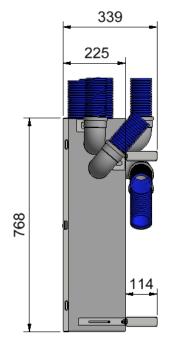
aut OIB-Richtlinie 5 ist ein Schalldruckpegel unter 30dB (A) einzuhalter

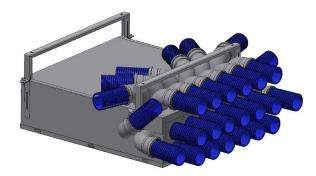


2.3 Installation mit Montagebügel

Mit dem als Zubehör erhältlichen Montagebügel-Set (11SDV-EPP-MOB) können bei Deckenmontage die Anschlüsse an der Stirn-, Front und Seitenfläche genutzt werden, es wird empfohlen wie in der Zeichnung anbei ersichtlich dafür 90° Bögen DN75 zu verwenden, dadurch sind je 14 Anschlüsse für Zuund Abluft, oder 28 Anschlüsse für Zu- oder Abluft möglich.



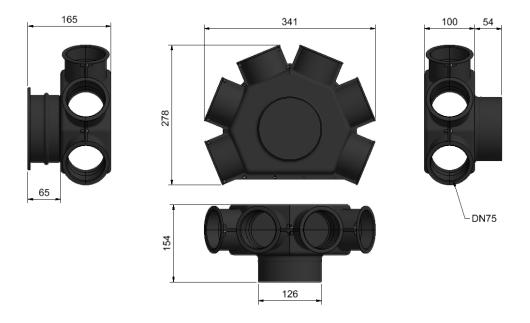




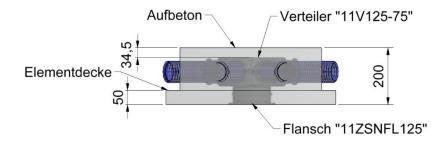


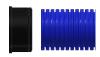
2.4 Verteiler V125-75-6

Verteiler V125-75-6 zur Luftverteilung, Gehäuse PE Kunststoff, 1 Stück 125mm Eingang und 6 Stück 75mm Ausgänge für 75mm Kunststoffschlauch, alle Anschlüsse mit automatischer Dicht- und Haltefunktion für 75mm Lüftungsschlauch, auch zum Einbetonieren in die Fertigdecke geeignet mit Saugnische Flansch DN125 Art.Nr.: 11ZSNFL125, und im Trockenbau mit Verlängerung Art.Nr.: 11ZSNVL125 zu verlängern, nicht benötigte DN75 Anschlüsse können mit Deckel Art.Nr.: 10ZU100A verschlossen werden.









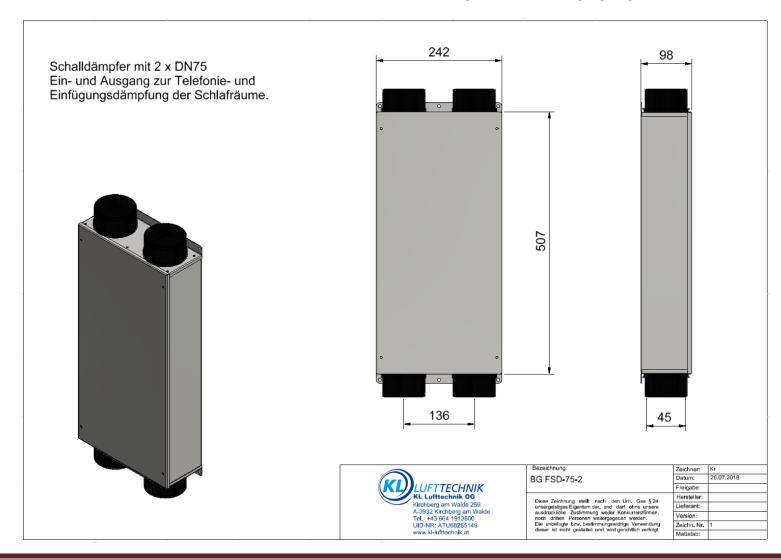
Die Schläuche DN75 müssen **gerade** an den Rillen abgeschnitten werden!!!

Danach in den Luftanschluss fest hineindrücken bis der Schlauch **einrastet.**



2.5 Flachschalldämpfer FSD75-2

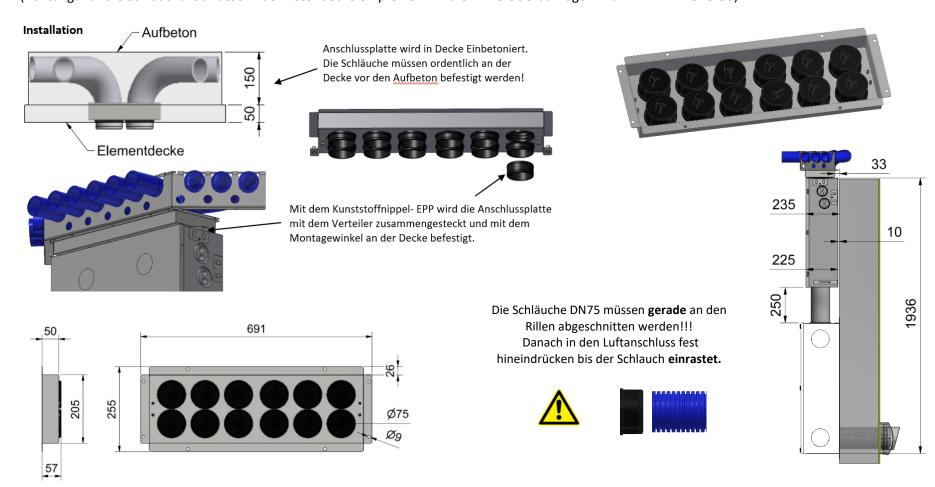
Flachschalldämpfer FSD75-2 mit speziell geformten Schalldämmkulissen aus mineralfaserfreiem Material mit abriebfester Oberfläche, Gehäuse aus verzinktem Stahlblech, je 2 Stück 75mm Ein- und Ausgänge für 75mm Kunststoffschlauch, alle Anschlüsse aus Kunststoff mit Staubschutzkappen zum Ausbrechen und automatischer Dicht- und Haltefunktion für 75mm Lüftungsschlauch, Befestigungsbügel für Wand- und Deckenmontage.





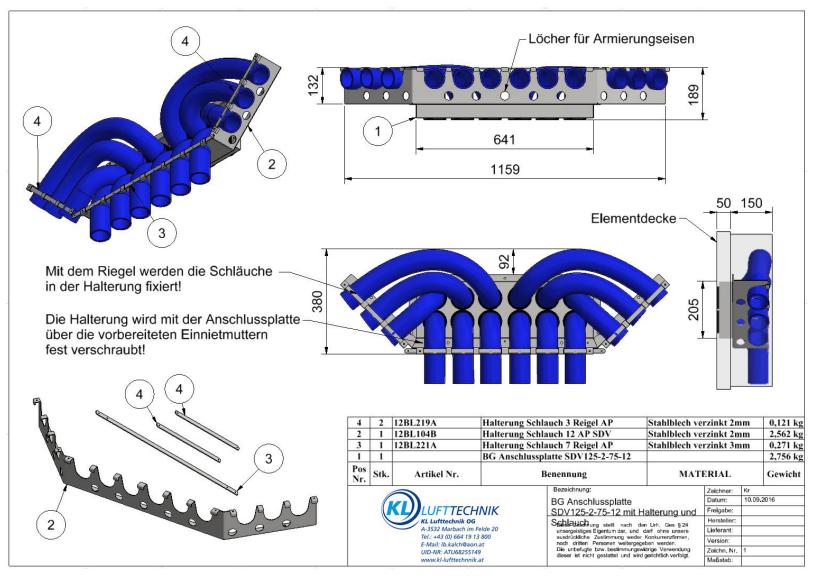
2.6 Anschlussplatte ZSDVASPL

Anschlussplatte ZSDVASPL zum Einbetonieren in die Elementdecke, oder Montage unter die Decke, alle Anschlüsse aus Kunststoff mit Staubschutzkappen zum Ausbrechen und automatischer Dicht- und Haltefunktion für 75mm Lüftungsschlauch, direkter Anschluss zum Schalldämmverteiler SDV-EPP mit Kunststoff Nippel (Art. Nr.: 11ZKUNI75-EPP) unten, und je 6 Stück Lüftungsschlauch 75mm für Zu- und Abluft oben. (Achtung! Für die Schlauchanschlüsse in der Betondecke empfehlen wir die DN75-90Grad Bögen Art.Nr.: 11ZPPBO75-90)





2.7 Halterung Schlauch 12 für Anschlussplatte Schalldämmverteiler



Wird auf die Anschlussplatte mit 3 Stück Schrauben montiert.

Die Lüftungsschläuche werden in die Halterung gedrückt und mit dem Riegel fixiert.

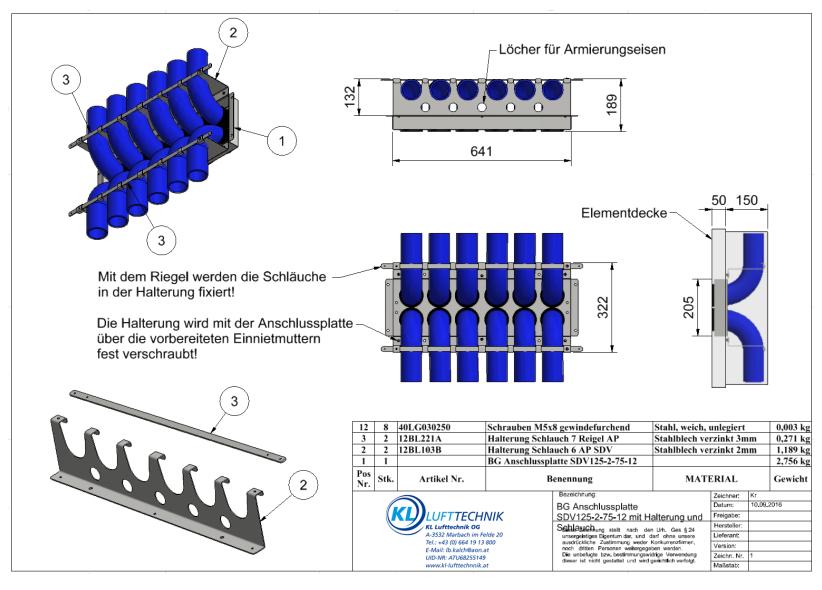
Achtung!!!

Durch die Löcher müssen Armierungseisen gesteckt werden, laut statischer Berechnung!





2.8 Halterung Schlauch 6 für Anschlussplatte Schalldämmverteiler und Verteiler



Wird auf die Anschlussplatte mit 3 Stück Schrauben montiert.

Die Lüftungsschläuche werden in die Halterung gedrückt und mit dem Riegel fixiert.

Achtung!!!

Durch die Löcher müssen Armierungseisen gesteckt werden, laut statischer Berechnung!

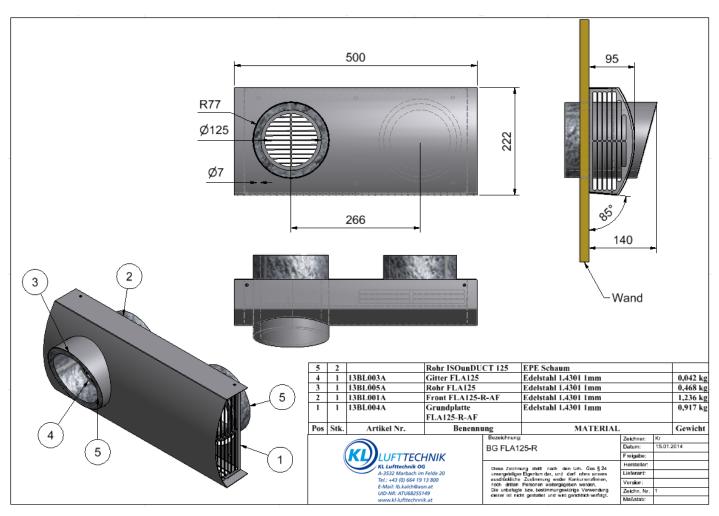




2.9 Fassadenanschluss

FLA125-R Außenluftanschluss rechts

FLA125-L Außenluftanschluss links (seitenverkehrt)



Besonderheiten:

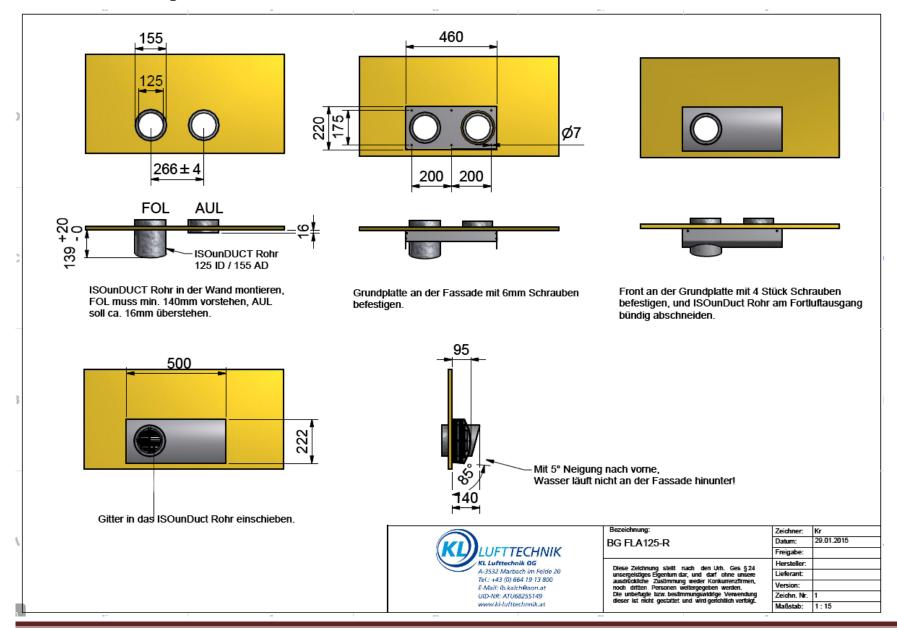
Gleiche Anschlussabmessungen wie Lüftungsgeräte

Isolierung der Fortluft bis zum Luftaustritt, und Gitter wird im isolierten Rohr eingebaut, daher kommt es zu keiner Kondensatbildung

Mit 5° Schräge wird das Regenwasser von der Fassade weggeleitet



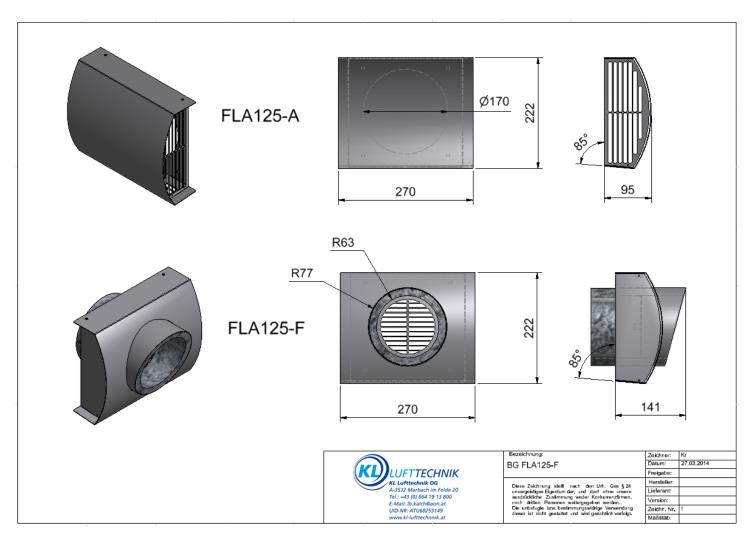
2.10 Einbauanleitung FLA125-R



2.11 FLA125-A (Außenluft)

LUFTTECHNIK

2.12 FLA125-F (Fortluft)



Besonderheiten:

Gleiche Anschlussabmessungen wie Lüftungsgeräte

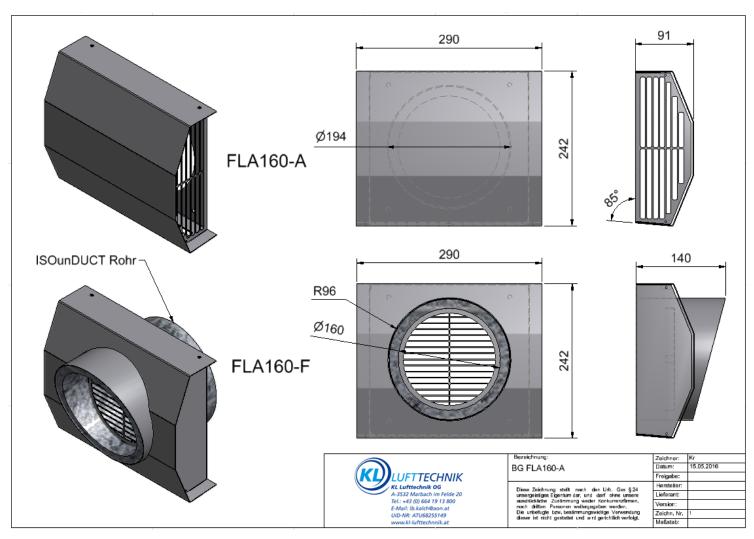
Isolierung der Fortluft bis zum Luftaustritt, und Gitter im isolierten Rohr eingebaut, daher keine Kondensatbildung

Mit 5° Schräge wird das Regenwasser von der Fassade weggeleitet

2.13 FLA160-A (Außenluft)

LUFTTECHNIK

2.14 FLA160-F (Fortluft)



Besonderheiten:

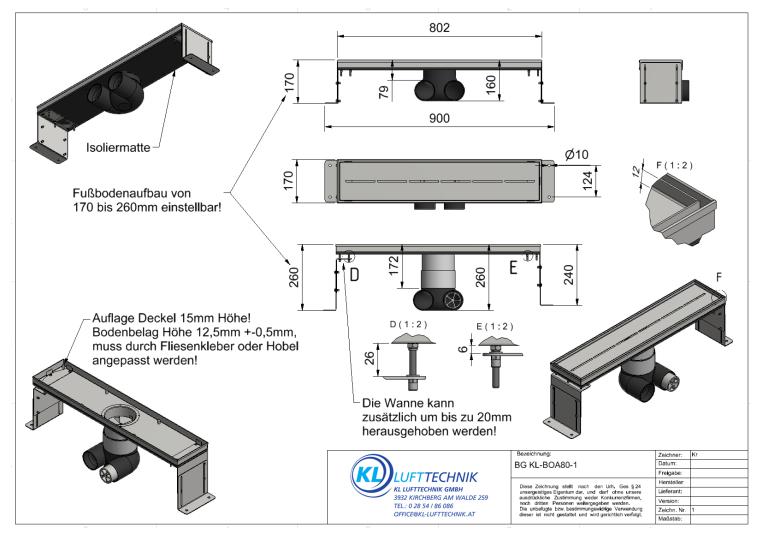
Gleiche Anschlussabmessungen wie Lüftungsgeräte.

Isolierung der Fortluft bis zum Luftaustritt, und Gitter im isolierten Rohr eingebaut, daher keine Kondensatbildung.

Mit 5° Schräge wird das Regenwasser von der Fassade weggeleitet.

2.15 Bodenauslass KL-BOA80-1





Besonderheiten:

Für 160 bis 260mm Bodenaufbau einstellbar.

Wanne aus Edelstahl, Deckel aus Edelstahl geschliffen.

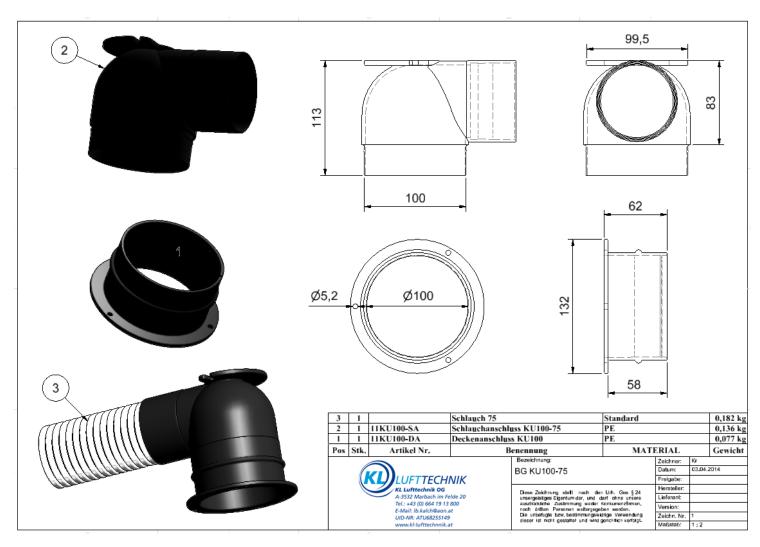
Inkl. Saugnische DN125, Verlängerung und Luftmengen-Reguliereinheit.





2.16 Saugnische DN100





Besonderheiten:

Lüftungsschlauch dichtet und hält ohne Dichtung und Klebeband in Anschlussstutzen

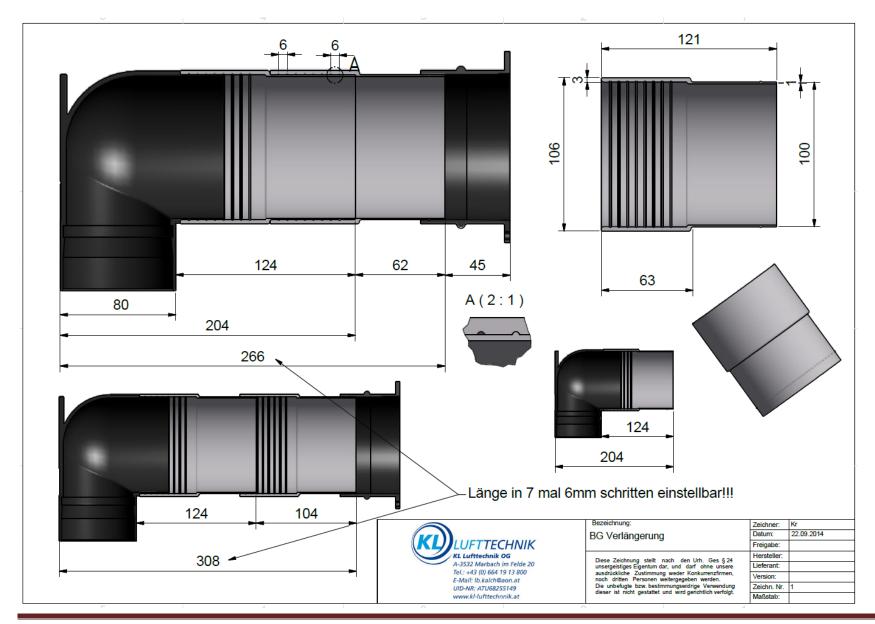
Tellerventil hält und dichtet ohne zusätzliche Befestigung, muss nur hineingeschoben werden

Verlängerung mit Spirorohr DN100 oder "Verlängerung SN100" möglich

Befestigungsteller an der Oberseite

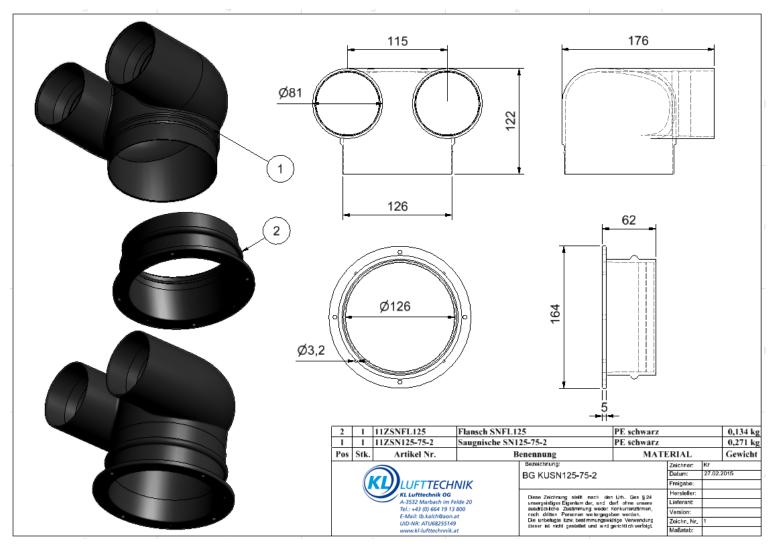


2.17 Verlängerung SN100



2.18 Saugnische DN125





Besonderheiten:

Lüftungsschlauch dichtet und hält ohne Dichtung und Klebeband in Anschlussstutzen.

Tellerventil hält und dichtet ohne zusätzliche Befestigung, muss nur hineingeschoben werden.

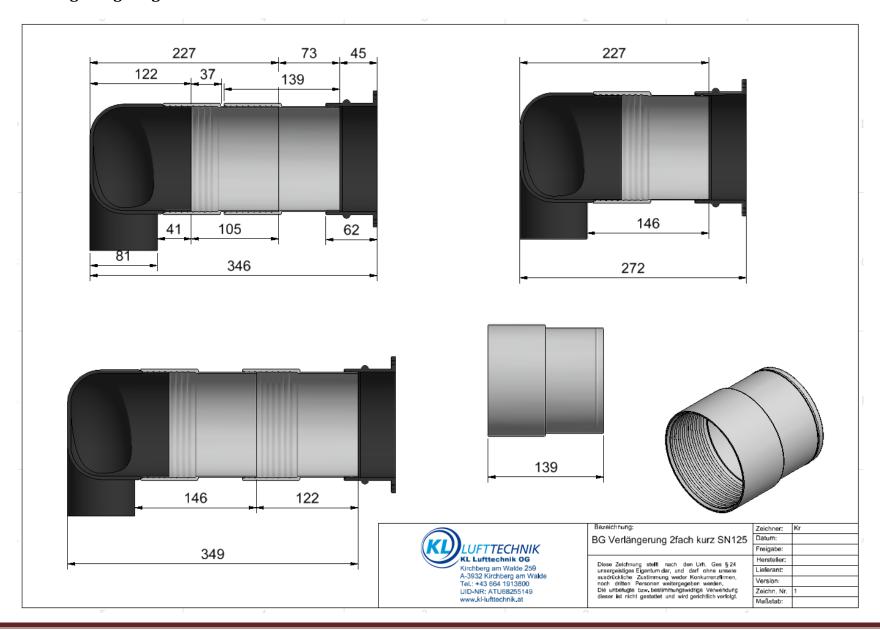
Verlängerung mit Saugnische Verlängerung DN125 oder Spirorohr oder Kunststoffrohr DN125 möglich.







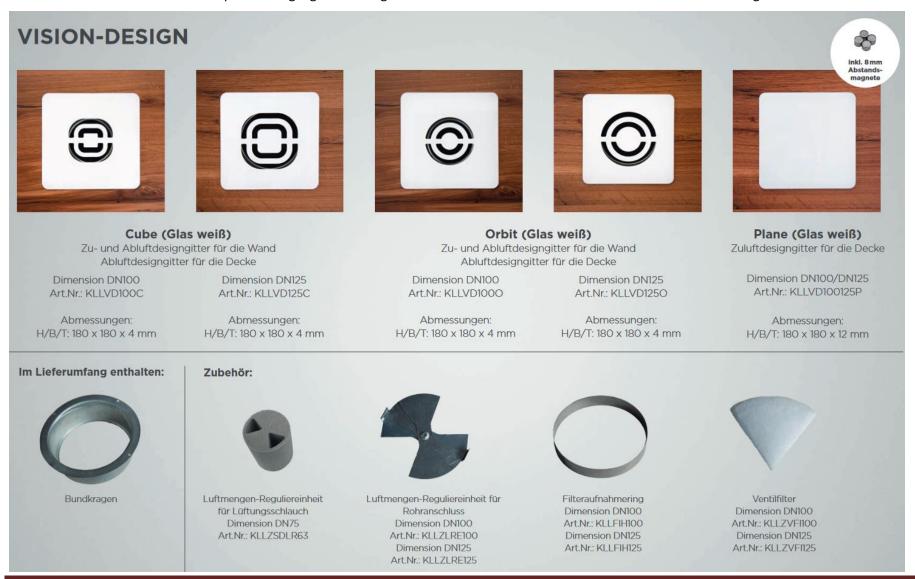
2.19 Verlängerung Saugnische DN125





2.20 Luftventile Vision-Design

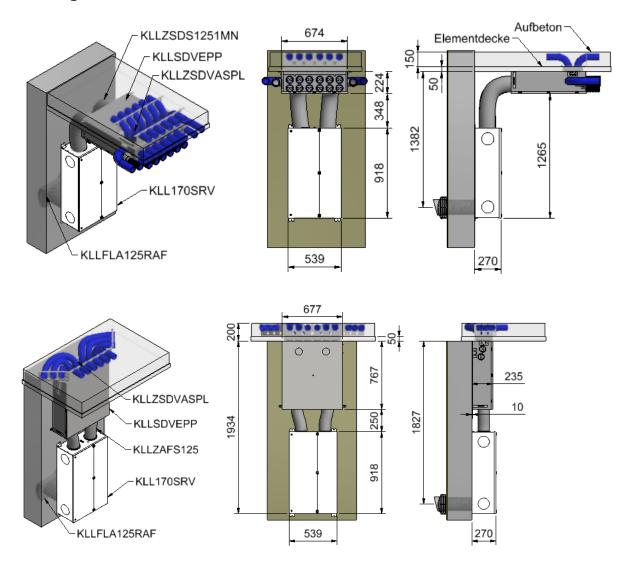
Schlichte, farblich aufeinander abgestimmte, perfekt in Szene gesetzte Wohnräume verlangen nach minimalistischem Design. Cube, Orbit und Plane bieten Ihnen mit ihrer edlen Glasfront ein optisches Highlight. Sie integrieren sich dabei harmonisch in Ihren individuellen Einrichtungsstil.





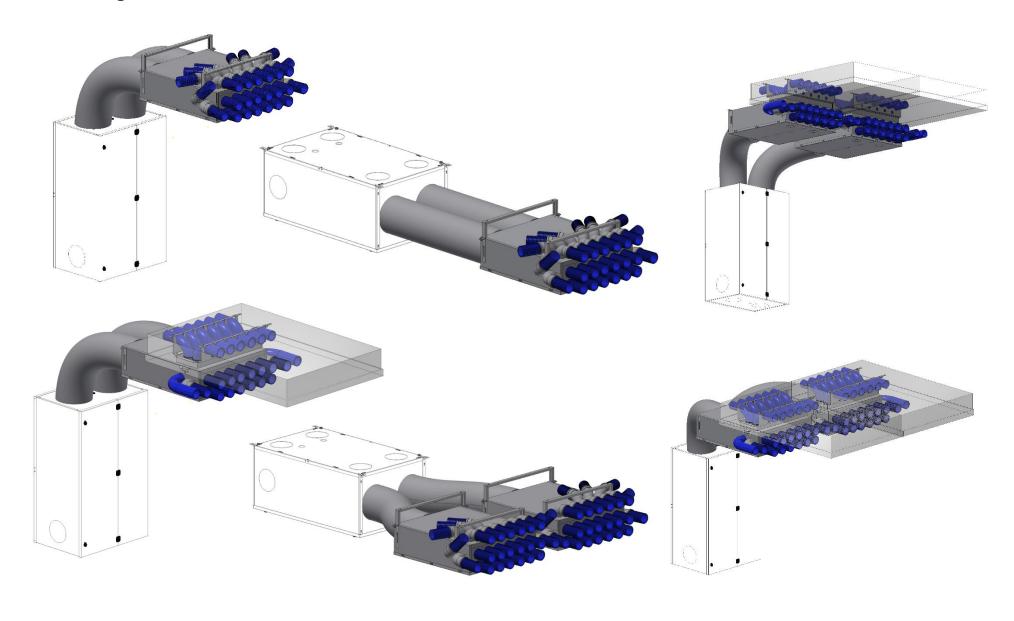
3. Einbaubeispiele

3.1 Einbaumöglichkeiten KL170S





3.2 Einbaumöglichkeiten KL350, KL500

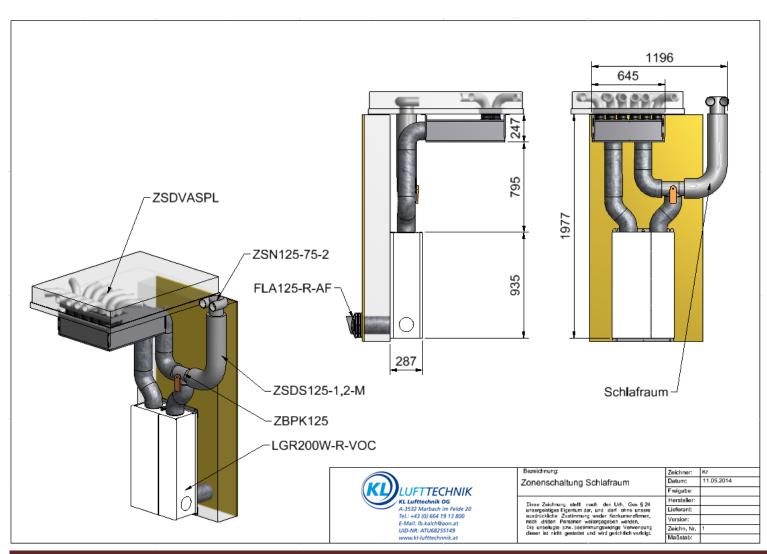




3.3 Luftverteilung mit Zonenschaltung

zur Reduzierung der Gesamtluftmenge

Klappenschaltung zur Reduzierung der Gesamtluftmenge. Hierbei wird der Schlafraum und er restliche Wohnraum mit einer Klappe je nach Bedarf umgeschaltet, wobei die Restluftmenge beider Zonen über den Motor eingestellt und die Ansteuerung über das Smart Bedienteil zeitlich eingestellt werden kann.



Um die Gesamtluftmenge reduzieren zu können, wird die Zuluft in zwei Zonen durch einen Bypass geteilt.

Je nach Priorität wir über Nacht der Schlafraum und am Tag der restliche Wohnraum bevorzugt.

Die Priorität kann über das Smart Bedienteil zeitlich, oder mit einem Schalter manuell und einem Taster mit Timer (4 bis 12 Std.) umgeschaltet werden.

Zum Beispiel am Tag: Schlafraum 20m³/h Wohnraum 120m³/h Über Nacht: Schlafraum 60m³/h Wohnraum 80m³/h

Dadurch kann die Gesamtluftmenge um 40m³/h gesenkt werden, und das bei gleicher Luftqualität in den jeweils anwesenden Zonen.



3.4 Verkaufsargumente KL170, KL170-S

- Bei rückseitigem Anschluss entfallen die Anschlussbögen, Isolation und Abdeckung!
- Die Brandschutzklappen können vom Gerät aus gewartet werden (Serviceöffnung)!
- Die Kaltrauchsperren können direkt ins Gerät eingeschoben und überprüft werden!
- Kein Fort- und Außenluft Schalldämpfer nötig!
- Zurzeit einziges Gerät mit Einbaurahmen!







- Außen und Fortluft kann vor Ort unten, seitlich oder hinten angeschlossen werden (Zurzeit einziges Gerät am Markt)!
- Durch die Modulbauweise entfallen Gehäuse Beschädigungen und die Kosten für das eigentliche Gerät fallen erst bei der Inbetriebnahme an!
- Geräteschall nur 36,2 dBA bei 115m ³/h und 100Pa externer (KL170)!

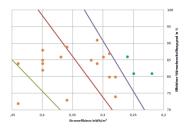


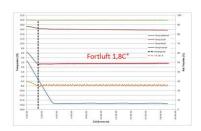


- Sehr hohe Leistungszahl laut Komfortlüftung.at!
- VOC und Feuchtesensor im Gerät eingebaut (Optional)!



- Konstante Vorheizregisterregelung!
- Zonenregelung zur Reduzierung der Luftwechselrate und Erhöhung der Luftfeuchte im Winter!
- Umfangreiches Zubehör abgestimmt auf die Lüftungsgeräte aus eigener Produktion!







4. KL100 Airvolution

Wohnungslüftungsgerät KLAIR100, Gehäuse: EPP-Schaum, mit Enthalpie-Gegenstromwärmetauscher aus Kunststoff, energiesparenden, Konstantvolumenstrom geregelten DC-Radialventilatoren, kombinierter G4 Abluft- und F7 Aussenluftfilter, wärmebrückenfrei mit 18mm Wärmeisolierung, je 4 Luftanschlüsse 100mm / 2 Luftanschlüsse 75mm für Zu- und Abluft und 4 Luftanschlüsse 100mm für Außen- und Fortluft, integrierte Steuerelektronik sowie Mini-Bedienteil mit Fehler- und Filteranzeige, Manuell- und Automatikbetrieb über integrierten VOC/Feuchtesensor, mit 4 Luftstufen, 3. Stufe auch über externen Kontakt für Stoßlüftung schaltbar, integriertes Vorheizregister mit exakter Temperaturregelung, integrierte WLAN-Schnittstelle, Einbau in die Außenwand ohne Kondensatanschluss, Gerät kann aufgrund des integrierten Enthalpie-Wärmetauschers individuell angeordnet werden.

- Leistungsstarker, konstantvolumenstromgeregelter Außenluft DC Radialventilator Sorgt unabhängig vom Anlagendruck für gleichbleibenden Volumenstrom
- 2 modulierendes, elektrisches Vorheizregister (320 Watt)

schützt den Wärmetauscher vor Vereisung bzw. sichert einen durchgehenden Lüftungsgerätebetrieb

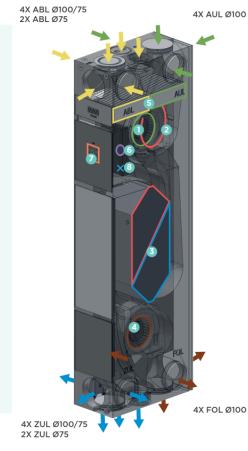
 Hocheffizienter Enthalpiewärmetauscher mit Feuchterückgewinnung

kein Kondensatablauf erforderlich, die Polymermembran ermöglicht neben einer hocheffizienten Wärmeübertragung auch die Zurückgewinnung der vorhandenen Abluftfeuchte. Eine Bakterienbildung wird dabei jedoch effizient verhindert.

- Leistungsstarker, konstantvolumenstromgeregelter Fortluft DC Radialventilator Sorgt unabhängig vom Anlagendruck für gleichbleibenden Volumenstrom
- 5 Filtertechnik AUL ePM 1 55% / ABL IsoCoarse 80%

Ein kombinierter ABL/AUL-Filter (durch isolierten Steg getrennt) sorgt für einen einfachen Filtertausch

G Raumluftqualitätssensor (VOC-Feuchtesensor) im Automatikbetrieb wird der Volumenstrom automatisch über die Messung der Abluftqualität angepasst. Somit ist immer ein Höchstmaß an Luftqualität bei optimiertem Energieverbrauch sichergestellt.



Integriertes MINI Bedienteil

3 blaue LED zur Anzeige der aktuell gewählten Luftstufe, 2 blaue LED zum Einstellen des Betriebszustandes (Manuell oder Automatikbetrieb), 1 rote LED zur Anzeige von Fehlermeldungen, 1 gelbe LED zur Filterwechselanzeige,

2 Taster für die Auswahl der aktuellen Luftstufe

WLAN-Schnittstelle

Ermöglicht eine Fernsteuerung des Lüftungsgerätes über die AirControl-App

Technische Daten

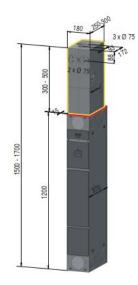
Gewicht.....

Einsatzbereich	25 m³/h bis 85 m³/h
Energieeffizienz	Α
Dichtheitsklasse	A1
WRG nach OIB 2019	92,3%
Feuchteverhältnis Zuluft +2°C	61,9%
SFP Wert nach EN13141-7	0,32Wh/m³
Schallleistungspegel bei 85m³/h:	
Gehäuse	28,0 dB(A)
Zuluft bei 50m³/h	21,9 dB(A)
Abluft bei 50m³/h	32,8 dB(A)
Normschallpegeldifferenz Dn,e,w	53,0 dB(A)
Max. Leistungsaufn. ohne Vorheizregister	59 W
Max. Leistungsaufn. E- VHR	320 W
Netzversorgung	230 VAC
Abmessungen H x B x T	1200 x 180 x 370mm
Luftanschluss	4 x 100mm

8 kg

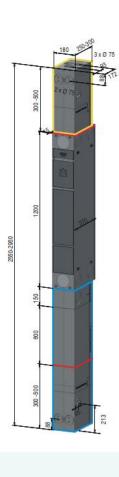


4.1 Baugruppen



ABL-Verteilerelement KLLAIRVT25 od. KLLAIRVT30 erf. Höhe ist bauseits herzustellen

Lüftungsgerät KLLAIR100D



ABL-Verteilerelement

KLLAIRVT25 od. KLLAIRVT30 erf. Höhe ist bauseits herzustellen

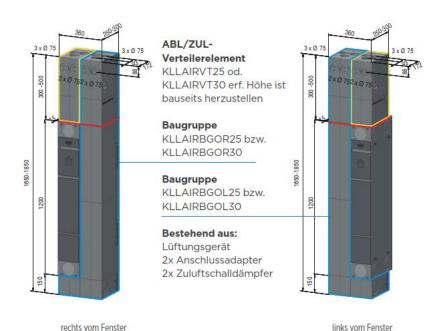
Baugruppe

KLLAIRBGOU25 bzw. KLLAIRBGOU30

Bestehend aus:

Lüftungsgerät Anschlussadapter Zuluftschalldämpfer (wird gesondert geliefert)

ZUL-VerteilerelementKLLAIRVT25 od. KLLAIRVT30 erf. Höhe ist bauseits herzustellen



Artikelnummer: 25 steht für eine Anbauelementtiefe von 25 cm 30 steht für eine Anbauelementtiefe von 30 cm

Ab 10 Wohneinheiten:

Ab 10 Wohneinheiten können die Verteilerelemente baustellenbezogen auf Maß gefertigt werden. Dazu ist ein ausgefülltes Aufmaßblatt erforderlich, welches Sie bei Bestellung von unserem Großhandelspartner zugeschickt bekommen.

Art.Nr. KLLAIRVTZS: Tiefe: 25 oder 30 cm, Höhe: 30-50 cm.





FLÜSTERLEISE BEI HOHER LUFTLEISTUNG

Die Konstruktion des Lüftungsgerätes wurde in die Mauertiefe gelegt. Durch diese spezielle Bauweise wurden die schallerzeugenden Ventilatoren soweit als möglich nach außen verlegt und der Wärmetauscher als Schalldämpfer genutzt. Weiters wurde die Innenblende sowie das optionale Aussen-/Fort-luft-Fensterlaibungselement (breit) mit einem integrierten Schalldämpfer ausgestattet. Ein optional erhältlicher isolierter Zuluftschalldämpfer rundet das Programm ab.

Vorteile:

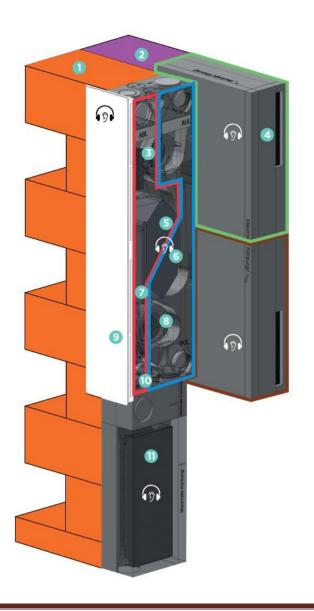
- 85 m³/h Luftmenge bei 28 dB Schallleistungspegel (mit Mehrraumanbindung)
- Luftmengen nach ÖNORM H6038 können zeitabhängig erfüllt werden
- Effektive Wohnraumlüftung

DURCHDACHTE KONSTRUKTION

Das Lüftungsgerät weist eine kalte Aussen- bzw. Fortluftseite und eine warme Zu- bzw. Abluftseite auf. Die kalte Seite befindet sich dabei dort, wo sie sein soll, nämlich dem Außenbereich (Fassade) zugewandt.

Vorteile:

- keine Abkühlung der Mauerinnenseite
- · keine Wärmebrücken



- Ziegelmauerwerk
- Vollwärmeschutz
- Aussenluftventilator
- 4 Schallgedämmtes Isoliertes Aussen- bzw. Fortluft-Fensterlaibungselement (breit)
- Enthalpie-Wärmetauscher
- (6) Kalte Aussen- bzw. Fortluft-
- Warme Zu- bzw. Abluftseite
- Fortluft-Ventilator
- Schallgedämmte Zu- oder Abluftblende bzw. Zu- und Abluftblende
- Optionale integrierte Zuluft-Umschaltung
- Isolierter Zuluftschalldämpfer; auch nach oben (bei Deckenverlegung) anwendbar





INTEGRIERTE ZULUFT-UMSCHALTUNG **KLLAIRZUU**

Die optional erhältliche integrierte Zuluft-Umschaltung ermöglicht es, Räume zeitabhängig mit der erforderlichen Norm-Zuluftmenge zu versorgen. So kann mit wenigen Geräten eine Lüftung realisiert werden.

Vorteile:

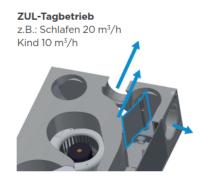
- Geringerer Kosten, da weniger Geräte im Einsatz
- Zeitabhängig schaltbar (Tag/Nachtbetrieb)

MULTIFUNKTIONELLE BLENDEN MIT WEISSER ESG-GLASFRONT

4 in einem: Design, Schalldämpfung, Luftmengeneinstellung und Absperrung. Für die Anwendung als Zu- oder Abluftblende (bei um 180° gedrehtem Lüftungsgeräteeinbau) steht die Innenblende KLLAIRIBV (vertikal) zur Verfügung. Bei Funktion als Zu- und/oder Abluftblende wählen Sie zwischen KLLAIRIBVZA (vertikal) bzw. KLLAIRIBHZA (horizontal)

Vorteile:

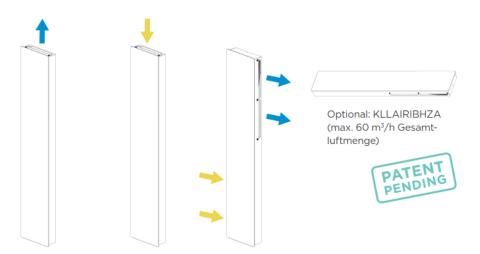
- · Hohe Luftleistung bei geringen Schallwerten
- Designblende in der Serie
- Individuelle Anpassung an die Baustellensituation



ZUL-Nachtbetrieb z.B.: Schlafen 40 m3/h Kind 20 m³/h

z.B.: Wohnen 45 m³/h

z.B.: Wohnen 15 m³/h



KLLAIRIBV als ZUL-Blende (max, 85 m³/h Gesamtluftmenge / 50 m³/h im Aufstellungsraum)

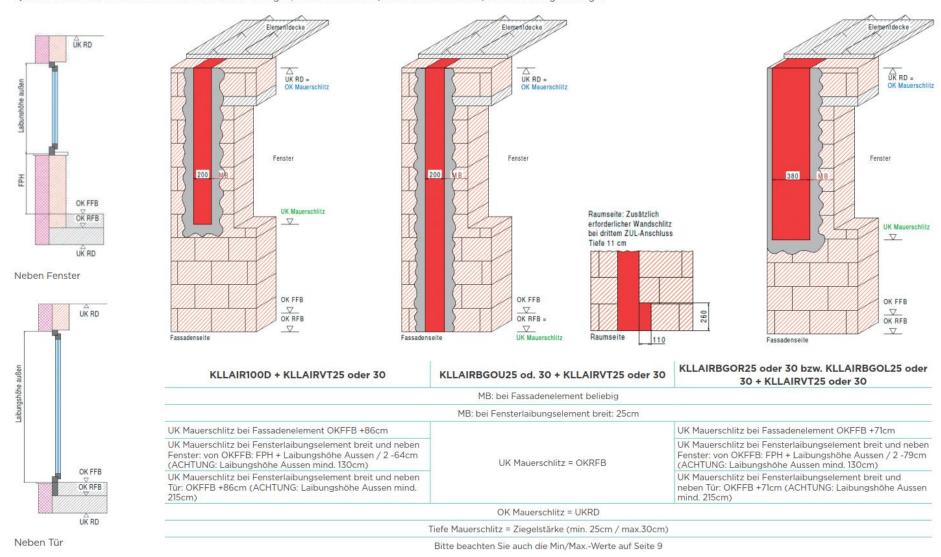
KLLAIRIBV als ABL-Blende bei um 180° gedrehtem ABL-Blende (max. Lüftungsgeräteeinbau (max. 85 m³/h Gesamtluftmenge / 50 m³/h im Aufstellungsraum)

KLLAIRIBVZA als ZUL und/oder 60 m³/h Gesamtluftmenge)



1) Rot: Mauerschlitz herstellen und Elementdecke verlegen, Grau: Glattstrich (Mindestbreite 90 mm) fassadenseitig anbringen

4.4 Montage





4.5 Planung

Montage:

1 Lüftungsgerät im Raum Wohnen in der Außenwand vertikal; mit externen Zuund Abluft-Raumanschlüssen (Zuluftund Abluftleitungen in der Betondecke) AUL/FOL über Fensterlaibung

Ziegelstärke:

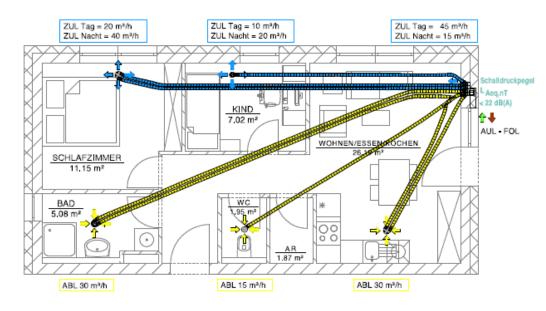
25 cm

Vollwärmeschutz:

20 cm

Luftmenge:

75 m³/h



	EH	Artikel	Artikelnummer	Euro/EH	Euro
1	1	Innenblende Glas weiß Vertikal (ZUL oben)	KLLAIRIBV	258,45	258,45
2 Wohnen (2a-2c)	1	Baugruppe Airvolution ABL Decke / ZUL Decke, bestehend aus: 1x2a/2x2b/2x2c	KLLAIRBGOL25	2.027,21	2.027,21
	2	Doppelnippel DN100	KLLKUNI100	5,23	10,46
	0,2	Bauteilfugen-Abdichtungsband innen (weiß)	KLLAIRSF20	101,65	20,33
	0,2	Bauteilfugen-Abdichtungsband außen (schwarz)	KLLAIRSF2	101,65	20,33
3	2	Verteilerelement 25 cm	KLLAIRVT25	74,73	149,46
4	1	Isoliertes AUL/FOL-Fensterlai- bungselement (breit); Stärke 20cm	KLLAIRFLEB20	235,63	235,63
5	2	Fassadenanschlussgitter 30x4cm	KLLAIRFAG	34,25	68,50
6	1	Zuluft-Umschaltung	KLLAIRZUU	129,75	129,75
7	64	Kunststoffschlauch DN75	KLLZSCHL75	4,18	267,52

ı		EH	Artikel	Artikelnummer	Euro/EH	Euro
	8	3	Verbindungsmuffe DN75	KLLZVEM75	5,19	15,57
-	9	2	T-Stück 75mm / 45°	PKEA75/45	14,43	28,86
	10	2	Saugnische DN100	KLLZSN10075	13,91	27,82
	11	3	Saugnische DN125	KLLZSN125752	25,64	76,92
	12	2	Montageflansch DN100	KLLZSNFL100	6,44	12,88
	13	3	Montageflansch DN125	KLLZSNFL125	8,51	25,53
	14	2	Schalldämm-Luftreguliereinlage	KLLZSDLR63	8,72	17,44
	15	1	Abluftventil rund DN100	KLLZABLV100	5,61	5,61
-	16	2	Abluftventil rund DN125	KLLZABLV125	6,95	13,90
-	17	1	Zuluftventil rund DN100	KLLZZULV100	5,61	5,61
	18	1	Zuluftventil rund DN125	KLLZZULV125	6,95	6,95
1	19	1	Inbetriebnahme	HOIBN/KL/AIRW1	165,00	165,00
1						
1					Summe	3.589,73

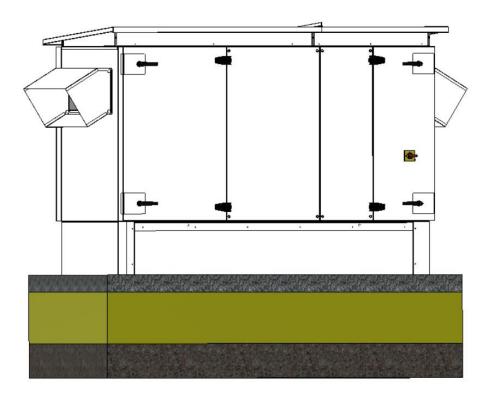
Unverbindliche Richtpreise exkl. MwSt.



5. **Zentralgeräte**

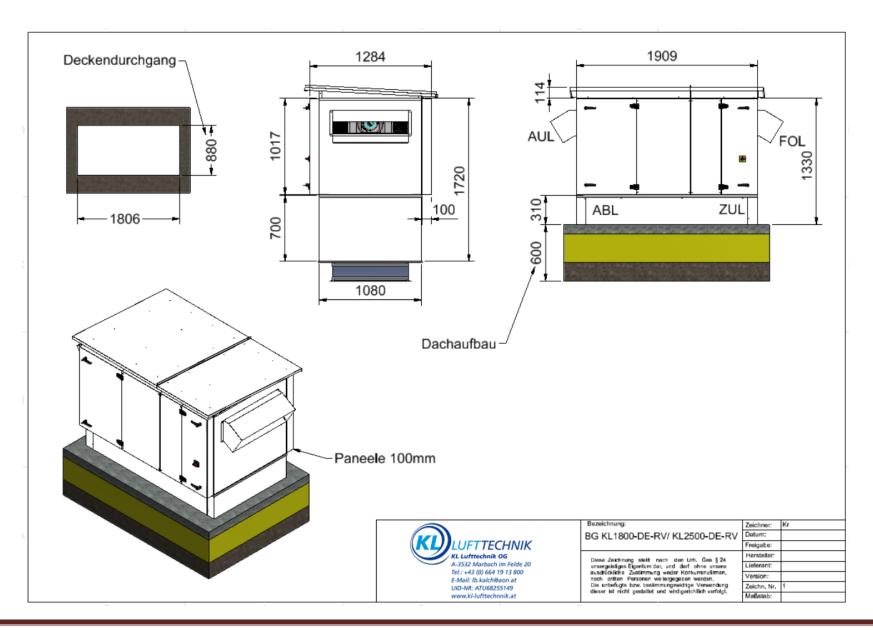
5.1 KL2500-DE (Dacheinbau, Vollausstattung)

Lüftungsgerät KL2500-DE (zum Patent angemeldet), in Modulbauweise mit zu trennenden Wärmetauscher und Ventilatorteil, mit Aluminium Gegenstromwärmetauscher oder Enthalpie Gegenstromwärmetauscher, energiesparenden EC-Radialventilatoren mit FlowGrid, M5 Abluft- und F7 Zuluftfilter, Gehäuse aus verzinkten Stahlblech RAL9010 pulverbeschichtet mit 100mm Isolierung, Luftanschlüsse 800 x 220mm, inkl. Kugelsifon, integrierte Steuerelektronik mit Webserver, SD-Karte für Datenaufzeichnung, Fernwartung, Schnittstelle für Modbus, 256 KL-Boxen und Ethernet, Ansteuerung von Zusatzkomponenten wie z.B.: Nachheizregister, Kühlregister...., Bedienteil Mini oder Touch (Zubehör), 5 Luftstufen, integriertes geregeltes E-Vorheizregister mit max. 4kW, Montage dachintegriert auf Dach Einbaurahmen, inkl. integrierten Schalldämpfer in Fort- und Zuluft, Filterüberwachung mit Drucksensor, inkl. Absperrklappen, Bypass Funktion, geregeltes E-Nachheizregister max. 2kW, Wetterschutzhaube und Dach, wird mit Kranbügel zusammengebaut (betriebsbereit) geliefert.



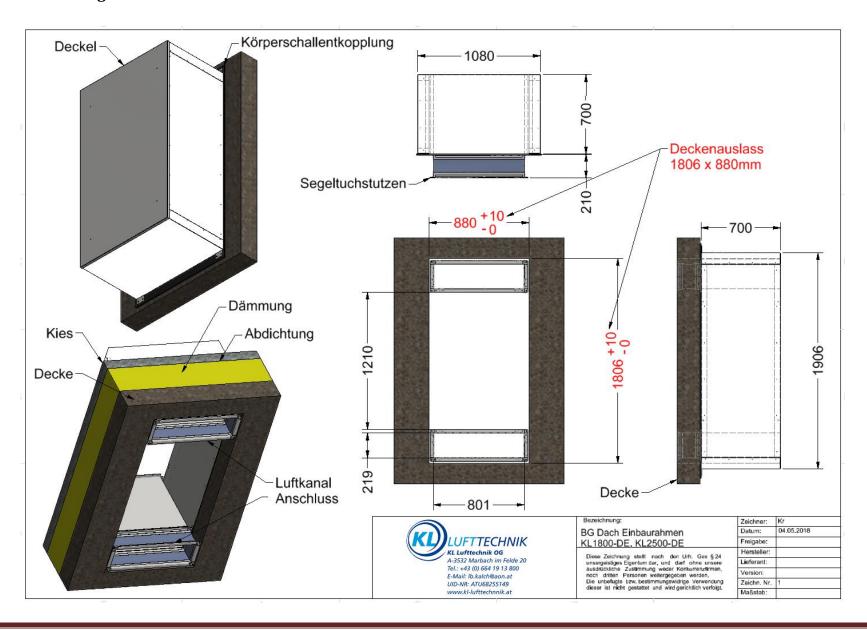


5.2 Abmessungen KL2500-DE



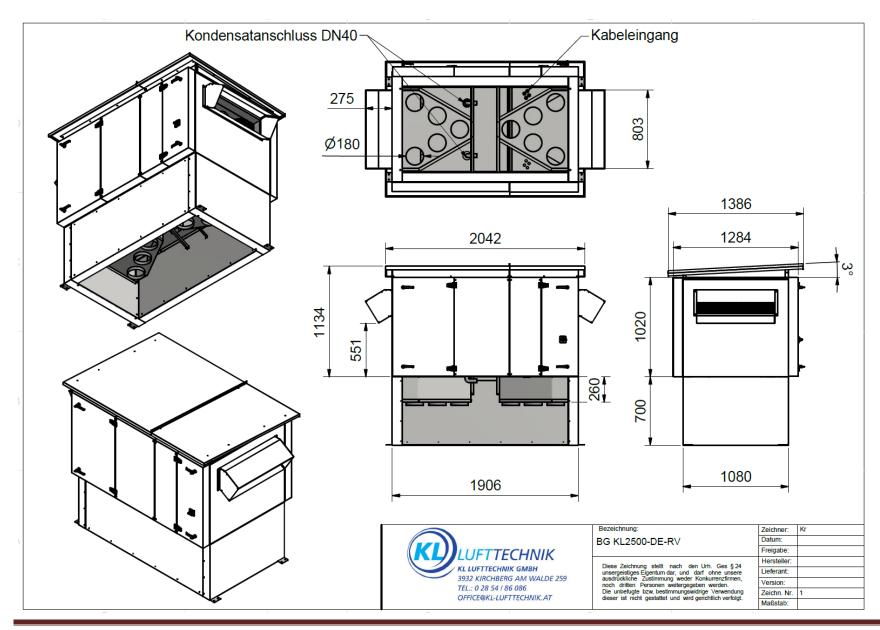


5.3 Abmessungen Dach Einbaurahmen KL1800-DE und KL2500-DE





5.4 Dach Einbaurahmen für KL2500-DE mit integrierten Luftverteiler, je 5xDN180 Anschlüsse für Zu- u. Abluft



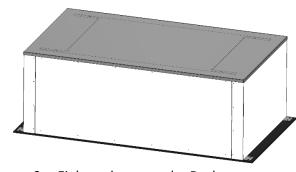


5.5 Zusammenbau KL2500-DE

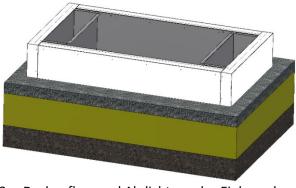
Das KL2500-DE wird zusammengebaut und verkabelt mit **Kranschiene** angeliefert. **Alle Anschlüsse sind im Innenbereich, keine zusätzliche Isolierung notwendig!**



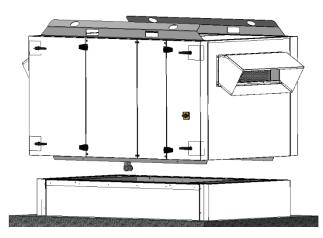
 Körperschallentkopplung anbringen



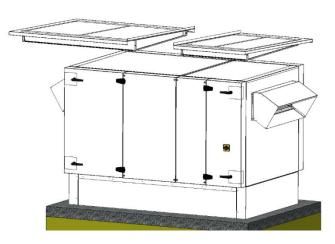
2. Einbaurahmen an der Decke befestigen



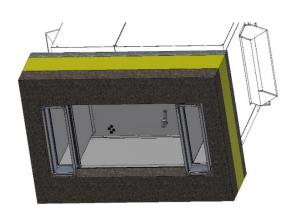
3. Dachaufbau und Abdichtung des Einbaurahmen, Wetterschutzdeckel entfernen



4. Das Gerät auf den Einbaurahmen mit einem Kran heben und mit vier Stück M8 Schauben befestigen



5. Kranschiene entfernen und Dach montieren

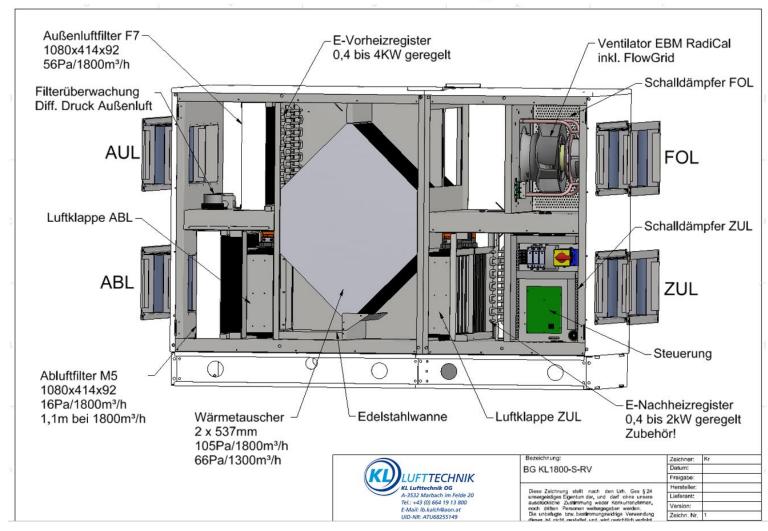


6. Siphon, Netzanschluss und Zu-Abluftkanäle von unten anschließen



5.6 Ausstattung KL2500 DE

Serienausstattung

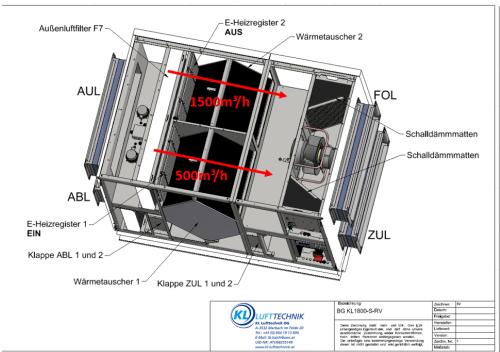


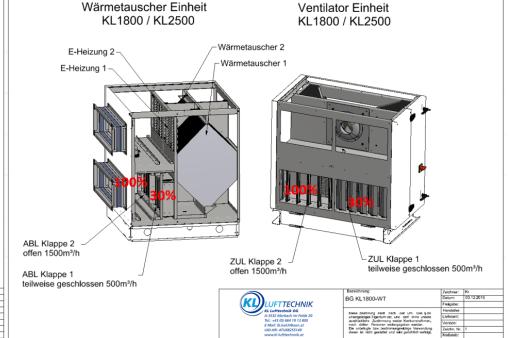




Im Gerät wurden je zwei getrennte Wärmetauscher, E-Vorheizregister und Luftklappen verbaut, durch abwechselnde Reduktion der Luftmenge des abzutauenden WT und Einschalten des jeweiligen Heizregisters wird im Frostfall immer ein Wärmetauscher abgetaut wobei der andere die Wärmerückgewinnung zum Großteil übernimmt.

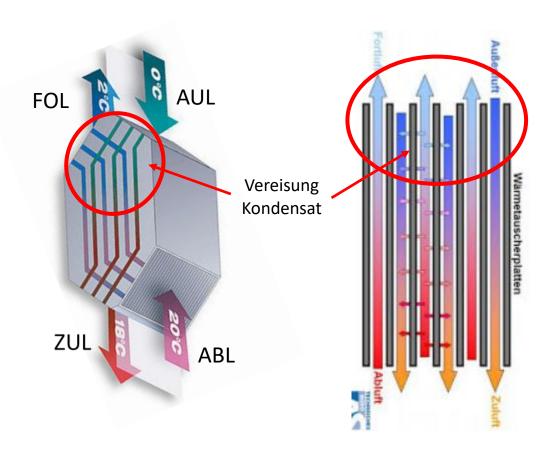
Der große Vorteil dieser Funktion liegt in der Reduzierung der elektrischen Anschlussleistung und des Energieverbrauchs um bis zu zwei Drittel.



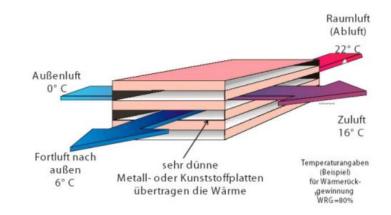








Die Prüfungen laut EN13141-7 und PHI werden leider nur trocken (ohne Kondensation) und energetische Bewertung der Frostschutzfunktion durchgeführt, daher werden die Fehler in der Konstruktion und Ausführung nicht dargestellt und bewertet.



5.9 Bypass, Absperrklappen



Bypass

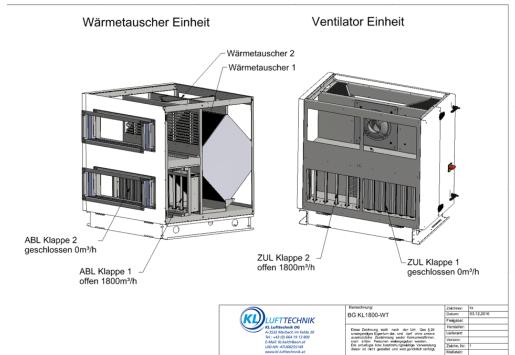
WT 1 Zuluft geschlossen, WT 2 Abluft geschlossen, dadurch kann keine Wärmeübertragung stattfinden!

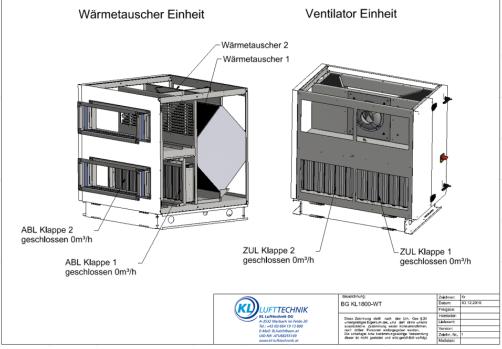
Funktion

Absperrklappen

Alle Klappen geschlossen,

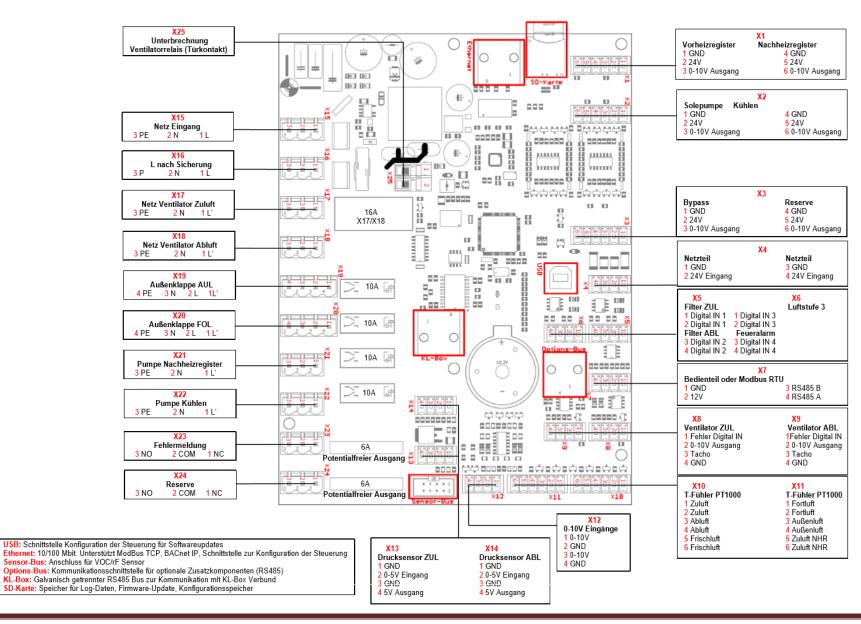
dadurch wird die Luftzirkulation bei abgeschalteten Gerät Verhindert!

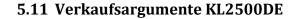






5.10 Zentralsteuerung KL







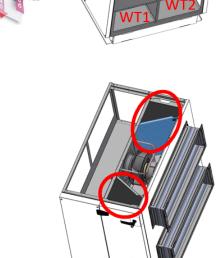
- Umfassende Serienausstattung ohne Aufpreis (integrierter Schalldämpfer, Außenklappen, Filterdrucküberwachung, Bypass, E-Vorheizregister,..)
- Neuartige Frostschutzfunktion (zum Patent angemeldet)
- Geringe Anschlussleistung mit E-Vorheizregister (0,4 bis 4kW geregelt)
- Hoher Wärmebereitstellungsgrad (durch doppelte Wärmetauscherfläche 89% nach PHI)
- Hohe Energieeffizienz (großer Filter und doppelte Wärmetauscherfläche 0,33W/(m³/h) PHI)
- Die ErP Richtlinie 2018 wird bei 1800m³/h und um 47% unterboten
- Integrierten Schalldämpfer (ZUL/FOL 69,3dBA und ABL/AUL 54,3dBA bei 1800m³/h/200Pa)
- Extrem Leise (Gehäuse 39,6dBA bei 1800m³/200Pa und 36dBA bei 1400m³/180Pa)
- Vollausgestattete Steuerung ohne Zusatzplatinen (Ethernet, Fernwartung, SD-Karte, KL-Box Steuerung, Heiz-Kühlregister,....)
- Dacheinbau (alle Anschlüsse intern) ab 2018
- Auch mit Enthalpie Tauscher erhältlich





1,1m/s bei 1800m³/h

0,9m/s bei 1400m³/h





5.12 GET Datenbank

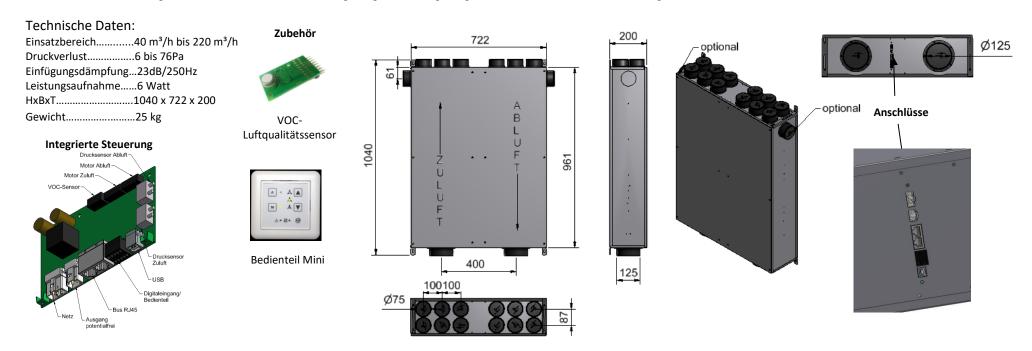
Name	A	В	С	D	
ID	11540	11600	11851	12380	
Markenname	Pichler Lufttechnik - Syste	KL Lufttechnik KL2500	Wolf CKL 2200 CKL - IH / I	Wernig COMFORT-VENT CA	
Bild			T)		
Gruppe	Modulgeräte EU 1253 zert	Modulgeräte EU 1253 zert	Modulgeräte EU 1253 zert	Modulgeräte EU 1253 zert.	
Lieferant	Pichler Lufttechnik	KL Lufttechnik OG	Wolf Klima- und Heiztechni	Johann Wernig KG	
Verfügbar	Ø	Ø	Ø	©	
Förderbar					
Q_Nenn	1440 m³/h	1400 m³/h	1400 m³/h	1540 m³/h	
Q Min.	965 m³/h	750 m³/h	440 m³/h	770 m³/h	
Q Max	2160 m³/h	2100 m³/h	2200 m³/h	2200 m³/h	
Anströmgeschwindigkeit be	0.7 m/s	0.9 m/s	1 m/s	1.2 m/s	
Auto_v_Balance	Nein	Optional	Nein	Ja	
Innerer Druckabfall von Lü	95 Pa	157 Pa	266 Pa	170 Pa	
Innerer Druckabfall von Lü	81 Pa	113 Pa	293 Pa	170 Pa	
Innerer Druckabfall von Nic	115 Pa	0 Pa	0 Pa	0 Pa	
P_ext_AUL-ZUL	200 Pa	200 Pa	200 Pa	200 Pa	
P_ext_ABL-FOL	200 Pa	200 Pa	200 Pa	200 Pa	
eta_T, zul	85.3 %	87 %	81 %	86.1 %	
eta_T, fortl.	85 %	87 %	81 %	86 %	
SFPint	367 W/(m³/s)	509 W/(m³/s)	652 W/(m³/s)	1080 W/(m³/s)	
Grenzwert 2018 für SFPint	1415 W/(m³/s)	1317 W/(m³/s)	1282 W/(m³/s)	1429 W/(m³/s)	
Elektrische Leistungsaufna	kW	0.74 kW	0.72 kW	1.52 kW	
P_el bei Pext ≥ 200 Pa	1476 W/(m³/s)	1127 W/(m³/s)	1590 W/(m³/s)	1584 W/(m³/s)	
P_el bei P_ext >200 Pa	0.41 W/(m³/h)	0.31 W/(m³/h)	0.45 W/(m³/h)	0.44 W/(m³/h)	
L_WA,Gerät	62 dB(A)	37 dB(A)	60 dB(A)	61 dB(A)	
Schallleistung LwA in der A	0 dB(A)	51 dB(A)	61 dB(A)	0 dB(A)	
Schallleistung LwA in der Z	0 dB(A)	65 dB(A)	80 dB(A)	0 dB(A)	
Schallleistung LwA in der A	0 dB(A)	51 dB(A)	61 dB(A)	0 dB(A)	
Schallleistung LwA in der F	0 dB(A)	66 dB(A)	78 dB(A)	0 dB(A)	



6. KL Box (VAV Schalldämm- Verteilerbox 2 x DN125 und 12 oder 14 x DN75)

6.1 KL-Box 125-2-75-14 (VAV Schalldämm- Verteilerbox 2 x DN125 und 12 oder 14 x DN75)

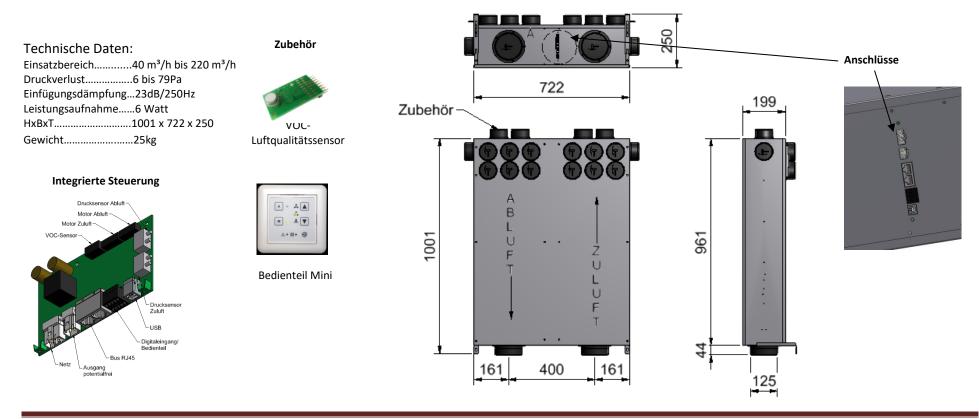
Volumenstromregelbox **KL-Box 125-2-75-14** (patentrechtlich geschützt) mit integrierter Schalldämmeinheit und Luftverteiler für Zu- und Abluft, Gehäuse aus verzinkten Stahlblech, Schalldämmkulissen mit abriebfester Oberfläche, Luftanschlüsse mit integrierten Staubschutz- und Verschlussdeckel zum Ausbrechen und automatischer Dicht- und Haltefunktion für 75mm Lüftungsschlauch, Zuluft DN125 Eingang und 6 oder 7 DN75 Ausgang, Abluft 6 oder 7 DN75 Eingang und DN125 Ausgang, integrierter VOC Luftqualitätssensor (Zubehör), integrierte Steuerelektronik mit Netzteil, Anschlüsse von außen zugänglich: Netzanschluss inkl. Netzstecker, potentialfreien Ausgang max. 5A (Stecker Zubehör), 2 x Busschnittstelle RJ45, 3 x Digitaleingang potentialfrei oder 0 bis 10V, 1 x Temperaturfühlereingang NTC 10K, Bedienteilanschluss und USB Schnittstelle, Bedienung über Mini-Bedienteil (Zubehör), Automatik- (über VOC Sensor) oder Manuelbetrieb mit 4 Luftstufen, Einstellung des Volumenstroms in m³/h, externe Luftstufe 3 über ext. Schalter, Feuermeldeeingang, Vernetzung von 256 KL-Boxen über zentrale Steuerung, Parametrisierung, Ist- Sollvolumenströme, Klappenstellungen, Zuordnung, Zeitprogramm, und Fehlersuche von zentraler Stelle aller KL-Boxen über PC, Kundenspezifische Voreinstellungen (z.B. Adresse, Volumenströme, Benennung..), Abnehmbare Gerätefront für Reinigung und Inspektion, linke oder rechte Ausführung durch vertauschen der Montagebügel, Montagebügel für Wand- und Deckenmontage in der Höhe von 0 bis 65mm einstellbar.





6.2 KL-Box 125-2-75-14-90-R (VAV Schalldämm- Verteilerbox 2 x DN125 und 12 oder 14 x DN75)

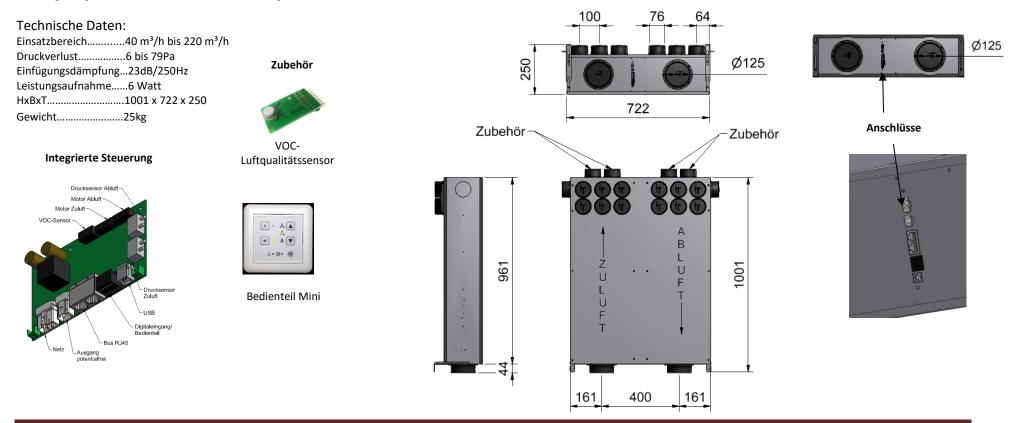
Volumenstromregelbox **KL-Box 125-2-75-14-90-R** (patentrechtlich geschützt) mit integrierter Schalldämmeinheit und Luftverteiler für Zu- und Abluft, Gehäuse aus verzinkten Stahlblech, Schalldämmkulissen mit abriebfester Oberfläche, Luftanschlüsse mit integrierten Staubschutz- und Verschlussdeckel zum Ausbrechen und automatischer Dicht- und Haltefunktion für 75mm Lüftungsschlauch, Zuluft DN125 Eingang und 6 oder 7 DN75 Ausgang 90 Grad, Abluft 6 oder 7 DN75 Eingang 90 Grad und DN125 Ausgang, integrierter VOC Luftqualitätssensor (Zubehör), integrierte Steuerelektronik mit Netzteil, Anschlüsse von außen zugänglich: Netzanschluss inkl. Netzstecker, potentialfreien Ausgang max. 5A (Stecker Zubehör), 2 x Busschnittstelle RJ45, 3 x Digitaleingang potentialfrei oder 0 bis 10V, 1 x Temperaturfühlereingang NTC 10K, Bedienteilanschluss und USB Schnittstelle, Bedienung über Mini-Bedienteil (Zubehör), Automatik- (über VOC Sensor) oder Manuelbetrieb mit 4 Luftstufen, Einstellung des Volumenstroms in m³/h, externe Luftstufe 3 über ext. Schalter, Feuermeldeeingang, Vernetzung von 256 KL-Boxen über zentrale Steuerung, Parametrisierung, Ist- Sollvolumenströme, Klappenstellungen, Zuordnung, Zeitprogramm, und Fehlersuche von zentraler Stelle aller KL-Boxen über PC, Kundenspezifische Voreinstellungen (z.B. Adresse, Volumenströme, Benennung...), Abnehmbare Gerätefront für Reinigung und Inspektion, Montagebügel für Wand- und Deckenmontage in der Höhe von 0 bis 65mm einstellbar, Zuluft an der rechten Gerätehälfte.





6.3 KL-Box 125-2-75-14-90-L (VAV Schalldämm- Verteilerbox 2 x DN125 und 12 oder 14 x DN75)

Volumenstromregelbox **KL-Box 125-2-75-14-90-L** (patentrechtlich geschützt) mit integrierter Schalldämmeinheit und Luftverteiler für Zu- und Abluft, Gehäuse aus verzinkten Stahlblech, Schalldämmkulissen mit abriebfester Oberfläche, Luftanschlüsse mit integrierten Staubschutz- und Verschlussdeckel zum Ausbrechen und automatischer Dicht- und Haltefunktion für 75mm Lüftungsschlauch, Zuluft DN125 Eingang und 6 oder 7 DN75 Ausgang 90 Grad, Abluft 6 oder 7 DN75 Eingang 90 Grad und DN125 Ausgang, integrierter VOC Luftqualitätssensor (Zubehör), integrierte Steuerelektronik mit Netzteil, Anschlüsse von außen zugänglich: Netzanschluss inkl. Netzstecker, potentialfreien Ausgang max. 5A (Stecker Zubehör), 2 x Busschnittstelle RJ45, 3 x Digitaleingang potentialfrei oder 0 bis 10V, 1 x Temperaturfühlereingang NTC 10K, Bedienteilanschluss und USB Schnittstelle, Bedienung über Mini-Bedienteil (Zubehör), Automatik- (über VOC Sensor) oder Manuelbetrieb mit 4 Luftstufen, Einstellung des Volumenstroms in m³/h, externe Luftstufe 3 über ext. Schalter, Feuermeldeeingang, Vernetzung von 256 KL-Boxen über zentrale Steuerung, Parametrisierung, Ist- Sollvolumenströme, Klappenstellungen, Zuordnung, Zeitprogramm, und Fehlersuche von zentraler Stelle aller KL-Boxen über PC, Kundenspezifische Voreinstellungen (z.B. Adresse, Volumenströme, Benennung...), Abnehmbare Gerätefront für Reinigung und Inspektion, Montagebügel für Wand- und Deckenmontage in der Höhe von 0 bis 65mm einstellbar, Zuluft an der linken Gerätehälfte.





6.4 KL-Box 125-2-125-2 (VAV Schalldämmbox 2 x DN125 und 2 x DN125)

Volumenstromregelbox **KL-Box 125-2-125-2** (patentrechtlich geschützt) mit integrierter Schalldämmeinheit und Luftverteiler für Zu- und Abluft, Gehäuse aus verzinkten Stahlblech, Schalldämmkulissen mit abriebfester Oberfläche, Luftanschlüsse mit integrierten Staubschutz- und Verschlussdeckel zum Ausbrechen und automatischer Dicht- und Haltefunktion für 75mm Lüftungsschlauch, Zuluft und Abluft mit DN125 Eingang und Ausgang, integrierter VOC Luftqualitätssensor (Zubehör), integrierte Steuerelektronik mit Netzteil, Anschlüsse von außen zugänglich: Netzanschluss inkl. Netzstecker, potentialfreien Ausgang max. 5A (Stecker Zubehör), 2 x Busschnittstelle RJ45, 3 x Digitaleingang potentialfrei oder 0 bis 10V, 1 x Temperaturfühlereingang NTC 10K, Bedienteilanschluss und USB Schnittstelle, Bedienung über Mini-Bedienteil (Zubehör), Automatik- (über VOC Sensor) oder Manuelbetrieb mit 4 Luftstufen, Einstellung des Volumenstroms in m³/h, externe Luftstufe 3 über ext. Schalter, Feuermeldeeingang, Vernetzung von 256 KL-Boxen über zentrale Steuerung, Parametrisierung, Ist-Sollvolumenströme, Klappenstellungen, Zuordnung, Zeitprogramm, und Fehlersuche von zentraler Stelle aller KL-Boxen über PC, Kundenspezifische Voreinstellungen (z.B. Adresse, Volumenströme, Benennung..), Abnehmbare Gerätefront für Reinigung und Inspektion, linke oder rechte Ausführung durch vertauschen der Montagebügel, Montagebügel für Wand- und Deckenmontage in der Höhe von 0 bis 65mm einstellbar.

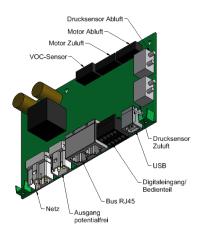
Technische Daten:

Einsatzbereich.................40 m³/h bis 220 m³/h Druckverlust.......................6 bis 100Pa
Einfügungsdämpfung...23dB/250Hz
Leistungsaufnahme..........6 Watt

HxBxT.....1040 x 722 x 200

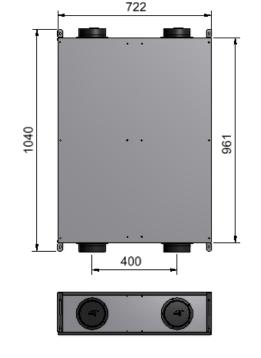
Gewicht......25kg

Integrierte Steuerung

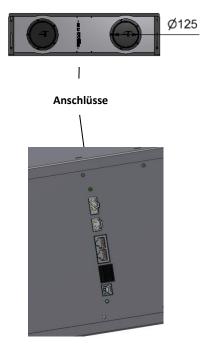




Bedienteil Mini







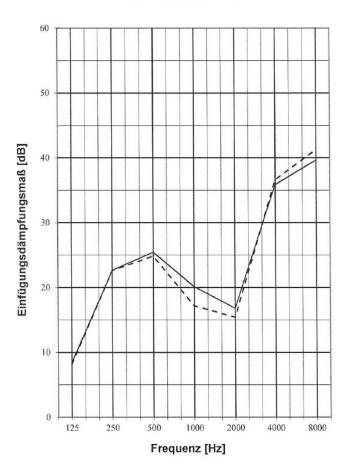
KL Lufttechnik Seite 78



Schallmessung KL-Box

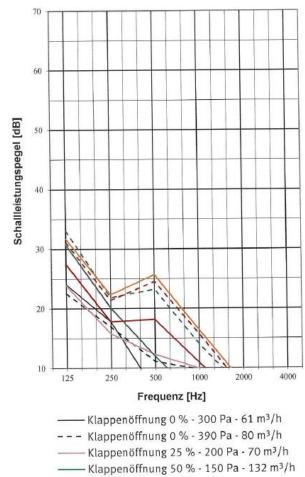
Oktavbandanalyse

Einfügungsdämpfungsmaß *D*_i ohne Strömung der KL-Box 125-2-75-14



Oktavbandanalyse

in den Raum abgestrahlter Schallleistungspegel $L_{\rm W}$ eines Kanalendes der KL-Box 125-2-75-14

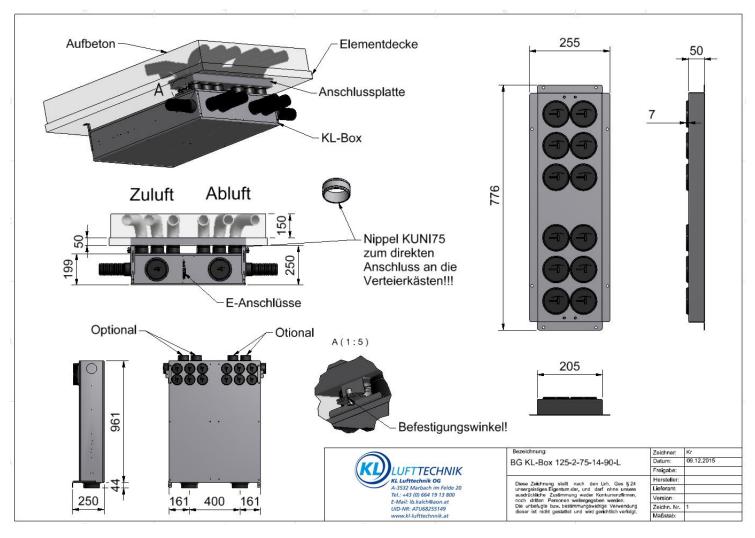


--- Klappenöffnung 50 % - 180 Pa - 146m3/h — Klappenöffnung 75 % - 150 Pa - 160 m³/h

---- Klappenöffnung 100 % - 90 Pa - 132 m3/h --- Klappenöffnung 100 % -136 Pa - 160 m³/h

6.6 Anschlussplatte für KL-Box 90°





Besonderheiten:

Luftanschlüsse mit Staubschutzkappen zum Ausbrechen

Lüftungsschlauch dichtet und hält ohne Dichtung und Klebeband in Anschlussstutzen

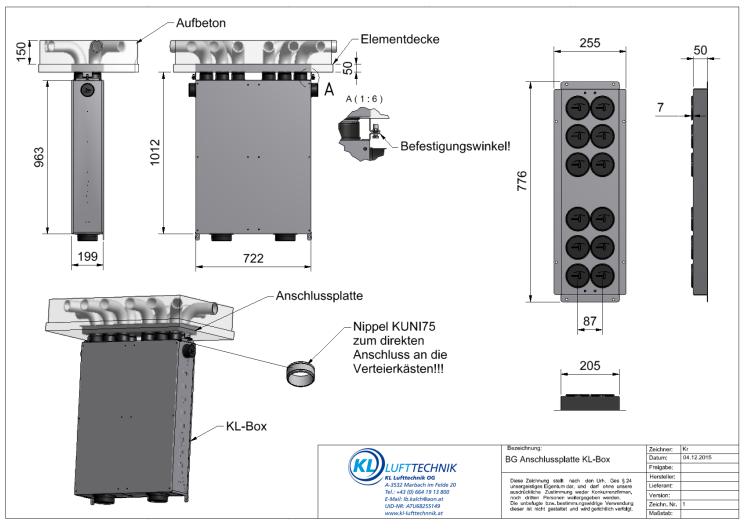
Optionale Luftanschlüsse seitlich

KL-Box 125-2-75-14-90 kann direkt an die Anschlussplatte mit den Nippel KUNI75 angeschlossen werden

Befestigungsbügel im Lieferumfang der Nippel KUNI75







Besonderheiten:

Luftanschlüsse mit Staubschutzkappen zum Ausbrechen

Lüftungsschlauch dichtet und hält ohne Dichtung und Klebeband in Anschlussstutzen

KL-Box 125-2-75-14 kann direkt an die Anschlussplatte mit den Nippel KUNI75 angeschlossen werden

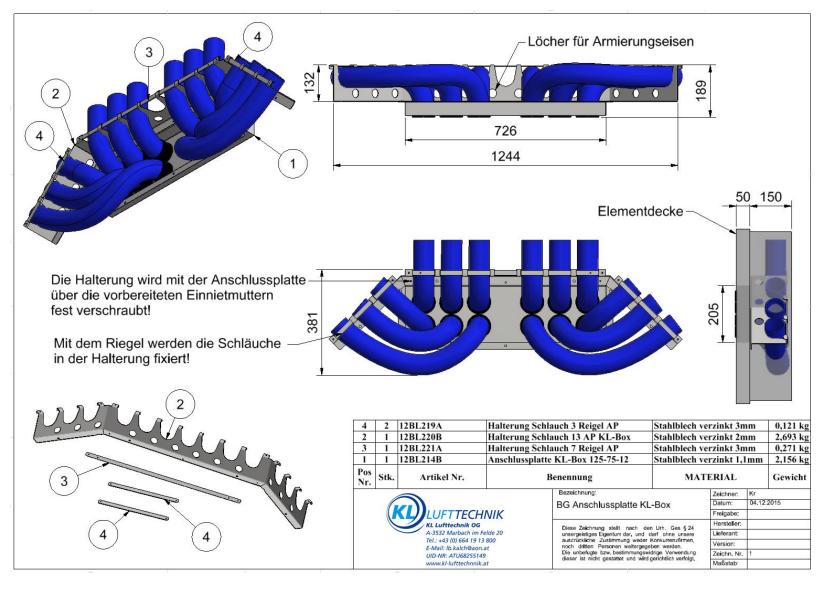
Rechte und linke Version durch vertauschen der Montagebügel

Optionale Luftanschlüsse seitlich

Befestigungsbügel im Lieferumfang der Nippel KUNI75



6.8 Halterung Schlauch 13 für Anschlussplatte KL-Box



Wird auf die Anschlussplatte mit 3 Stück Schrauben montiert.

Die Lüftungsschläuche werden in die Halterung gedrückt und mit dem Riegel fixiert.

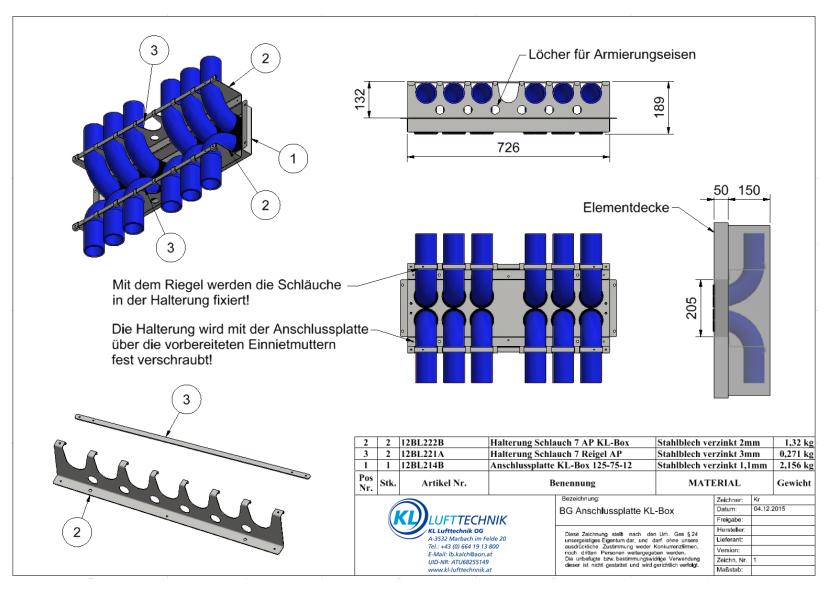
Achtung!!!

Durch die Löcher müssen Armierungseisen gesteckt werden, laut statischer Berechnung!





6.9 Halterung Schlauch 7 für Anschlussplatte KL-Box



Wird auf die Anschlussplatte mit 3 Stück Schrauben montiert.

Die Lüftungsschläuche werden in die Halterung gedrückt und mit dem Riegel fixiert.

Achtung!!!

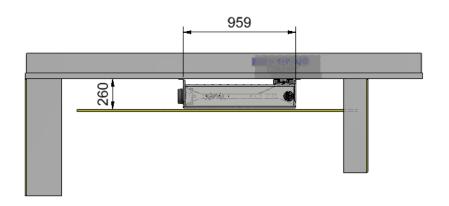
Durch die Löcher müssen Armierungseisen gesteckt werden, laut statischer Berechnung!



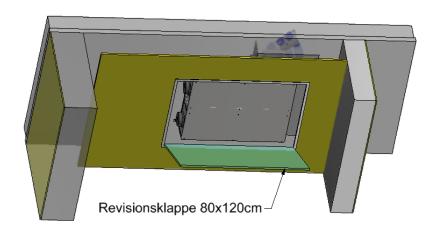


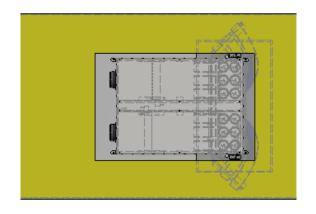
6.10 Montage hinter Revesionsklappe

Die KL-Box kann auch hinter der Revisionsklappe aus AluminiumArt.Nr.:11ZRKL80x120-Dfür Deckeneinbau (Scharniere auf der Längsseite) und Art.Nr.:11ZRKL80x120-Wfür Wandeinbau (Scharniere auf der kurzen Seite) eingebaut werden. Sie dient der einfachen Wartung/Kontrolle von Installationen und verfügt über eine umlaufende Lippendichtung. Die beidseitige Fangsicherung schützt vorherabfallen beim Öffnen. Die GKBI-Platte ist fest auf dem Innendeckelverschraubt. Dieser wird durch einen verdeckten Schnappverschluss geschlossen und kann nach aushaken der Fangsicherung einfach entnommen werden. Die Revisionsklappen sind feuchtraumgeeignet und können sowohl in der Decke (nicht begehbar) als auch in der Wand verwendet werden. Bei der Wandmontage ist darauf zu achten, dass der Verschluss zur Decke hin ausgerichtet wird.







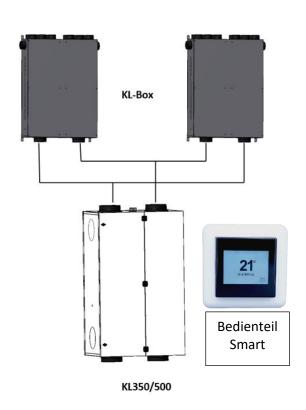


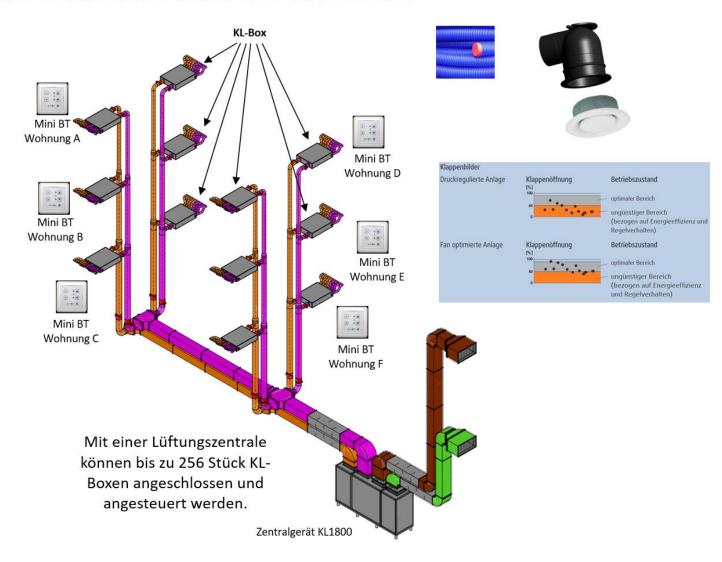




Einbau und Anschluss der KL Boxen

An das Lüftungsgerät KL350/500 können bis zu 5 Stück KL- Boxen angeschlossen und angesteuert werden.







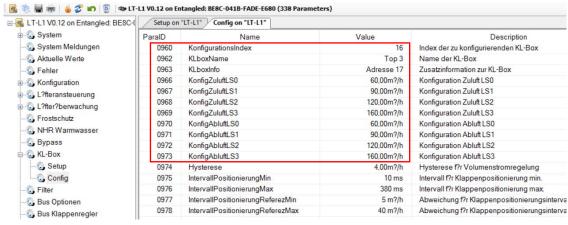
6.12 Systemabstimmung KL-Box Zentralsteuerung

Die gesamte Abstimmung erfolgt von der Zentrale über die PC-Software, oder über den Webserver, wenn ein Internetzugang vorhanden ist.

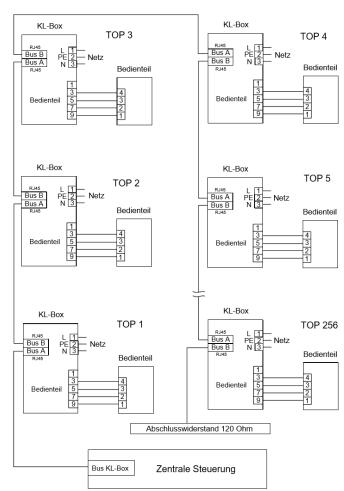
- 1. KL-Box installieren und verkabeln (alle KL-Boxen haben ab Werk eine Bus Adresse zwischen 1 bis 256 die wenn gewünscht geändert werden kann oder bei zwei gleichen Adressen geändert werden muss)
- 2. Liste mit Teilnehmer Name, Stiege, Stock, Tür und Adresse der KL-Box anlegen

	Α	В	C D E		E	F					
1	1 KL-Box Liste										
2											
3	Name	Stiege/Top	Stock	Tür	Adresse KL-Box						
4	Mustermann	3	2	16	23						
5	Huber	5	3	5	25						
6	Bauer	2	1	3	63						
7											

- Automatische Konfiguration starten, mit Parameter "0950 Suche Starten" (es werden alle KL-Boxen automatisch gesucht und mit der Busadresse angelegt).
- 4. Die Liste mit Teilnehmern, Name, Stiege, Stock, Tür in der Zentrale mit der PC-Software zur jeweiligen Busadresse der KL-Boxen eintragen.



- 5. Die geforderten Volumenströme für die jeweiligen Luftstufen je Teilnehmer eingeben (nur bei Abweichung von der Grundeinstellung notwendig).
- 6. System fertig eingestellt.



Die Busverbindung ist mit einem **Kat5** oder **Kat7** Kabel und **RJ45** Stecker herzustellen (Länge max. 600m).

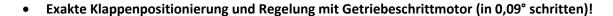
Das Bedienteil ist mit einem Kabel **J-Y(St)Y 2x2x0,6** (Telefonkabel) anzuschließen (Länge max. 100m).

Der Netzanschluss ist mit einem **3x1mm²** Kabel auszuführen.

6.13 Verkaufsargumente KL-Box (zum Patent angemeldet)



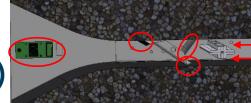
- Klappe dichtet direkt an den Schalldämmkernen ab, daher sehr geringes Strömungsgeräusch!
- Bei geschlossener Klappe ergibt sich automatisch ein Grundvolumenstrom von 20 bis 50m³/h
 je Systemdruck durch den Schalldämmkern ohne Strömungsgeräusch!





- Eigens entwickelte Messblende für genaue und gleichmäßige Messung über den gesamten Luftkanal!
- Eingebautes Leitblech, verhindert Messfehler bei schlechter Anströmung!
- Volumenstromregler, Schalldämpfer und Verteiler für Zu- u. Abluft in einem Gerät!
- Luftqualitätssensors (VOC-Sensor) in der Abluftseite im Gerät eingebaut (Zubehör)!
- Elektrische Anschlüsse (Netz, 2x RJ45, USB, Aus- und Eingänge, Bedienteile) außen am Gerät.
- Bedienung Mini-Bedienteil oder Bussystem (Grundlüftung und 3 Luftstufen)!
- Bis zu 256 KL-Boxen können über die Zentralsteuereinheit angesteuert, überwacht und konfiguriert werden!
- Einfache Systemabstimmung
- Der Stromausfall oder Defekt einer Box hat keine negative Auswirkung auf das restliche System!
- Gerätefront und Schalldämmkern können zur Reinigung und Wartung einfach entfernt werden!
- Umfangreiches Zubehör aus eigener Produktion (Anschlussplatte, Anschlussstutzen,...)!











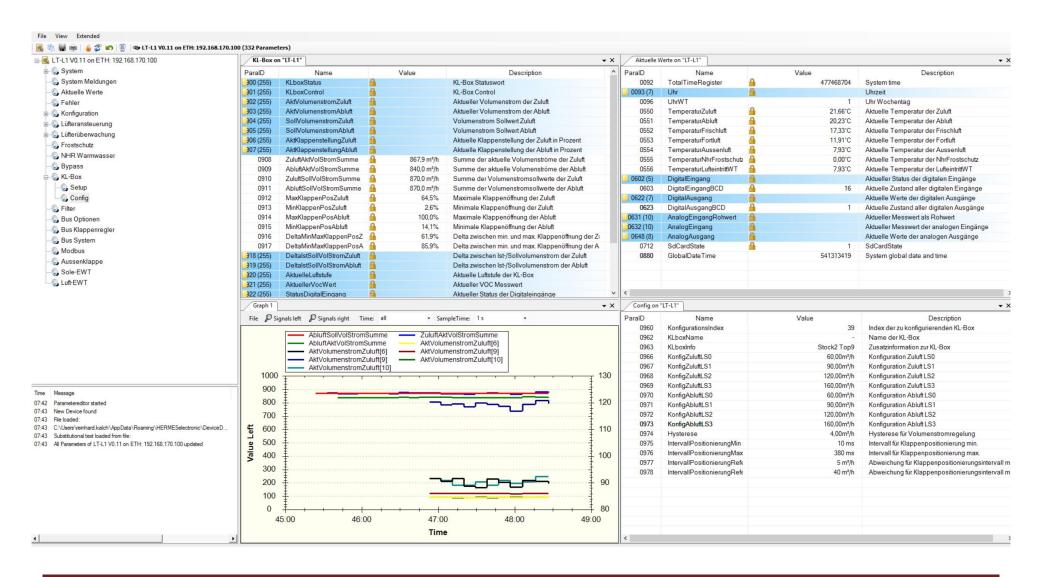






6.14 Fernwartung

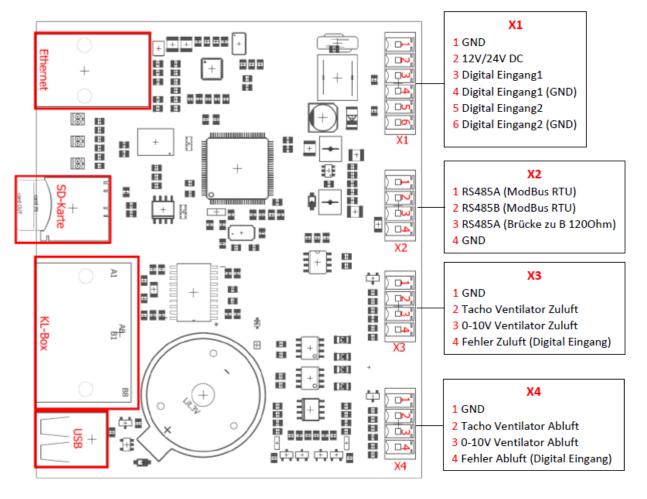
Mit der Fernwartung kann auf alle Parameter und Daten zugegriffen werden, dadurch erfolgt die Fehleranalyse und in Reparatur in den meisten Fällen vom Büro aus.



LUFTTECHNIK

6.15 KL-Box Interface

Zur Ansteuerung externer Lüftungsgeräte mit KL-Boxen.



USB: Schnittstelle zur Konfiguration der Steuerung sowie für Softwareupdates.

Ethernet: 10/100 Mbit. Unterstützt ModBus TCP, BACnet IP, Schnittstelle zur Konfiguration.

SD-Karte: Speicher für Log-Daten, Firmware-Update, Konfigurationsspeicher

KL-Box: Galvanisch getrennter RS485 Bus zur Kommunikation mit KL-Box Verbund.





7. KL-Tower

KL-Tower

KL-T4000, KL-T6000, KL-T8000

(Technikzentralgerät für Heizung, Lüftung, Wasserverteilung, Kühlung)

Der KL-Tower ist ein kompakter Technikbauteil, welcher direkt in einem Technikraum oder Abstellraum aufgestellt werden kann. Die Anlage ist somit als Ganzes eine kompakte, betriebsfertige und vor allem **gesamte Haustechnikinstallation in einem Paket**.

Komponenten

die Technikzentrale beinhaltet folgende Komponenten:

- Wohnraumlüftungsgerät KL Lufttechnik KL170-X
- Luftwärmepumpenanlage Splitausführung 4kW, 6kW und 8kW Daikin
- Hydromodul mit 9,0 kW E-Patrone bei 6 und 8kW WP und 3kW bei 4kW WP
- Kühlfunktion über Fußbodenheizung
- 200l Warmwasserspeicher mit 2,4m² Register
- Elektrische Schutzanode für Speicher
- Fußbodenheizungsverteiler für Erdgeschoss mit Topmeter und 7 Heizkreise
- Hydraulikverrohrung für Heizung und Warmwasser
- Wasserzählereinbaugarnitur
- · Wasserfilteranlage (Rückspülfilter) mit Druckregler
- Warmwasser Sicherheitsgruppe mit Ablaufverrohrung
- Wasserverteilung (Anschluss Warmwasserspeicher, Rückspülfilter)
- Integrierten Wassermelder mit Sirene bei Wasseraustritt
- Integriertes Sicherheitsthermostat für Heizen und Kühlen, inkl. Verkabelung
- Fernbedieneinheit







7.1 Vorteile

Die oben angeführten **Komponenten sind komplett vorinstalliert** (bis auf die Außeneinheit der Split-Wärmepumpe) und werden so als eine fertige Einheit angeliefert. Der KL-Tower kann auf die Platte in den Fußbodenaufbau versenkt, oder direkt auf den fertigen Fußboden aufgestellt werden (je nach Raumhöhe und Gegebenheiten).

Da der **KL-Tower immer gleich aufgebaut** und mit **gleichen Komponenten** installiert ist, ist z.B. bei Reihenhausanlagen oder im Fertighausbau, wo mehrere Einheiten installiert werden, ein späterer **Wartungsaufwand wesentlich geringer** und einfacher.

Die Leistung der Wärmepumpe ist bei gleichem Innengerät mit 4kW, 6kW und 8kW lieferbar.

Die **Versorgungsleitungen** müssen **immer** an **derselben Stelle** des KL-Towers vorinstalliert werden, dadurch wird die **Planung** wesentlich **vereinfacht**.

Der **Platzbedarf** der Anlage ist **äußerst gering** (Breite 120cm x Tiefe 78cm x Höhe 2430cm), daher kann bei den **Baukosten** für die erforderliche Haustechnikfläche einiges **eingespart** werden (**kleinerer Technikraum**).

Der **KL-Tower** ist so konzipiert, dass dieser in **2 Teilen angeliefert** wird, Unterteil mit Speicher (herausnehmbar) und Hydraulik und Oberteil mit Lüftungsgerät und Wärmepumpe diese wird nachträglich nur eingehängt. Daher kann er **ab** einer **80cm Tür leicht eingebracht und installiert** werden.

Die ausführende Installationsfirma braucht beim KL-Tower nur die Versorgungsleitungen der Wärmepumpe (Kältemittelleitung zwischen Innenund Außeneinheit), die Ortswasserleitung, die Fußbodenheizkreise, den Ablauf, die Lüftungsleitungen und das Kaltwasser und Warmwasser anschließen. Nach Anschluss dieser Leitungen ist die Technikzentrale fertig installiert und betriebsfähig.

Die ausführende Elektroinstallationsfirma muss die Verkabelung der Technikgeräte Lüftung, Wärmepumpe sowie Regelung durchführen. Durch die vormontierten Anlagenteile kann erhebliche Montagezeit der jeweiligen Installationsfirma eingespart werden, sowie die Inbetriebnahme nach der Anlieferung der Einheit im Rohbau sehr rasch erfolgen. Somit kann sofort nach der E-Strichverlegung mit der Wärmepumpe der Ausheizvorgang gestartet werden und man erspart sich dadurch erhebliche Wartezeiten bei der Bautrocknung.



7.2 Technische Daten Komponenten

Luftwärmepumpe Daikin

Energieeffizienzklasse A++

Einsatzbereich Heizen -20 bis +20°C

Max. Vorlauftemperatur 60°C

Wärmeleistung (A2/W35): 6,4 kW

COP (A2/W35): 3,75

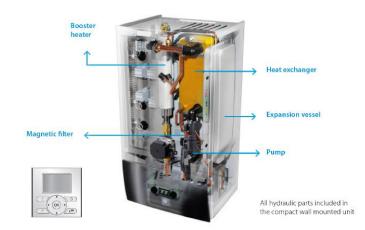
COP (A7/W35): 4,75

Elektro-Heizeinsatz Leistung: 9 kW (3kW)

Schallleistungspegel bei Volllast: 61 dB(A)

Kältemittel: R32

Nennspannung: 400V/50Hz





Warmwasserspeicher KL-SP200AE

Registerfläche 2,2m²

Energieeffizienzklasse I

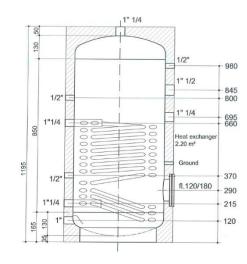
Wärmeverlust 46,4W

Max. Druck 8bar

Max. Temperatur 95°C

Inhalt 205Liter

Isolierung PU-Schaum 50mm

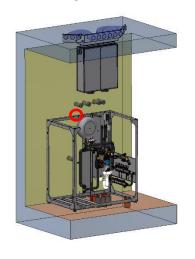


Lüftungsgerät KL170XV (siehe 1.20 Seite 24)



Zusammenbau KL-Tower

- 1. Versorgungsleitungen laut Zeichnung einlegen.
- 2. Anschlussplatte in Decke laut Zeichnung montieren und Luftschläuche anschließen.
- 3. Fußbodenheizungsverteiler mit Schablone laut Zeichnung montieren, anschließen und füllen.
- 4. Schalldämmverteiler an der Anschlussplatte montieren.
- 5. Schablone (Halterung) am Fußbodenheizungsverteiler entfernen.
- 6. Vom KL-Tower Unterteil die obere Querstrebe entfernen, die drei Holländer aufschrauben und den Speicher herausheben.
- 7. Unterteil positionieren und einrichten, den Rahmen mit der vorgesehenen Gummitülle an der oberen Querstrebe befestigt, er darf an keiner anderen Stelle direkt am Gebäude anliegen (Körperschall!!!).
- 8. Alle möglichen Versorgungsanschlüsse durchführen.
- 9. Speicher und obere Querstrebe wieder einbauen.
- 10. Den KL-Tower Oberteil auf den Unterteil raufschieben und an den beiden hinteren Ecken verschrauben.
- 11. Die restlichen Versorgungsleitungen und Lüftungsgerät anschließen.
- 12. Wärmepumpe Innengerät hineinhängen und anschließen.
- 13. Gerät in betreibnehmen.
- 14. Verkleidungen montieren, fertig.

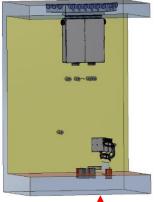








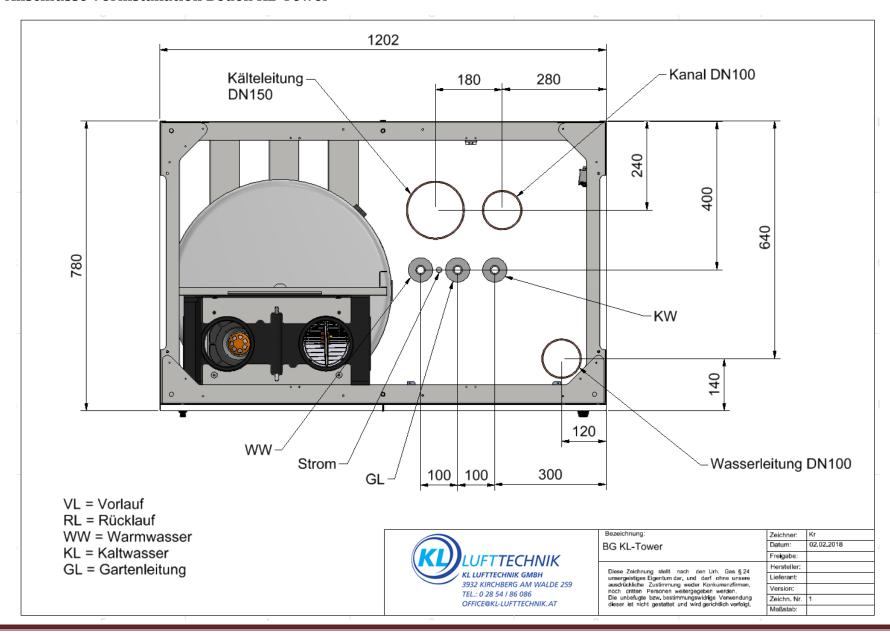






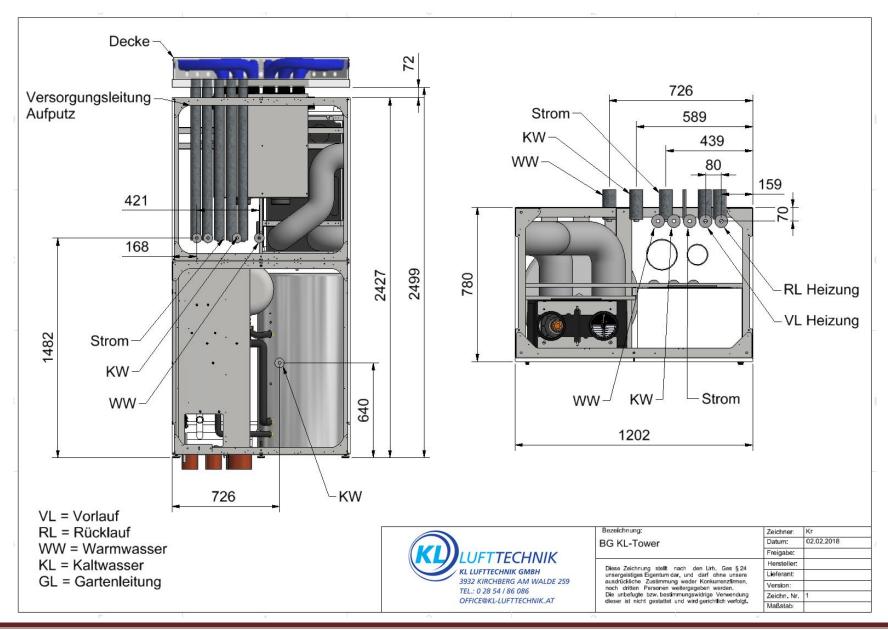


7.4 Anschlüsse Vorinstallation Boden KL-Tower



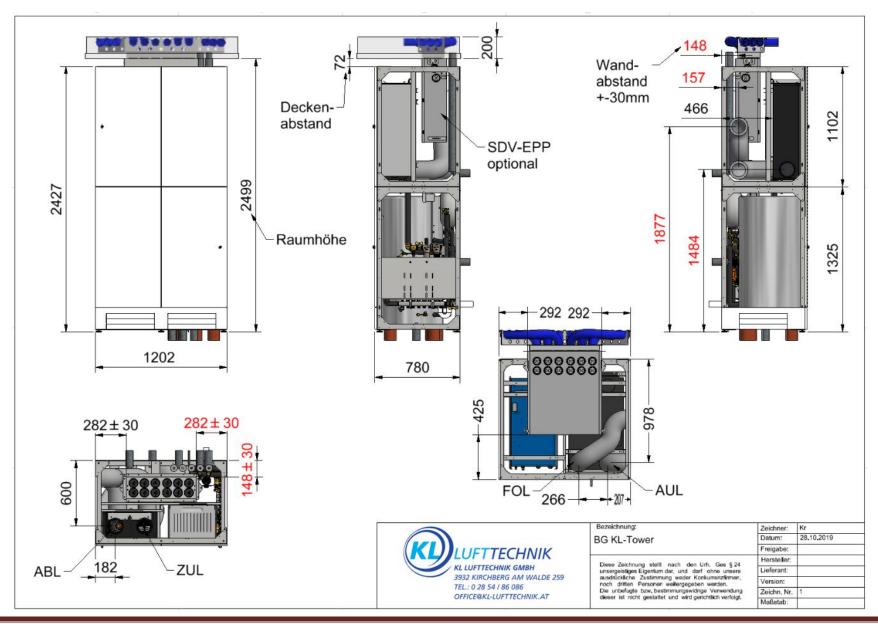


7.5 Anschlüsse Vorinstallation Rückwand KL-Tower



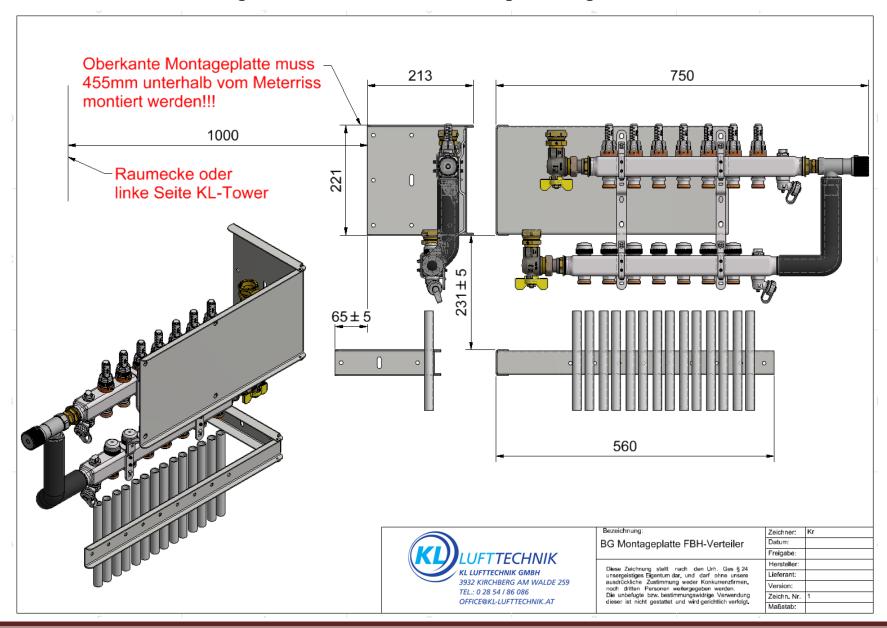


7.6 Vorinstallation Anschlussplatte und Luftleitungen für Lüftung





7.7 Vorinstallation Fußbodenheizungsverteiler, wenn KL-Tower auf fertigen Boden gestellt wird





8. Schallhaube für 4kW, 6kW und 8kW Daikin Altherma 3 Außeneinheit (TÜV geprüft)

Die Schallhaube sollte am besten im Garten über den Rasen aufgestellt werden, um die Schallabsorption des Rasens auszunutzen, diese verringert den Geräuschpegel bei dieser Konstruktionsweise um ca. 6dB (10dB entspricht einer Halbierung der Lautstärke).

Die Luft wird an der linken Seite von der Wärmepumpe angesaugt und auf der rechten Seite Richtung Rasen wieder ausgeblasen, das Trennblech unter der Wärmepumpe verhindert einen Kurzschluss der Luftströmungen.

Durch die komplette Isolierung der Innenseite der Schallhaube mit Schalldämmmaterial wird die Schallenergie von den Schalldämmmaterial in Wärme umgewandelt, dadurch ergibt sich eine Schallreduktion (Einfügungsdämpfung) auf Rasen von 17,4dB.

Zusätzlich verringert sich der Schalldruckpegel je Entfernung um folgenden Wert:

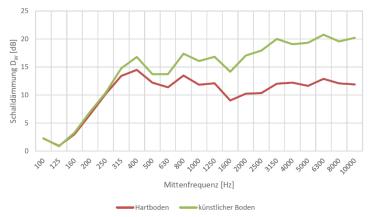
Schallleistungspegel Daikin Altherma 3:

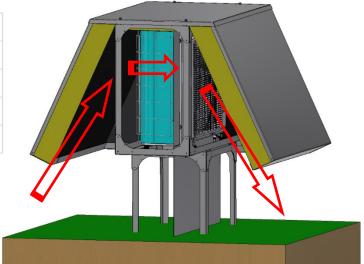
ERGA06DVA 6kW 60 dB(A)

ERGA08DVA8kW 62 dB(A)

Gesetz: $x = 10 \cdot \log \frac{2 \cdot \pi \cdot r^2}{r^2}$

$1m^2$
Abnahme
8 dB
12 dB
14 dB
16 dB
18 dB
20 dB
22 dB
24 dB
25 dB
26 dB
27 dB
28 dB
34 dB

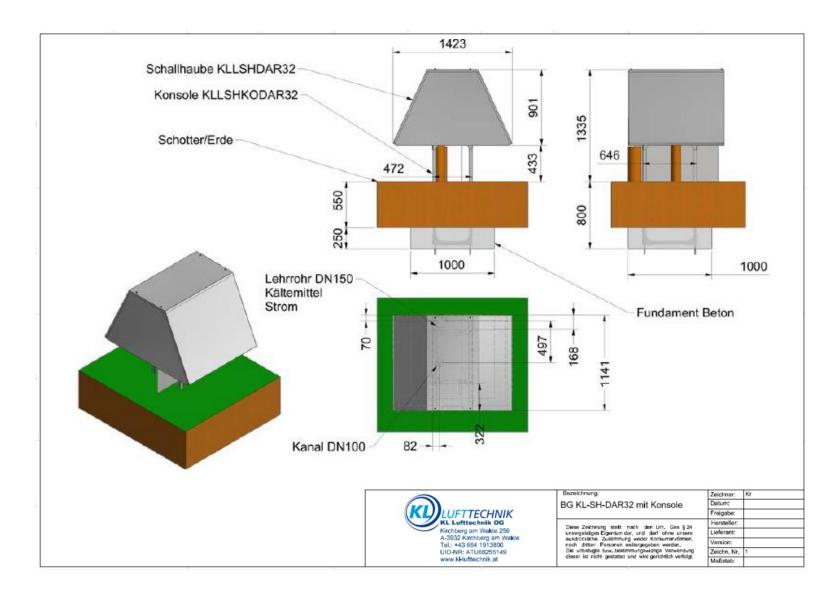




Das ergibt bei der ERGA06DVA 6kW auf Rasen 60-17,4=42,6dB(A)Schallleistung und bei 3m Abstand -18 = 24,6dB(A) Schalldruckpegel an der Grundstücksgrenze.

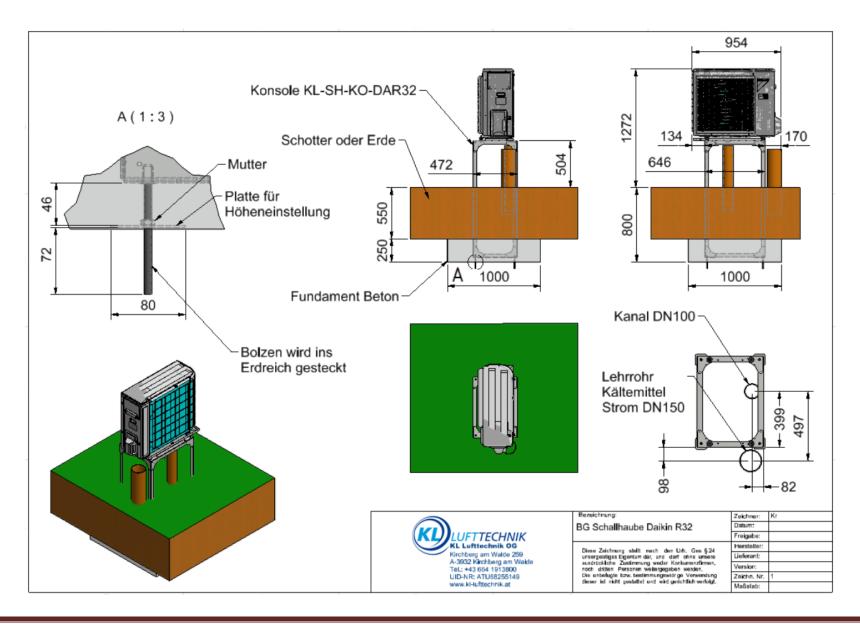


8.1 Maßzeichnung Schallhaube mit Konsole





8.2 Maßzeichnung Konsole





8.3 Installation Schallhaube



1. Konsole positionieren, ausrichten und mit 25cm Beton befestigen



2. Kondensatanschluss montieren



3. Mit Kies auffüllen



Alle Anschlüsse sind unter der Haube geschützt



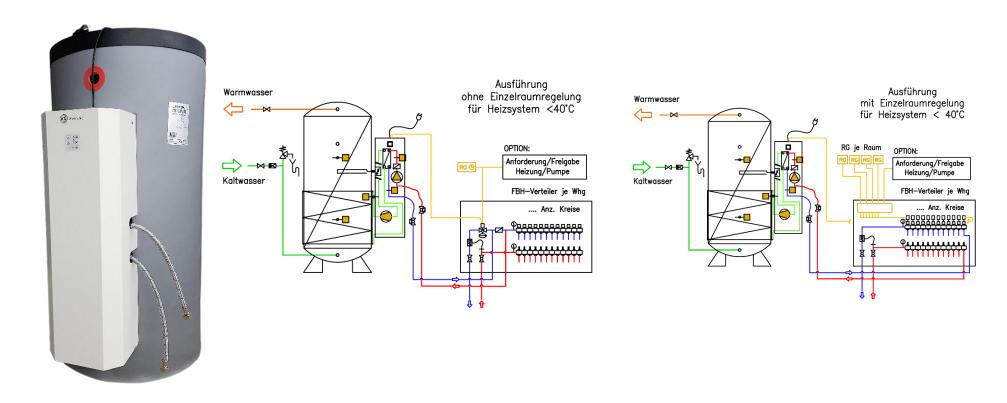
4. Haube laut Anleitung montieren



9. Brauchwasserwärmepumpe AQUA200

Die Rücklauf-Warmwasserwärmepumpe KLAQUA200 besteht aus einem 200l Warmwasserspeicher mit einem Kalt- und Warmwasseranschluss 1" inkl. Wärmepumpeneinheit mit einem Heizungsvor- und Rücklaufanschluss ¾" und beinhaltet folgende Teile: den emailierten Warmwasserspeicher 200l, die mit R290 betriebene Wärmepumpeneinheit mit aussenliegendem Verflüssiger (am Speichermantel angebracht), der Elektronik, einem integrierten Bedienteil, einem 2kW E-Heizstab als Backup, einer Fremdstromanode sowie einer elektronisch geregelten Umwälzpumpe.

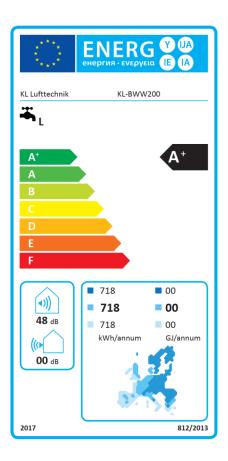
Funktion: Ein Teil des Heizungsrücklaufs aus den Fußbodenheizungskreisen wird von der integrierten, elektronischen Umwälzpumpe angesaugt und zum Verdampfer geleitet. Am Verdampfer wird dem Rücklaufwasser nochmals Energie entzogen, welche durch die Kompressoreinheit auf ein höheres Temperaturniveau gebracht wird. Anschließend wird mit dieser Energie über den aussenliegenden Verflüssiger das Kaltwasser im Speicher erwärmt. Die notwendige Wärmeenergie wird im Winter vom Heizungssystem zur Verfügung gestellt. Im Sommer wird die Energie den Wohnräumen entzogen. Dabei wird ein Kühleffekt in den Wohnräumen erreicht.





9.1 Technische Daten AQUA200

Wasserinhalt	
COPDHW bei Quelle 10°C	3,40
COPDHW bei Quelle 25°C	4,53
COPDHW bei Quelle 35°C	5,36
Zapfprofil	L
Effizienzklasse	A+
Standbyleistung	28,3 Watt
Wassermenge V40 bei Quelle 25°C	269 Liter
Heizleistung Wärmepumpe	
Heizleistung E-Heizung	
Maximale Heizleistung	
Quellentemperatur	
Quellendurchfluss	
Kältemittel	R290/130g
GWP	3
Speicher	Stahl emailliert, 8bar
Maximale Speichertemperatur	65°C
Anschluss Kalt/ Warmwasser	1"
Anschluss Heizung VL/RL	3/4"
Schallleistungngspegel	
Max. Leistungsaufnahme mit E-Heizung	
Max. Leistungsaufnahme ohne E-Heizung	390 W
Netzversorgung	230 VAC/16A
Abmessungen H x B x T	
Gewicht	





10. Zentrale Warmwasserbereitung mit AMNIS1002 Speicher



BESONDERHEITEN

- Isolierung im Preis enthalten
- 2 getrennt im Ringspalt geführte Frischwasser-Register 1" zu jeweils 56m Länge
- Groß dimensionierte Vorlauf-Ladelanze Ø100mm mit horizontalem, beruhigtem Zulauf
- Keine innenliegenden Verbindungsstellen
- 2-Zonen-Konzept mittels 2 versetzter horizontaler Schichttrennplatten im unteren Drittel
- Geringes Kippmaß, da im Bereich wo keine Füße sind, einfach umgelegt werden kann
- Groß dimensionierter Fühlerkanal NW16 zur Bestückung mit bis zu 4 Sensoren
- Erweiterung mittels 2 seitlichen Muffen im oberen und 2 im unteren Bereich
- Be- und Entladung in unterschiedlichen Bereichen möglich

TECHNISCHE DATEN

- Warmwasser-Registerfläche 18,4m2
- Warmwasser-Entnahmemenge (Kaltwassertemp. 10°C) (I)
- bei WW-Entnahmetemp. 40°C ohne Nachladung; Mittlere Pufferspeichertemp. 46°C: 694
- bei WW-Entnahmetemp. 40°C ohne Nachladung; Mittlere Pufferspeichertemp. 55°C: 991
- bei WW-Entnahmetemp. 45°C ohne Nachladung; Mittlere Pufferspeichertemp. 60°C: 920
- bei WW-Entnahmetemp. 45°C ohne Nachladung; Mittlere Pufferspeichertemp. 85°C: 1628
- Die WW-Entnahmemengen wurden in Anlehnung an DIN4708 bzw. nach Hersteller-Werksnorm angegeben
- Abmessungen unisoliert H x D: 2014 x 790mm
- Abmessungen isoliert H x D: 2095 x 990mm

10.1 Funktion



2 GETRENNTE FRISCHWASSER-REGISTER 1" MIT JE 56 m LÄNGE

Bei der Entwicklung des AMNIS wurde besonderes Augenmerk auf eine höchstmögliche zapfbare Warmwassermenge gelegt. Dies wurde durch den Einsatz von 2 parallel geführten Wellrohren Dimension 1" mit einer Länge von je 56m, die sich jeweils in einem eigenen Ringspalt befinden, verwirklicht. Dabei kommt das Gegenstrom-Wärmetauscher-Prinzip zum Einsatz: Kaltes Leitungswasser das bei WW-Entnahme unten in die Register strömt, kühlt das umgebende Ringspalt-Pufferwasser ab. Dies führt dazu das das Ringspalt-Pufferwasser nach unten fällt und somit heißes Pufferwasser am oberen Ende in die beiden Ringspalte nachströmt. Ein Maximum an Effektivität ist das Ergebnis

VORTEILE

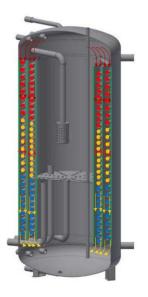
- Maximale Warmwasser-Schüttleistung
- Geringe Investitionskosten für Hydraulik und Regelungstechnik
- Niedrigste Rücklauftemperaturen
- Durch großzügig dimensionierte Registerkämme ist der Kontakt des Edelstahl-Wellrohres mit den umgebenden Stahlmänteln ausgeschlossen (keine Korrosion)

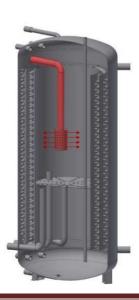
GROSS DIMENSIONIERTE VORLAUF-LADELANZE Ø 100 MM

die Vorlauf-Ladelanze wurde im oberen Bereich des zweiten Drittels angeordnet. Sie ist mit einem Durchmesser von 100mm und einer Höhe von 155mm groß dimensioniert. Die Einströmung erfolgt dabei horizontal. Aufgrund der Größe kommt es zu einer Entspannung des Wassers und somit zu einem beruhigten Zulauf. Die Ladelanze wurde ca. 40cm nach unten geführt, um die obere heiße Zone vor allem bei Wärmepumpenbetrieb nicht zu beeinflussen.

VORTEILE

- Horizontaler, beruhigter Zulauf
- Geringe Verwirbelung
- Oberer Bereich (heiße Zone) bleibt unangetastet







2-ZONEN-KONZEPT MITTELS 2 VERSETZTER HORIZONTALER SCHICHTTRENNPLATTEN

Die horizontalen Schichttrennplatten ermöglichen ein 2-Zonen-Konzept: Heißes Pufferwasser zur Warmwasserbereitung im oberen und kühleres Pufferwasser zur Heizungsversorgung im unteren Bereich. Durch den Versatz des Lochbildes wird eine beruhigte Strömung ermöglicht.

VORTEILE

- Ideale Schichtung
- Keine Beeinflussung der Warmwasserzone durch die Heizungszone



BE-UND ENTLADUNG

Zur Be- und Entladung stehen im unteren Bereich 4 Anschlussmöglichkeiten zur Auswahl:

- 2x knapp unterhalb der Trennschichtplatten
- 1x knapp oberhalb der Trennschichtplatten
- 1x im unteren Bereich

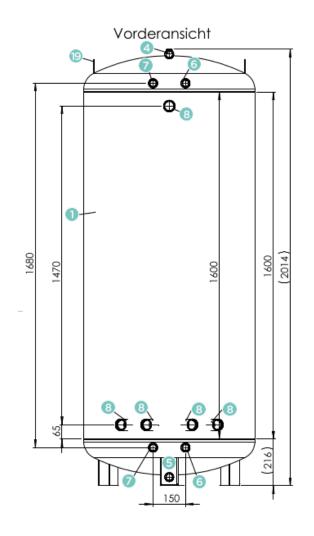
VORTEILE

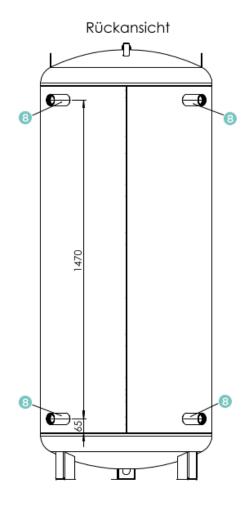
- Heizungswasser kann je nach Anlagensituation im idealen Bereich entnommen bzw. eingelagert werden
- Max. Flexibilität bei unterschiedlichen Anforderungen

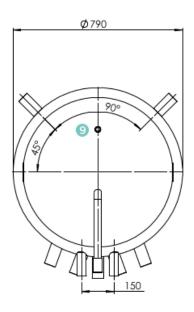


10.2 Abmessungen





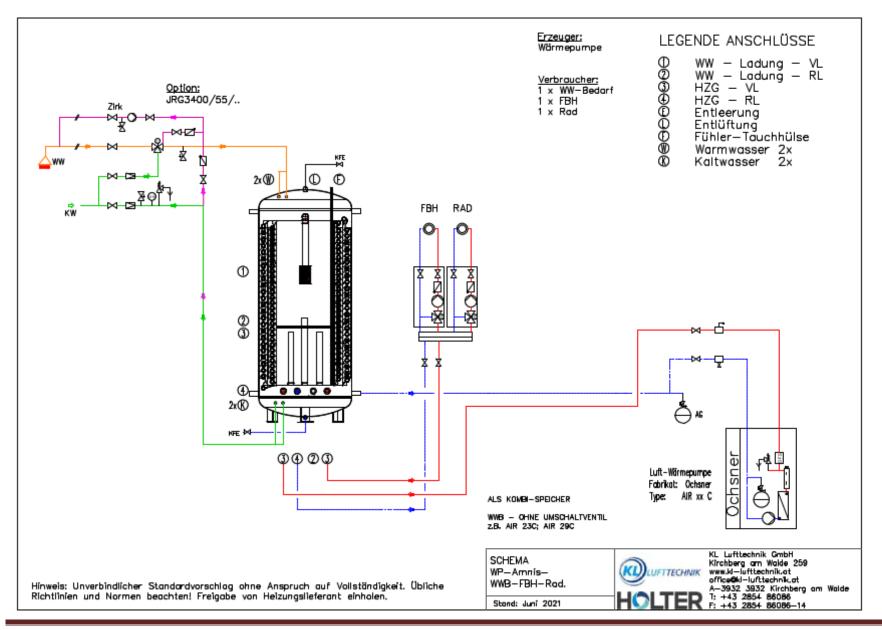




- Mantelblech
- 4 Entlüftung IG 3/4"
- 5 Entleerung IG 3/4"
- 6 äußeres Frischwasserregister IG 1"
- o inneres Frischwasserregister IG 1"
- 8 Heizung 9x IG 6/4"
- 9 Fühlerkanal NW16
- Befestigungsösen



10.3 Anlagenschema mit Wärmepumpe

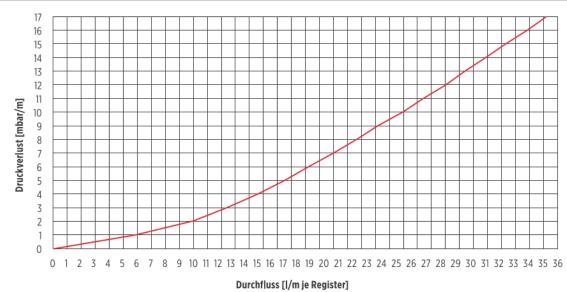






Temp. KW [°C]	10	10	10	10	10	10	10
Temp. Speicher Austritt [°C]	55	60	65	70	75	80	85
Temp. Zapf [°C]	45	45	45	45	45	45	45

DURCHFLUSS SPEICHER	DURCHFLUSS REGISTER	DP/M	DP-REG	ZAPFMENGE						
[l/min]	[l/min]	[mbar/m]	[kPa]	[l/min]	[l/min]	[l/min]	[l/min]	[l/min]	[l/min]	[l/min]
10	5	0,9	5,0	12,9	14,3	15,7	17,1	18,6	20,0	21,4
15	7,5	1,5	8,4	19,3	21,4	23,6	25,7	27,9	30,0	32,1
20	10	2	11,2	25,7	28,6	31,4	34,3	37,1	40,0	42,9
25	12,5	3	16,8	32,1	35,7	39,3	42,9	46,4	50,0	53,6
30	15	4,1	23,0	38,6	42,9	47,1	51,4	55,7	60,0	64,3
35	17,5	5,5	30,8	45,0	50,0	55,0	60,0	65,0	70,0	75,0
40	20	7	39,2	51,4	57,1	62,9	68,6	74,3	80,0	85,7
45	22,5	8,5	47,6	57,9	64,3	70,7	77,1	83,6	90,0	96,4
50	25	10,1	56,6	64,3	71,4	78,6	85,7	92,9	100,0	107,1
55	27,5	11,5	64,4	70,7	78,6	86,4	94,3	102,1	110,0	117,9
60	30	13,4	75,0	77,1	85,7	94,3	102,9	111,4	120,0	128,6



KL Lufttechnik Seite 109